Geestland Rundschau

Herausgeber: Verschönerungsverein Bederkesa von 1896 e. V.
in Zusammenarbeit mit der Stadt Geestland
Jahrgang 8 | März 2022 | Nr. 3

Zugunsten unserer Umwelt klimaneutral gedruckt!

Mitteilungsblatt für die Stadt Geestland

online: www.geestland.eu

Alfstedt | Ankelohe | Bad Bederkesa | Debstedt | Drangstedt | Elmlohe | Fickmühlen | Flögeln | Großenhain | Hainmühlen | Holßel
Hymendorf | Imsum | Köhlen | Krempel | Kührstedt | Langen | Lintig | Marschkamp | Meckelstedt | Neuenwalde | Ringstedt | Sievern | Wüstewohlde

Foto: Gabriele Scheiter

Einladung zur Ortsreinigung
Bad Bederkesa
26. März

Seite 4

Weltgebetstag
Bad Bederkesa
4. März

Seite 22

Blutspende
Sievern
2. März

Seite 34

STARKE BÄCKER
Brot seit 1868.
Wir sind für Sie da :-)

Marktfrau

Von Fakten, Fake News und Gerüchten

Das Corona-Virus greift mit seiner neuesten Omikron-Variante derzeit noch einmal wieder heftig an. Die x- und y-Achse für die Kurve der Inzidenzen und die Farbskala für die Übersichtskarten müssen täglich erweitert werden, die Gesundheitsämter verlagern Teile der bisher von ihnen wahrgenommenen Aufgaben in die Eigenverantwortung der Bürgerinnen und Bürger, die Beschäftigten in den Laboren und den Krankenhäusern arbeiten am Limit. Letztere, weil nicht nur Menschen wegen einer Coronaerkrankung eingeliefert werden, sondern auch viele, die wegen anderer Ursachen ins Krankenhaus kommen, bei der Einlieferung plötzlich positiv auf das Virus getestet werden und in einer Isolierstation untergebracht werden müssen. PCR-Tests werden knapp und ihre Verwendung wird auf bestimmte Gruppen beschränkt. In den Schulen wird täglich getestet, nur die bereits Geboosterten sind davon ausgenommen.

Auch in den Kitas sollen jetzt Tests durchgeführt werden, sollte es bei den Kleinen nicht möglich sein, sollen sich stattdessen die Eltern testen.

Eigentlich ist es im Wesentlichen tatsächlich so gekommen, wie es die oft geschmähten Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler anhand ihrer Forschungen und der belegbaren Ergebnisse aus den Untersuchungen in anderen Ländern, die in dieser Welle bereits etwas weiter vorn sind, prognostiziert haben. Und das im Grunde in weitgehender Übereinstimmung, sieht man von einzelnen Ausreißern ab, die mit extremen Positionen nach Aufmerksamkeit heischen.

Der normale Bürger weiß inzwischen kaum noch, welche Bestimmungen für wen, bezogen auf den aktuellen Impfstatus, gelten. Das ist auch nicht wirklich verwunderlich, haben doch die in der Konferenz der Ministerpräsidenten mit der Bundeskanzlerin (Verzeihung, dem Bundeskanzler) gefassten Beschlüsse manchmal kaum so lange Geltung, bis die Pressekonferenz zu deren Verkündung beendet ist.

In der Zeit zwischen den Konferenzen treiben die Politikerinnen und Politiker jeder Couleur in wöchentlichem Rhythmus eine neue „Lockerungs-Sau“ durchs Dorf.

Einige scheuen nicht einmal davor zurück, vor wenigen Wochen gemeinsam beschlossene Gesetze wieder in Frage zu stellen. Was schert mich

RADIO BENZEL
Inh. Dietmar Bräuer
Bad Bederkesa · Amtsstraße 1
27624 Geestland
Telefon: 04745 422
Internet: www.radio-benzel.de
Fernsehkundendienst - Antennenanlagen - Telefon und Internet
EDV- und IT-Systeme - Computerkundendienst
Spezialanfertigungen von elektronischen Geräten

GOSDA Fensterbau
■ Einbruchschutz Alarmanlage/Zusatzschlösser/Nachrüstung
■ Fenster · Türen
■ Glas · Rollläden
■ Holz-/Kunststoff-Fertigung
■ Reparaturen aller Art
UG
REHAU QUALITY FENSTER DESIGN
Kührstedter Str. 80 · 27624 Bad Bederkesa · ☎ 04745/7171 · Fax 280

Feiern, Tagen und Schlafen in besonderer Atmosphäre!
Gemütliche Ferienwohnungen für bis zu 14 Personen
Die Diele
Bitte melden Sie sich an für unser
beliebtes Dielenfrühstück
13.03.2022, 20.03.2022,
24.04.2022 und 08.05.2022
von 9.30-12.00 Uhr
reichhaltiges Frühstücksbuffet für 16,90 Euro pro Person.
Um Voranmeldung wird gebeten.
Elmlohe · Gallbergstr. 7
27624 Geestland
Tel. 04704/8025
a.brauer-elmlohe@t-online.de
www.die-diele-elmlohe.de

Moor-Therme in Bad Bederkesa am See
Berghorn 13 · 27624 Geestland · Telefon 04745/9433-0 · www.moor-therme.de

mein Geschwätz von gestern? All dies, um sich persönlich oder ihre Partei zu profilieren und den Bürger zu locken oder bei Laune zu halten.

Der übt sich mehr und mehr in einer Mischung aus Pragmatismus und Fatalismus. Im Grunde reicht es, wenn man sich an das hält, was uns inzwischen seit zwei Jahren begleitet. Mehr bleibt ja auch nicht übrig, geimpft und geboostert haben wir alles getan, um die Ausbreitung der Krankheit zu hemmen.

Vor einigen Tagen fuhr die Marktfrau an einem dieser regnerischen Februar-Abende im Auto die Seminarstraße hinauf, als vor ihr – entgegen der vorgeschriebenen Fahrtrichtung – plötzlich zwei Fahrzeuge mit blinkendem Blaulicht entgegenkamen. Nanu – Laternelaufen im Februar? Nein die Fahrzeuge gehörten nicht zur Feuerwehr, sondern entpuppten sich als Streifenwagen der Polizei.

Allmählich tauchten in dem Dunkel schemenhaft weitere Details auf. Die beiden Streifenwagen begleiteten eine kleine Gruppe von Menschen (geschätzt eine recht niedrige zweistellige Zahl), die sich singend die Seminarstraße hinabbewegte. Und es waren nicht nur Streifenwagen, es kamen auch noch weitere Polizeibeamte zu Fuß, die die Gruppe rechts und links flankierten. Seltsam, seltsam, dachte sich die Marktfrau. Die Recherche ergab, es habe sich wohl um „Spaziergänger" gehandelt. Aber warum sollte die Polizei Spaziergänger eskortieren? Nun, der Spaziergang sei ein angemeldeter, stehe deswegen unter dem Schutz des Grundgesetzes. Daher sei die Polizeibegleitung erforderlich. Bei den Spaziergängern handele es sich um Impfskeptiker,-zweifler, -gegner. Und das im beschaulichen Bad Bederkesa. Vielen Dank für das Eintreten für die Grundrechte, aber warum abends im Dunkeln? Vielleicht waren diese Menschen aber auch nur auf dem Weg zum Rathaus, um sich noch schnell impfen zu lassen. Dann erst recht vielen Dank dafür. Denn die Impfung ist nach wie vor der erfolgversprechendste Weg aus der Pandemie. Und da kommen wir wieder auf die Verantwortung für das Gemeinwesen, der wir uns alle stellen müssen.

Auch im März werden weiter Impftermine angeboten werden. Impfstoff ist genügend vorhanden, ein neuer kommt noch hinzu, Novavax, ein „Totimpfstoff". Das sollte doch auch die Skeptiker überzeugen. Lassen Sie sich impfen! Bleiben Sie gesund. Es wird Frühling.

Boostern vor Ooostern

empfiehlt die Marktfrau

Matthias Nast
Steinmetz und Bildhauerei
• Grabmale • Nachinschriften • Einfassungen
• Grabauflösungen und Standsicherheitsprüfungen
• Findlinge • Treppen • Fensterbänke • Hauseingänge
• Küchenarbeitsplatten • Wasserspiele
Eigene Fertigung - preiswert und schnell
Drangstedt · Hafenstraße 41 · 27624 Geestland
Tel. (04704) 22 20 · www.naturstein-nast.de

Wir kaufen
Wohnmobile + Wohnwagen
03944-361 60
www.wm-aw.de Fa.

Wir können und dürfen *fast* alle...

KFZ-WERKSTATT Härtel
Wartung und Reparatur nach Herstellervorgaben
Büttel 32 | Sievern | 04743-80 11

VERKAUF
MONTAGE
SERVICE
MICHAEL STÜRMER
Miele Spezialist
Miele
Miele Service
Langener Landstraße 267
27578 Bremerhaven
Telefon 0471 8009111
stuermer-bremerhaven.de

Anzeigen- u. Redaktionsschluss für die Ausgabe April: **04.03.2022**

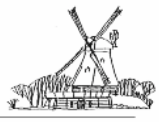
Vereidigter Sachverständiger
Joachim Donner
Immobilienbewertung

• Vermögensauseinandersetzungen
• Erbschaften
• Ehescheidungen
• Kauf oder Verkauf
• Mietwertgutachten
Langen | In den Rüschen 3a
27607 Geestland
Tel: 04743-91 38 33
Mobil: 0170-24 58 78 4
www.sachverstaendiger-donner.de

Ralf Schmidt
Gardinen & mehr ...
- Insektenschutz für Ihr Fenster
- Plissees und Rollos
- Gardinen und Vorhänge
- Gardinen-Wäsche mit Hol- und Bringdienst
- Beratung und Aufmaß bei Ihnen zu Hause unter Einhaltung der Hygienevorschriften

Mannteilsweg 10 · 27607 Langen · Tel. 04743 | 22 91

Verschönerungsverein Bederkesa von 1896 e.V.



Einladung zur Ortsreinigung

Der Verschönerungsverein plant wieder eine Ortsreinigung. An Spazier-, Hecken- und Wanderwegen, Rastplätzen oder in Waldbereichen des Fleckens weggeworfene Flaschen, Verpackungsmüll oder Papier gehören nicht in die Natur und schädigen die Umwelt.

Der Verschönerungsverein ruft daher alle Beerster, Beerster Vereine, Clubs, auch örtliche Parteien und Institutionen zu einem „Frühjahrsputz" auf. Auch andere Personengruppen und Familien sind zum Mitmachen eingeladen. Wir sind sicher, die Mühe lohnt nicht nur, sondern kann auch Spaß machen.

Am 26. März 2022 um 10.00 Uhr

treffen wir uns an der Mühle

Bitte auf tagesaktuelle Corona Verordnungen achten!

Die Ortsfeuerwehr und der Bauhof begleiten unsere Aktion. Gruppenweise wollen wir die wichtigsten Straßen, Wege und Plätze absammeln. Dabei ist uns wichtig, zu beachten, dass ausschließlich der wegenahe Bereich eingehalten wird, damit Vögel und andere Tiere nicht gestört werden.

Nach getaner Arbeit treffen wir uns wieder an der Mühle, um uns gemütlich bei Getränken und Bratwurst zu entspannen.

Kontakt

Angela Tholl, 1. Vorsitzende Tel.: 04745-9112581
Britta Thomsen Tel.: 04745-910818

Verschönerungsverein von 1896 e.V., 27624 Bad Bederkesa, Amtsstraße 8, Tel. 04745-9112581
E-Mail: verschoenerungsverein.bederkesa@ewetel.net

Beerstonauten im Verschönerungsverein Bederkesa von 1896 e.V.

Am 12. Januar 2022 haben sich die Beerstonauten unter Einhaltung aller geltenden Coronaregeln in der Amtsscheune getroffen. Anwesend waren insgesamt zehn Ortsgeschichtsinteressierte. Nach unseren ersten regelmäßigen Treffen hat sich bereits eine Arbeitsgruppe zusammengefunden, die sich um die große Fotosammlung kümmert. In etlichen beschrifteten Pappkartons werden die alten Fotos sortiert. Teilweise konnten die Bilder schon beschriftet und zugeordnet werden. Interessant ist es, wenn dann noch die Namen alter Einwohner die Bilder zu neuem Leben erwecken. Im Gespräch wird auch die Erinnerung an alte Häuser und historische Dinge wieder greifbar und so vergeht ein Beerstonauten-Abend im Gespräch wie im Flug. Unsere Sammlung wurde dankenswerter Weise durch alte Akten des Vereins Waidgerechter Jäger erweitert, die uns Hans Hellberg übergab. Diese Unterlagen werden zum Teil kopiert, auch gescannt und, wo nötig, restauriert. So freuen wir uns über diese Bereicherung, zeigt sie doch einen Aspekt des wohlhabenden Bürgertums Bederkesas um das Jahr 1900.

In der Gruppe zum Mittelalter werden Vorträge und Aufsätze zum frühen Bederkesa gesammelt. Großes Interesse liegt auch in der Betrachtung der Nachkriegszeit. Ein besonderer Fokus liegt zurzeit auf der Erforschung der Behelfsheime in Bad Bederkesa. Dazu würden wir uns über weitere Informationen von den Beerstern sehr freuen. Vielleicht gibt es auch alte Fotos dazu.
Für dieses Jahr sind einige Exkursionen zu verschiedenen historischen Orten in der Gegend geplant. Wenn wir den weiteren Verlauf der Coronapandemie einschätzen können, werden wir dazu konkrete Informationen herausgeben.

Michael Woehlert

Veranstaltungskalender des Verschönerungsvereins Bederkesa 2022

Immer aktuell auf Handy, Tablet oder PC unter https://padlet.com/drjbreyer/cflbwiu7s8cw99vr

IMPRESSUM

Herausgeber:
Verschönerungsverein Bederkesa von 1896 e. V. in Zusammenarbeit mit der Stadt Geestland und der Tourismus, Kur und Freizeit GmbH, Bad Bederkesa, Amtsscheune, Amtsstraße 8, 27624 Geestland

Die Verantwortung für die Artikel liegt beim jeweiligen Verfasser.

Spendenkonto des Verschönerungsvereins:
Volksbank:
DE23 2926 5747 0011 1503 00 – GENODEF1BEV

Gedruckte Auflage: 14.650 Exemplare.
Klimaneutral mit 100% Ökostrom gedruckt

Redaktion:
Christian Ehlers Tel. (0 47 45) 50 54
Franziska Klink Tel. (0 47 45) 9 11 43 78
Monika Knop Tel. (0 47 45) 66 91
Ilona Müller Tel. (0 47 45) 17 15
Solveig Stegen Tel. (0 47 45) 71 79

Berichte und Bilder an:
redaktion@geestland-rundschau.de

Anzeigen:
Media Service seeyou
Flögeln, Hohe Luft 14, 27624 Geestland
Tel. (0 47 45) 78 20 218, Fax (0 47 45) 78 27 97
media-service@seeyou.de

Produktion, Verwaltung und Pressevertrieb:
Standort Flögeln
Media Service seeyou
Hohe Luft 14, 27624 Geestland
Tel: 04745 - 78 20 218, Fax: 04745 - 78 27 97
media-service@seeyou.de

Hauptsitz
:seeyou GmbH
Hoebelstraße 19 19, 27572 Bremerhaven
Tel: 0471 - 700 35 00, www.seeyou.de

Vertrieb:
Kostenlos an jeden erreichbaren Haushalt mit eigenen Austrägern, City-Post und Deutscher Post. Zusätzlich zur Auslage in den Rathäusern I + II, im Touristikbüro der Stadt Geestland u.a.

Sollten Sie als Geestland-Bürger keine Geestland-Rundschau erhalten, rufen Sie uns bitte an, wir kümmern uns darum!

Der Nachdruck von Fotos, Texten und Anzeigen ist nur mit Genehmigung des Verlages erlaubt. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, elektronische Datenträger und Fotos wird keine Haftung übernommen. Namentlich gekennzeichnete Kommentare und Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Die Redaktion behält sich vor, Leserbriefe / Berichte – mit vollständigem Namen – auch gekürzt – zu veröffentlichen. Bitte teilen Sie uns mit, wenn Sie mit einer Veröffentlichung nicht einverstanden sind.

Gemeinsam zu einer attraktiven und nachhaltigen Ortsmittengestaltung

Vorschlag: Bürgerbeteiligungsprozess Beerster Ortsmitte

Info^{Pläne}	BüBe^{Idee}	BüBe^{Konzept}	BüBe^{Umsetzung}	BüBe^{Transfer}	Entscheidung
Frühzeitige Information über Pläne der Stadt zur Beerster Ortsmittengestaltung	*Anregung von Bürgerbeteiligung der Ortsmittengestaltung*	*Erarbeitung eines Beteiligungskonzeptes*	*Umsetzung der Bürgerbeteiligung: Erarbeitung der Ortsmittengestaltung*	*Ergebnisübermittlung des Ortsmittengestaltungskonzeptes*	*Entscheidung in der Sache: Ortsmittenkonzept*
Geestland Internetseite, Geestland Rundschau, Nordsee-Zeitung	*Von allen Seiten möglich* *Hier VV Initiative*	*Planung und Ausgestaltung (Methoden, Zeitplan, Kosten) Stadtverwaltung*	*Unter Federführung der Stadtverwaltung, Planungsbüros*		*Beteiligungsergebnis fließt verbindlich in den Abwägungs- und Entscheidungsprozess ein, bindet aber den Stadtrat nicht*
Stadtverwaltung, Stadt-/ Ortsrat	*Durchführungsbeschluss Stadtrat*	*Stadtratsbeschluss*	*Bürger AGs*	*Stadtverwaltung*	*Stadtratsbeschluss*

Frei nach dem Heidelberger Bürgerbeteiligungskonzept *Jutta Breyer*

Der Vorstand des Verschönerungsvereins (VV) begrüßt das Förderprogramm „Perspektive Innenstadt", das die Europäische Union unter Beteiligung des Landes Niedersachsen aufgelegt hat, um die von Corona gebeutelten Stadtzentren wiederzubeleben (NZ 12.1.2022, Geestland Rundschau, Ausgabe 03.2022). Für Langen stehen bereits Fördermittel zur Verfügung. Auch für Bederkesa sind Initiativen angedacht, um die Ortsmitte attraktiver zu gestalten. Zu den Aufgaben der Stadt Geestland gehören u.a. das Zusammenbringen von Akteuren und das Sammeln von Ideen für neue Ortsmittenkonzepte.

Der VV begrüßt ebenfalls die Initiative des Beerster Gewerbevereins (BGV) „Gemeinsam machen wir Beers – mit VEREINten Kräften", die örtlichen Vereine nach langer Coronapause wieder zusammenbringen zu wollen. Denn jeder Verein trägt seit Jahrzehnten Wichtiges für unseren Ort, seine Geschäfte, Bewohner und Gäste bei.

Im Rahmen dieser Initiativen möchte der Vorstand des VVs einen Vorschlag unterbreiten, da wir uns zunehmend Sorge um unsere Beerster Ortsmitte machen. Geschäftsschließungen sind auch bei uns längst angekommen. Es fehlt an Fachhandel und Dienstleistungen. Aber wären wir wirklich bereit zu mehr örtlichem Einkaufen und Nutzung von Dienstleitungen und Kulturangeboten, wenn uns die Ortsmitte mehr zu bieten hätte? Was erwarten unsere Jugendlichen, Familien, Senioren, Tages- und Urlaubsgäste?

Aus Sorge um unseren Ort schlägt der VV einen Dialog am runden Tisch mit Vertretern aus der Geschäftswelt, dem BGV, Vereinen (VV, Museumsbahn, TSV, …) und interessierten Bürgern unter Federführung der Stadt Geestland vor, um gemeinsam nach neuen Ideen für eine attraktive und nachhaltige Ortsmittengestaltung zu suchen und zusammen mit der Politik in ein neues Konzept zu gießen.

Der VV steht für eine lange Tradition zur Verschönerung, Traditions- und Denkmalpflege, Umwelt- und Landschaftsschutz des Ortes und trägt mit seinem ehrenamtlichen Engagement zur Wirtschaftskraft des Ortes sowie zu einer guten Aufenthalts- und Lebensqualität von Bürgern bei.

Zu nennen sei etwa das Amtsscheunen Kaffee am 1. Sonntag eines Monats, meistens zusammen mit dem verkaufsoffenen Sonntag des BGVs. In der Mühle finden in der Saison regelmäßig Butterkuchenbacken und Mühlenführungen statt.

Der VV gibt monatlich das beliebte Mitteilungsblatt unserer Stadt, die Geestland Rundschau heraus. Der Verein kümmert sich um die saisonale Ortsreinigung, Blumenrabatten-Pflege und Baumpflanzungen im Hochzeitshain. Der periodische Weidenschnitt am See wird zusammen mit anderen Vereinen organisiert.

Der VV kümmert sich aber auch um Umweltschutz und Landschaftspflege - zuletzt in Sachen E-Werk in den Amtsweiden. Die neuen Beerstonauten des Vereins dokumentieren die Ortsgeschichte und -entwicklung.

So alt wie der VV ist, nämlich 125 Jahre, so zukunftsorientiert sind auch heute noch seine Ziele und Aufgaben: einen ehrenamtlichen Beitrag zu einer zeitgemäßen, nachhaltigen Orts- und Stadtentwicklung zu leisten. Daher regen wir an, gemeinsam mit anderen Vereinen, Bürgern des Ortes, Politik und Verwaltung nach neuen Ideen für eine attraktive und nachhaltige Ortsmittengestaltung zu suchen und in ein neues Ortsmittenkonzept zu gießen.

Jutta Breyer

DER ANFANG IST DAS GUTE SEHEN

Perfekte Augenoptik ist die Grundlage

ALLES KOMPLETT
Brillenfassung + Einstärken-Sonnenbrillengläser

€ 69,-

Brillenfassung + getönte Einstärken-Kunststoffgläser von Falcon®, angefertigt in Ihrer Sehstärke

Große Auswahl an Brillenfassungen!

als Gleitsichtbrille

€ 169,-

Köhler Optik & Akustik

Köhler Optik & Akustik GmbH
Bergstraße 8
27624 Geestland-Bad Bederkesa
Telefon: (04745) 7077
Telefax: (04745) 7082
Internet: www.koehleroptik.de
E-Mail: info@koehleroptik.de
Amtsgericht Tostedt, HRB 111013
Geschäftsführer: Detlef Köhler, Hörgeräteakustiker und Augenoptikermeister

OPTIKER GILDE
VERBUND LEISTUNGSSTARKER AUGENOPTIKER IN EUROPA

Öffnungszeiten: Mo-Fr. 9.00-13.00 und 14.30-18.00 Uhr, Sa 9.00-13.00 Uhr

Verschönerungsverein Bederkesa von 1896 e.V.

Bad Bederkesa, d. 3.2.2022

Einladung zur Jahreshauptversammlung 2022

7. April 2022, 19:00 Uhr
in der Amtsscheune, Bad Bederkesa

Bitte auf tagesaktuelle Corona Verordnungen achten!

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Genehmigung des JHV Protokolls vom 15.7.2021[1]
3. Ehrung der Jubilare
4. Bericht des Vorstands
5. Berichte aus den Ausschüssen
6. Bericht des Kassenführers
7. Bericht der Kassenprüferin
8. Entlastung des Vorstands
9. Finanzplanung 2021/ 2022
10. Wahlen
    a) Zum Vorstand
       i. 2. Vorsitzende
       ii. Schriftführer
    b) Zum Erweiterten Vorstand gem. Satzung; Wiederwahl ist möglich
11. Anträge
12. Sonstiges

Der Vorstand

[1] Das Protokoll kann auf der VV Internetseite eingesehen werden.

Verschönerungsverein von 1896 e.V., 27624 Bad Bederkesa, Amtsstraße 8, Tel. 04745-9112581
E-Mail: verschoenerungsverein.bederkesa@ewetel.net

„Amtsscheunen-Kaffee"

Amtsstraße 8, Bad Bederkesa

Gegebenenfalls geöffnet am Sonntag, den 06. März ab 12.00 Uhr, je nach Corona Lage.

Kaffee & selbstgebackene Kuchen u. Torten

AB 01.02.2022:
GEWOHNTER SERVICE MIT NEUEN MARKEN

BREDEHÖFT + PARTNER
Lammhorn 18, 27624 Geestland - OT Lintig
Tel.: (0 47 45) 94 74 0
Fax: (0 47 45) 94 74 20
www.bredehoeft-lintig.de

FENDT
VALTRA
Schäffer Lader

● Neue AST-Linie schafft Verbindung zum Dorumer Bahnhof

Freuen sich über die neue AST-Linie 26: Werner Krüger (Taxiruf Land Wursten), Stadträtin Gabi Kasten, Verkehrsplaner Roman Prager (KVG), Michael Brümmer (Taxenruf Geestland), Bürgermeister Thorsten Krüger und Jasmin Weißbrodt (Fachgebietsleiterin ÖPNV beim Landkreis Cuxhaven)

Die neue AST-Linie 26 überwindet im wahrsten Sinne des Wortes Grenzen. Genauer gesagt: die Grenzen der Stadt Geestland und der Gemeinde Wurster Nordseeküste. Über die Ortschaften Krempel, Neuenwalde und Holßel schafft das Anrufsammeltaxi seit dem 1. Februar eine Verbindung zum Dorumer Bahnhof. Die Zahl der Anruf-Sammeltaxi-Strecken in Geestland steigt damit auf insgesamt zwölf.

„Eine direkte Anbindung an den Bahnhof in Dorum, das war ein Wunsch vieler Bürgerinnen und Bürger in den Ortschaften. Mit der neuen Linie 26 haben wir genau das erreicht", freut sich Roman Prager, Verkehrsplaner bei der KVG.

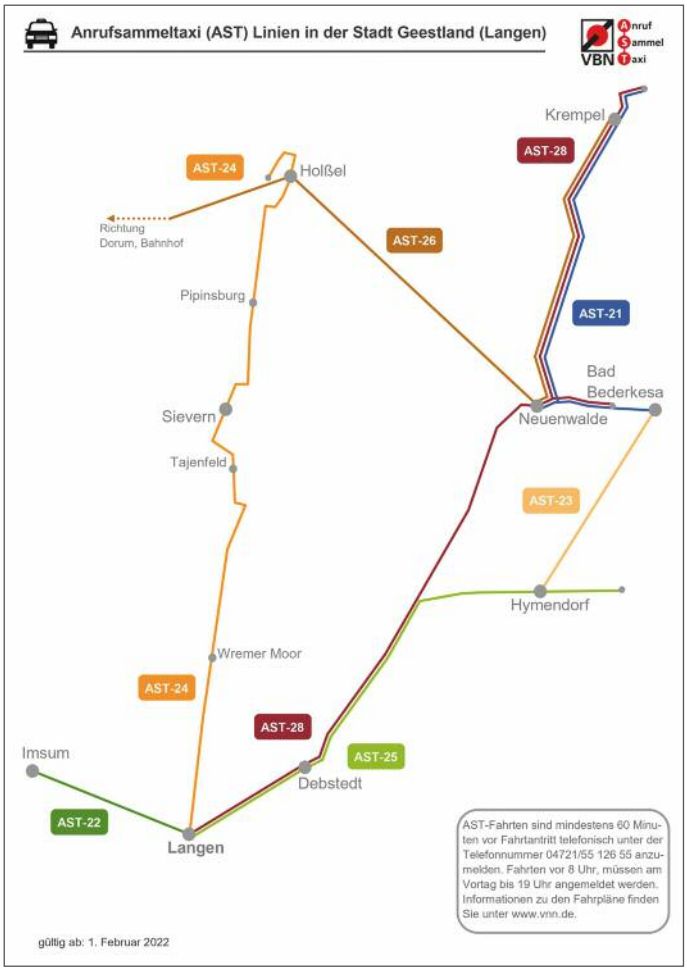
Die Fahrten, die von Geestland nach Dorum führen, übernimmt das Unternehmen Taxenruf Geestland. Bürgerinnen und Bürger, die in die andere Richtung, also vom Dorumer Bahnhof nach Holßel, Neuenwalde oder Krempel fahren möchten, können sich ein Anrufsammeltaxi beim Taxiruf Land Wursten bestellen.

Diese gemeindeübergreifende Zusammenarbeit zweier Taxiunternehmen macht die neue AST-Verbindung überhaupt erst möglich, betont Geestlands Stadträtin Gabi Kasten: „Die Anrufsammeltaxen sind zu einem unverzichtbaren Bestandteil der ländlichen Mobilität geworden – sie helfen uns, auch die Strecken abzudecken, die weniger stark nachgefragt werden. Eine wertvolle Ergänzung zum regulären Bus- und Bahnverkehr." In diesem Sinne werde man das AST-System auch in Zukunft weiterentwickeln. „Immer am Bedarf der Menschen orientiert, die diese Angebote nutzen." Der nachhaltige Ausbau des öffentlichen Nahverkehrs habe für die Stadt Geestland eine hohe Bedeutung, ergänzt Bürgermeister Thorsten Krüger und macht deutlich: „Wichtig ist, dass die geschaffenen Angebote am Ende auch genutzt werden."

Für den Fahrgast ist die Nutzung des Anruf-Sammeltaxis kinderleicht: Genau wie bei der Fahrt mit dem Bus wählt er zunächst eine Fahrt aus, die er benutzen möchte (www.kvg-bus.de). Anschließend meldet er sich mindestens eine Stunde vor der planmäßigen Abfahrtszeit telefonisch unter 04721 5512655 an und bucht seine Fahrt mit Angabe von Abfahrtshaltestelle und -zeit, Zielhaltestelle und Anzahl der Personen.

Für Fahrten vor 8 Uhr ist eine Anmeldung am Vortag bis 19 Uhr erforderlich. Der Preis für eine einfache Fahrt mit dem AST beträgt zwischen zwei und drei Euro (ermäßigter Preis für Kinder, Zeitkartenbesitzer und Schwerbehinderte mit gültigem Ausweis).

Foto: Stadt Geestland



Autohof
Stöppelkamp
Debstedter Straße 67 · 27607 **Geestland OT Langen**
Telefon (0 47 43) 64 20 + 80 03
HONDA
SERES
MITSUBISHI MOTORS
DFSK
BAIC
Service für alle Marken
www.stoeppelkamp.de
Keine Reparaturkosten mehr! Dank Servicevertrag
Karosserie & Lack

Bitte keine fremden Katzen füttern!

Auf dem Parkplatz der alten Post (Mattenburger Straße) in Bad Bederkesa sieht man häufiger Futterstellen für Katzen

Foto: Stadt Geestland

Die Fütterung von fremden Katzen auf fremden Grundstücken ist keine Lösung für die Tiere. Ob es sich um freilebende Katzen handelt oder welche, die ein Zuhause haben, lässt sich nicht kontrollieren.

Was wirklich hilft: Bitte füttern Sie keine fremden Katzen! Melden Sie dem Ordnungsamt (Gunda Woehlert, 04743-937 2353) zugelaufene Katzen oder Brennpunkte mit vielen Katzen, damit die Bestände ordnungsgemäß kontrolliert werden können.

Ganz wichtig: Bitte lassen Sie Ihre eigenen Freigänger registrieren und kastrieren, damit eine Zuordnung möglich ist und die Katzenpopulation eingedämmt wird.

Online-Gespräch zum „Erlebnisort Einkaufshandel“

Ist modernes Einkaufen nur digital? Diese Frage steht im Mittelpunkt des digitalen Live-Gesprächs mit Dr. Stefan Houweling vom Mittelstand 4.0-Kompetenzzentrum Handel am IFH KÖLN, zu dem die Stadt Geestland im Rahmen des Programms „Perspektive Innenstadt“ herzlich einlädt. Die Veranstaltung am **Donnerstag, 3. März, ab 19 Uhr** richtet sich vor allem an Vertreterinnen und Vertreter der lokalen Wirtschaft, die mehr erfahren möchten über Beispiele aus der Praxis und über die Verknüpfung von digitalen und analogen Angeboten. Für Fragen steht der Referent gerne zur Verfügung. Im Anschluss an das Online-Gespräch gibt es einen Überblick über aktuelle Förderprogramme. Anmeldungen nimmt Sophie Schad bis zum 2. März entgegen – telefonisch unter 04743 278698 oder per E-Mail an sophie.schad@geestland.eu. Nach der Anmeldung bekommen die Teilnehmenden einen Zugangslink. Die Teilnehmerzahl ist auf 50 Personen begrenzt. Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge der Eingänge berücksichtigt. Am **Dienstag, 29. März, um 19 Uhr** ist eine weitere Online-Veranstaltung zum Thema "Neue Formen der Arbeit: Auswirkungen auf die Innenstadt von morgen" geplant.

Geestland hat jetzt ein Klimaschutz-Logo

KLIMASCHUTZ IN GEESTLAND
ICH GEHE MIT.

Diese Fußabdrücke in Geestland-Farben werden Ihnen in Zukunft noch häufiger begegnen. Sie sind Teil des neuen Klimaschutz-Logos unserer Stadt. „Bei allen Aktivitäten in der Stadt Geestland, die einen Bezug zum Klimaschutz haben, werden wir das Logo verwenden“, erzählt Klimaschutzmanagerin Katharina Koop. „Wir wollen ein Bewusstsein für ganzheitlichen Klimaschutz schaffen. Mit dem Spruch ‚Ich gehe mit‘ zeigen wir, dass wir nur gemeinsam etwas verändern können, dass es auf jeden Einzelnen ankommt.“

RegioMESSE soll im April wieder stattfinden

RegioMESSE

UNTERNEHMENSVERBUND IDEENHAVEN IM LANDKREIS CUXHAVEN e. V.

Die RegioMESSE in Geestland ist für viele Unternehmen in der Region eine feste Größe im Veranstaltungskalender. Die letzte Messe ist bereits vier Jahre her. 2020 musste die Veranstaltung wegen der Pandemie ausfallen. In diesem Jahr startet die Stadt Geestland in Kooperation mit dem Unternehmensverbund IDEENHAVEN im Landkreis Cuxhaven e.V. einen neuen Anlauf: Am **23. und 24. April** schlägt die Leistungsschau ihre Zelte im Gewerbe- und Technologiepark Sievern auf, jeweils von **10 bis 18 Uhr.** Die Besucher dürfen sich auf ein umfangreiches und unterhaltsames Programm freuen – mit vielen Attraktionen für Groß und Klein. Bis zum **9. März 2022** können sich interessierte Unternehmen online über www.geestland.eu/regiomesse als Aussteller anmelden.

Das Organisationsteam behält sich vor, die RegioMESSE den geltenden Corona-Richtlinien anzupassen, ganz oder teilweise entfallen zu lassen, zu ändern oder zu verschieben!

Sargträger gesucht

Die Stadt Geestland sucht ab sofort Sargträger, die die Friedhofsmitarbeitenden bei ihrer Arbeit unterstützen. Egal ob Erdbestattung oder Urnenbeisetzung: Bei jeder Beerdigung braucht es Sargträger, die den Verstorbenen zu Grabe tragen. Interessierte Bewerberinnen und Bewerber sollten körperlich fit und zeitlich flexibel sein. Gesucht werden Menschen, die gerne bereit sind, die Verstorbenen auf ihrem letzten Weg zu begleiten. Sie sollten das nötige Feingefühl und ein angemessenes Auftreten mitbringen. Eingesetzt werden die Sargträger überwiegend im Gebiet der ehemaligen Samtgemeinde Bederkesa. Die Vergütung erfolgt nach einer Pauschale. Als Ansprechpartnerin steht Gunda Woehlert unter 04743 937-2353 zur Verfügung.

LUTZ JEKAT
Dachdeckermeister
Dächer · Fassaden · Abdichtungen · Dachrinnen · Asbestsanierung
Bad Bederkesa · Gewerbegebiet West 6 · 27624 Geestland
Büro: Oberreihe 19 · 21781 Cadenberge · Fax (04777) 929 5469
☎ (04777) 9 29 54 70

Scheper
Boden . Ständig
Burkhard Scheper
Ihr Partner für die Vermittlung Ihrer Agrarimmobilien.
Angebote finden Sie auf meiner neuen Webseite.
Neuenwalde · Wesermünder Weg 26 · 27607 Geestland
Mobil 0170/9959943 · Burkhard.Scheper@t-online.de
www.Scheper-Agrarimmobilien.de

Kita Mittelfeldweg feiert Geburtstag

Die Kita Mittelfeldweg in Langen feiert in diesem Jahr ihren 50. Geburtstag. Rückblick: Am 3. Juni 1971 beschloss der damalige Gemeinderat einstimmig, einen Kindergarten für 75 Kinder in Langen zu bauen. Als Standort wählte man das ehemalige Schulgrundstück Mittelfeldweg. Der Bauauftrag ging an die Lürssen-Werft. Dort wurden die Fertigteile in einer großen Werkhalle vorbereitet und montagefertig gestapelt.

Bereits im Oktober 1971 wurde der erste Langener Kindergarten montiert – innerhalb von nur 48 Stunden. Die Innenarbeiten dauerten ein wenig länger als geplant, da einige Möbel nicht so schnell geliefert werden konnten. Am 10. Februar 1972 wurde der Kindergarten an die Leiterin Elke Weidinger und damit auch an die Langener Bevölkerung übergeben. Der Eröffnung stand nichts mehr im Wege. Es galt nur noch eine Nuss zu knacken: Auf die 75 Kindergarten-Plätze kamen 250 Bewerbungen! Ein Großteil der Plätze wurde schließlich per Los vergeben. Am Rosenmontag, 15. Februar 1972, war es dann endlich soweit: Der erste Langener Kindergarten öffnete seine Türen und feierte mit 75 verkleideten Kindern ein großes Faschingsfest. Am zweiten Tag hatten die Kindergärtnerinnen etwas Mühe, ihre Schützlinge ohne Kostüme wiederzuerkennen.

An der Zahl der Kinder hat sich bis heute nichts geändert. Einige Dinge haben sich mit der Zeit aber gewandelt: Aus Kindergärtnerinnen wurden Erzieherinnen, aus Gruppe eins, zwei und drei wurden „Dinos“, „Bären“ und „Frösche“. Pädagogische Konzepte wurden überarbeitet, neue Mitarbeiterinnen kamen und gingen. Christa Schütze wurde schließlich die zweite Leiterin der Einrichtung. Über die Jahre gab es wunderbare Traditionen wie das Probeschlafen im Kindergarten, die Fahrten nach Berensch oder das Laternenfest. Die größte Veränderung aber stand in den Jahren 2011/2012 an: die energetische Sanierung und Modernisierung des Gebäudes. Erzieherinnen und Kinder zogen mit Sack und Pack für acht Monate in die Grundschule am Hinschweg. In den Pausen schauten immer alle sehnsüchtig zu ihrem Kindergarten und beobachteten den Fortschritt der Arbeiten. Im Frühling 2012 ging es zurück in den frisch sanierten Kindergarten. Der neue, alte Kindergarten gefiel allen sehr gut, hatte er doch seinen 70er-Jahre-Charme behalten. Zum 40. Geburtstag gab es dann ein großes Wiedereröffnungsfest. Zehn Jahre sind seitdem vergangen. Birgit Hintze und Anja Michnikowski leiten heute den Kindergarten. Christiane Heinze, Ulrike Tienken-Horenkohl, Simone Kröger, Dilan Özel, Bärbel Müller und Ilse Bitter vervollständigen das Team.

In allen drei Gruppen spielen, toben, lernen und lachen jeweils 25 Kinder mit ihren Erzieherinnen. Es gibt ein Legoland, eine Turnhalle mit tollen Spielmöglichkeiten und ein großes Außengelände mit einem Rundweg, der spannende Spielgeräte und jede Menge Natur zu bieten hat. Obstbäume, Hochbeete, Hummelbeete und Blumenwiesen laden zum Forschen und Entdecken ein.

Karl-Heinz Wilcken
Rechtsanwalt
Fachanwalt für Verkehrsrecht
Leher Landstraße 111
27607 Geestland (Langen)
Tel. 0 47 43/913 19 39
Fax 0 47 43/913 19 40
kanzlei@rechtsanwalt-wilcken.de
www.rechtsanwalt-wilcken.de

DUOVisions
• IT-Hilfe & Unterstützung • Webdesign
• Foto- & Videografie • Mediendesign
Glasfaser kommt!
Ich unterstütze Sie gerne bei Fragen zur Einrichtung und helfe bei der Installation.
Ronny Zang 0171/998 27 52 www.duo-visions.eu

Veranstalter für Sommerferienprogramm gesucht!

Die Stadt Geestland gestaltet auch in diesem Jahr wieder ein buntes Sommerferienprogramm für Kinder und Jugendliche. Und dafür brauchen wir Ihre Unterstützung!

Wir suchen Vereine, Verbände oder Institutionen, Engagierte und Freiwillige, die sich am Programm beteiligen möchten. Egal ob Handwerk, kreatives Gestalten, Naturschutz, Ortsverschönerung, Sport oder nachhaltiges Leben: Wir wollen den Kindern ein möglichst abwechslungsreiches Programm bieten.

Nicht nur den Kindern erweisen Sie mit Ihrem Engagement einen großen Dienst – Sie haben auch die Möglichkeit, neue Mitglieder für Ihren Verein oder Ihre Initiative zu werben. Gleichzeitig fördern Sie das Bewusstsein für das Leben in der Gemeinschaft und im Ehrenamt und stärken die Kreativität der kleinen Teilnehmerinnen und Teilnehmer. Die Angebote können in Form einer Schnupperstunde oder als Kurs erfolgen. Ihren Ideen sind hier keine Grenzen gesetzt. Natürlich müssen wir immer einen Blick auf das aktuelle Infektionsgeschehen haben.

Ideen und Anregungen nehmen wir bis zum 25. März 2022 entgegen:

Team Jugend, Sport, Soziales & Kultur
Mareike Buck
Telefon: 04743/937-2333
E-Mail: mareike.buck@geestland.eu

Stadt Geestland sucht Wohnraum

Um ihren sozialen Aufgaben nachkommen zu können, sucht die Stadt Geestland aktuell Wohnraum im gesamten Stadtgebiet – auch in den ländlicheren Regionen. Sowohl einzelne Wohnungen als auch Ein- und Mehrfamilienhäuser kommen infrage. Für weitere Infos oder zur Abstimmung von Besichtigungsterminen stehen Malte Witgen (04743/937-1164) und Jana Prothmann-Kurze (04743/937-1163) zur Verfügung.

Gewerbemitteilungen

Anmeldung
Huhnikat
Inhaberin: Jennifer Huhn
Wachtelweg 2, 27607 Geestland
0176 64663701, Huhnikat@web.de

Tätigkeiten:
- Entwerfen, Nähen und Vertrieb von Kleidung für Menschen mit und ohne Behinderung.
- Entwerfen, Nähen, Gestalten und Vertrieb von Kleidung und Accessoires.
- Maßschneiderarbeiten

Anmeldung
Küstenteam-Service
Inhaber: Ahmed Maha
Geestensether Straße 6
27624 Geestland
0176 60181610
Ahmedmaha2009@hotmail.de

Tätigkeit
Hausmeisterservice

Individuelle & professionelle Schönheitspflege von Kopf bis Fuß
Tel. 04745-8096
www.kosmetik-studioclaudianoack.com
27624 Bad Bederkesa
Amselweg 8
Kosmetik – Studio Claudia Noack
Institut für Ganzheitskosmetik

Hanseatischer Pflegedienst
Geestland GmbH
Tajenfeld 8 · 27607 Geestland-Sievern
Tel. 04743 – 312 99 30
Wir beraten Sie gerne!
■ Tagespflege ■ Ambulante Pflege ■ Betreutes Wohnen

Reithallengemeinschaft Flögeln GbR
Reithalle 20 x 40 m
Pferdeboxen mit Auslauf
Reitunterricht
Info bei Hans Wilkens:
Telefon 04745/1396

muh
Sofort Bargeld!
Gold-Ankauf
NEU! ZINN- NEU!
ANKAUF
Info und Terminvereinbarung unter
0176 20161042

werk & wurtz & freidl
Rechtsanwälte/Notare

Carlos Freidl
Rechtsanwalt
Familienrecht
- Trennungs- und Scheidungsfolgen
- Sorgerecht/Umgangsrecht
- Zugewinnausgleich
- Trennungs- und Kindesunterhalt
Norbert Werk
Familienrecht
Erbrecht
Baurecht
Vertragsrecht
Guido Wurtz
Fachanwalt für:
- Erbrecht
- Arbeitsrecht
- Verkehrsrecht
Gesellschaftsrecht
Vertragsrecht
Carlos Freidl
Fachanwalt für:
- Familienrecht
- Mietrecht
Gewerbemietrecht
Arbeitsrecht
Kfz-Unfälle
Bauernwall 4 · 27570 Bremerhaven · ☎ 0471/31221

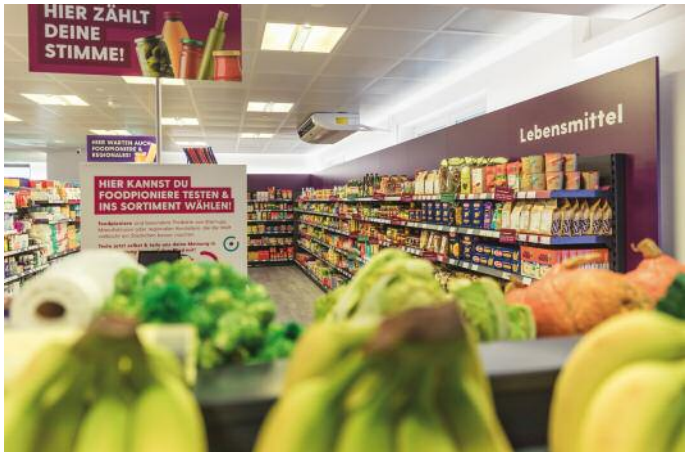
Tante Enso kommt nach Geestland

Die magische Grenze von mindestens 300 Teilhabern pro Ortschaft ist erreicht. Damit steht fest: Tante Enso kommt nach Geestland. Sievern, Drangstedt und Lintig bekommen einen Mini-Supermarkt.

„Für Sievern und ganz Geestland ist das eine großartige Nachricht", freut sich Sieverns Ortsbürgermeister Reiner Feldmann. „Wir können es kaum erwarten, dass es endlich losgeht und Sievern wieder einen Supermarkt hat – einen, den wir alle mitgestalten können." Auch Lintigs Ortsbürgermeister Heinz-Wilhelm Boldt zeigt sich erfreut über das Ergebnis: „In den letzten Tagen vor dem Stichtag, das war der 10. Februar, hat unser Ortsrat mit Vereinen und engagierten Bürgern noch einmal kräftig die Werbetrommel gerührt. Gemeinsam haben wir das Ziel erreicht." Rafael Platek, Ortsbürgermeister in Drangstedt, unterstreicht, dass dies eine grandiose Leistung sei, auf die er sehr stolz ist.

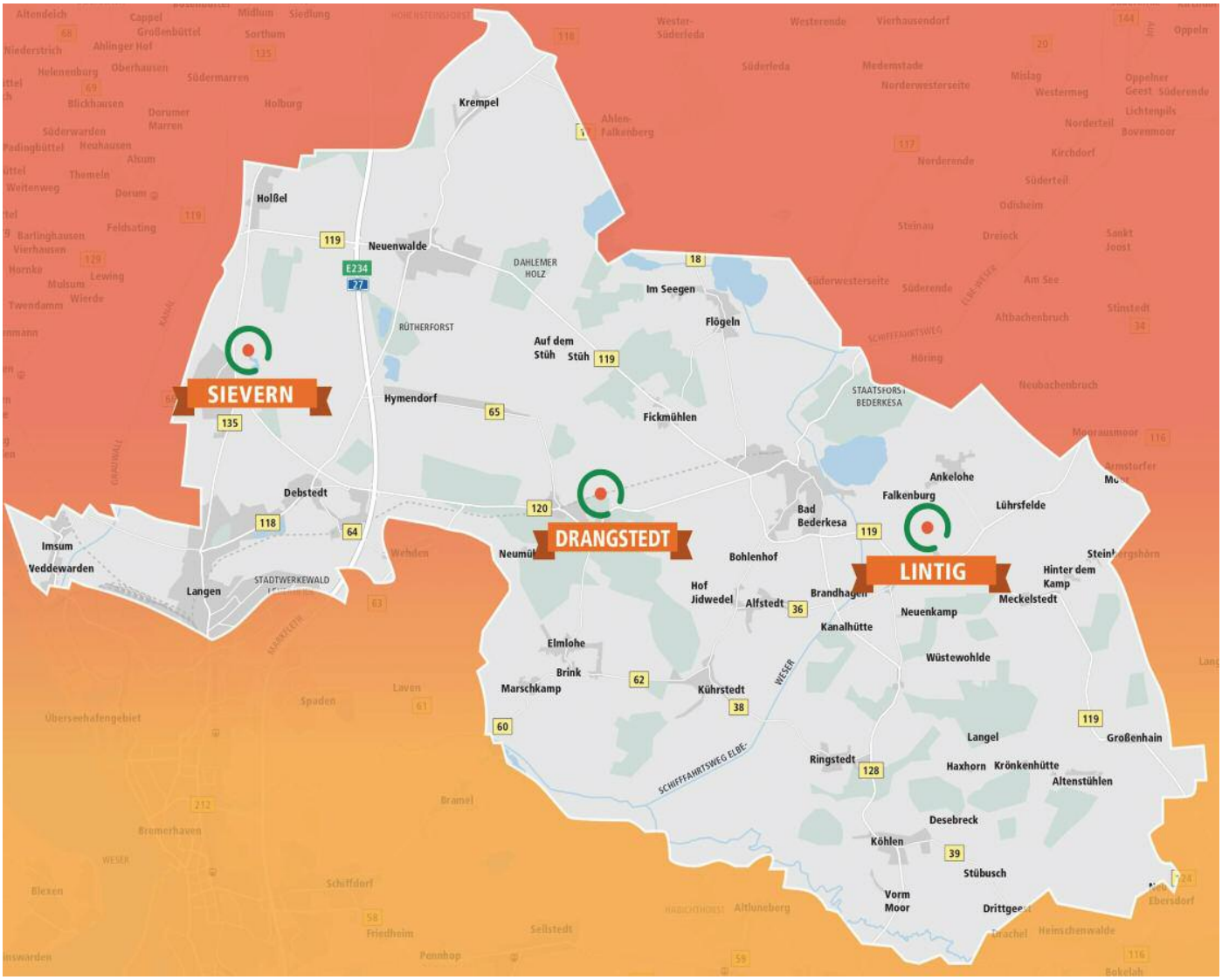
„Tante Enso füllt eine wichtige Lücke der Nahversorgung in unseren Ortschaften – ein Gewinn für unsere Stadt und die Menschen, die hier wohnen und leben", betont Geestlands Bürgermeister Thorsten Krüger. Mit der Ansiedlung von Mini-Supermärkten verbindet er die Hoffnung, „neue soziale Treffpunkte zu etablieren, die unsere Gemeinschaft insgesamt stärken". Tante Enso verknüpfe die Vorteile eines digitalen Supermarktes mit denen eines klassischen Tante-Emma-Ladens. Somit passe das Prinzip „ideal zu weiteren Maßnahmen, die wir im Rahmen des bundesweiten Modellprojekts ‚Smart Cities' umsetzen wollen".

Thorsten Bausch, Geschäftsführer des Tante-Enso-Unternehmens myenso aus Bremen, freut sich sehr, dass in Geestland gleich drei Läden



nach dem Tante-Enso-Prinzip entstehen. „Wir werden in Geestland ein neuartiges Versorgungskonzept auf die Beine stellen und dabei eng mit lokalen und regionalen Erzeugern zusammenarbeiten."

Der Mini-Supermarkt bietet ein Sortiment mit etwa 3000 Artikeln. So kann eine Vollversorgung gewährleistet werden. Das Besondere: Die Kunden können bei Tante Enso an 365 Tagen rund um die Uhr einkaufen. Der Laden ist ein paar Stunden pro Tag mit Teilzeit-Mitarbeitern besetzt – in der übrigen Zeit können sich die Kunden mit einer personalisierten Chipkarte Zutritt verschaffen und per Selbstbedienung einkaufen. Zu welchen Zeiten genau der Laden mit Personal besetzt ist, wie der Mini-Supermarkt gestaltet ist und welche Produkte angeboten werden, darüber entscheiden die Menschen in den Ortschaften.



● WWF-Film zeigt Bürgerengagement in Geestland

35.000 Bäume fürs Klima in Langen, eine beeindruckende Streuobstwiese in Sievern, das Ahlenmoor in Flögeln, ökologische Legehennenhaltung in Elmlohe oder auch die Mobine in Neuenwalde:

Auf dem Weg in eine nachhaltigere Zukunft gehen die Bürgerinnen und Bürger in Geestland kreative und innovative Wege. Der WWF Deutschland zeigt in einem fünfminütigen Film, welche Menschen hinter dem vielfältigen Engagement stehen und was sie antreibt.
Zum Anschauen des Videos scannen Sie bitte den nebenstehenden QR-Code mit Ihrem Smartphone oder geben folgende Adresse in Ihren Internetbrowser ein: youtu.be/Y1nBJshE4U0

Alles aus einer Hand
Ihre Fachwerkstatt

DOLMAR · ECHO · EGO POWER BEYOND BELIEF · solo by AL-KO

- ✔ Alles für Ihren Garten: Verkauf und Reparatur von der Motorsäge bis zum Rasenmäher
- ✔ Klassische Motorentechnik und nachhaltige Akkutechnik
- ✔ Vom Hobby – Gärtner bis zum Profi - Für jeden das passende Arbeitsgerät

JUNGE Landtechnik GmbH & Co. KG

Ankelohe · Lindenallee 5 · 27624 Geestland
Tel. 04745-93151-0 · www.junge-landtechnik.de
auf Facebook und Instagram!

Grüne Energie vom Beerster Rathausdach

Von ihrem Arbeitsplatz auf dem Rathausdach haben die Elektriker einen perfekten Blick auf den Beerster See. Die Sonne strahlt, es weht ein leichter Wind. Derweil wuchten die Handwerker mehrere Solarmodule in die Höhe und befestigen sie Stück für Stück auf den Ziegeln. Ausgerichtet gen Süden, logisch. Schon bald wird die Photovoltaikanlage ans Netz gehen – und sauberen Strom erzeugen.

„Insgesamt installieren wir hier 20 Solarpanels", erzählt Thorsten Gerken, der das Projekt bei der Stadt Geestland betreut. Er tippt ein paar Zahlen in den Taschenrechner: „Das ergibt 32 Quadratmeter." Die Anlage hat eine Leistung von gut acht Kilowatt. Damit produziert sie genügend Strom, um die Räumlichkeiten im gesamten Rathaus mit Licht zu versorgen.

„Auch einen Teil der Prozesstechnik decken wir darüber ab", weiß Thorsten Gerken und meint damit zum Beispiel die Computer oder Telefone der Rathaus-Mitarbeiter. „100 Prozent der Energie, die wir auf unserem Dach regenerativ erzeugen, werden wir hier vor Ort verbraucht. Besser geht es nicht."

Die Solaranlage auf dem Rathausdach ist Teil des so genannten Energie- und Klimaschutzprogramms der Stadt Geestland. Dieses enthält unter anderem energetische Sanierungen, die die Stadtverwaltung umsetzt, um den Klimaschutz voranzutreiben.

„Wenn die Kolleginnen und Kollegen tagsüber im Rathaus arbeiten und Strom benötigen, genau dann liefert die Solaranlage die erforderliche Energie – eine ideale Kombination", unterstreicht Geestlands Klimaschutzmanagerin Katharina Koop. Auch auf dem Langener Rathaus ist eine Solaranlage im Einsatz, und zwar bereits seit 2014. Hier sind mehr als 100 Module verbaut. „Je mehr Energiebedarf wir durch die Kraft der Sonne abdecken können, desto weniger sind wir von den Strompreisschwankungen des Weltmarkts abhängig." Ganz nebenbei leistet die Stadt damit einen wichtigen Beitrag für den Klimaschutz.

Die Erzeugung einer Kilowattstunde Strom hat in Deutschland im Jahr 2020 durchschnittlich 366 Gramm CO_2 verursacht. „Das bedeutet im Umkehrschluss: Jede Kilowattstunde Strom, die wir regenerativ erzeugen und nicht durch den deutschen Strommix decken müssen, spart uns 366 Gramm Kohlendioxid", rechnet Katharina Koop vor.

Mit vereinten Kräften wuchten die Handwerker die Photovoltaik-Module aufs Beerster Rathausdach. In wenigen Wochen soll die Anlage ans Netz gehen und regenerativen Strom produzieren

Foto: Stadt Geestland

So hat die Stadt Geestland bereits mehrere öffentliche Gebäude mit Photovoltaik ausgestattet, darunter die Grundschule am Hinschweg in Langen, das Dorfgemeinschaftshaus in Köhlen, das Feuerwehrhaus in Neuenwalde oder auch die Kindertagesstätte Sonnenblume in Bad Bederkesa.

Und die Verwaltung hat bereits weitere Gebäude im Visier: Die Grundschule am Wilden Moor, die Grundschule Drangstedt und die ehemalige Grundschule in Lintig sollen, so der Plan, ebenfalls eine Photovoltaikanlage aufs Dach bekommen. Auch der Energie- und Innovationspark, der auf den Amtsweiden in Bad Bederkesa entstehen soll, wird die Kraft der Sonne nutzen: mit Photovoltaik auf dem Dach des Heizwerkes und der Moor-Therme.

MOTORRADNEST
Motorradreparatur & Service für alle Marken
Bördestraße 7 (Debstedt)
27607 Geestland
Tel. 0 47 43-277 808
www.motorradnest.de

BORCH
MALEREIWERKSTÄTTEN
Auf den Sülten 5
D-27576 Bremerhaven
Telefon 0471 - 5 19 09
Telefax 0471 - 5 85 68
E-Mail: info@borch-maler.de
www.borch-maler.de

Yes, we can! Englisch für „Senioren“

Fremdsprachen können in jedem Alter erlernt werden – spezielle Kurse für aktive Menschen ab 50

Englisch bei ELKA zu lernen, bedeutet für Senioren mit Humor, Spaß und direktem Sprachtraining geistig fit zu bleiben und gleichzeitig in eine neue Sprache einzusteigen.

Kleine Gruppen, wenig Grammatik, viel sprechen und ein besonderes Lehrmaterial, das genau auf die Lernbedürfnisse älterer Erwachsener zugeschnitten ist, stehen bei ELKA (Erfolgreich lernen. Konzepte im Alter) im Vordergrund. Ab März beginnen erneut die besonderen Sprachkurse für aktive Menschen ab 50 Jahren in Bad Bederkesa, Cuxhaven und Bremerhaven.

Vielseitige Übungen und direktes Sprachtraining von Dialogen, die übrigens jeder Teilnehmer auf CD auch daheim üben kann, machen das Lernen leicht. Dozenten, die überwiegend selber der Generation 50+ angehören, leiten die speziellen Englischkurse. Mit Geduld und Humor motivieren sie die Lernenden ab der ersten Stunde zum freien Sprechen. „Hier geht es nicht darum, möglichst viele Vokabeln in kurzer Zeit auswendig zu lernen und höchstwahrscheinlich schnell zu vergessen“, betont Eva-Maria Gerosch, Leiterin der ELKA- Sprachschule Elbe- & Osteland.

Mit Erfolg Englisch sprechen lernen heißt bei ELKA: Weniger ist mehr! Darum erweitern die Lernenden ihr Wissen von Woche zu Woche um wenige, dafür gezielt ausgesuchte Wörter und Redewendungen. Gerosch betont:„Sprechen, sprechen und nochmals sprechen sind die Faktoren, um möglichst schnell die Grundlagen einer Sprache zu beherrschen“. Und die Kursziele decken sich mit den Erwartungen der Teilnehmer: Englisch mit den Enkeln sprechen können, englische Begriffe verstehen, die einem im Alltag immer häufiger begegnen oder sich im Auslandsurlaub zu verständigen.

Bevor die neuen Anfängerkurse starten, können alle Interessierten eine kostenlose Informationsveranstaltung besuchen. Hier wird das Lernkonzept erläutert und die Termine der neuen Kurse werden besprochen. Wann diese Informationsveranstaltungen stattfinden, erfährt man bei ELKA Elbe- & Osteland:

Bad Bederkesa & Cuxhaven: Tel. 04752 – 222 46 11
Bremerhaven & Loxstedt: Tel. 0471-900 82 0 80

www.elka-lernen.de

Neue Kurse in Geestland
Englisch
für „Senioren“
Anfänger und Fortgeschrittene
- einmal pro Woche vormittags
- in kleinen Gruppen
- keine Vorkenntnisse erforderlich
- viel sprechen, wenig Grammatik
- Mindestalter: **50 Jahre**

Sie wollen ...ein paar Worte Englisch mit Ihren Enkeln sprechen? ...englische Begriffe verstehen, die uns täglich begegnen? ...sich auf Reisen verständigen? ...in Gesellschaft aktiv sein und geistig am Ball bleiben?
Über die Kurse informiert Sie Frau Eva-Maria Gerosch
ELKA®
Erfolgreich lernen.
Konzepte im Alter
Telefon 04752-2224611
www.elka-lernen.de

Thomas Glüsing
Meisterbetrieb
Sanitär | Heizung | Elektro
Bauklempnerei
Mittelteil 3 · 21775 Ihlienworth
Telefon (04755) 13 78
info@thomasgluesing.de
www.thomasgluesing.de
Heizung
- Heizungsinstallation
- Brennwerttechnik
- Solaranlagen
- Wärmepumpen
- Holzheizungen
- Schornsteinsanierung
- Wartung
- 24-Std.-Notdienst

Sanitär
- Badplanung/-sanierung
- Warmwasserversorgungsanlagen
- Abflussreinigung mit Rohrkamera-Einsatz

Elektro
- Alt- und Neubauinstallation
- Verkauf und Reparatur von Haushaltsgeräten

Klempnerei
- Installation von Regenrinnen
- Blechanfertigungen

Ihr Partner in Sachen Haustechnik

Geestlandperle
Bad Bederkesa
Neue Ferienwohnung in Bad Bederkesa
Modern und geräumig, familienfreundlich
www.geestland-perle.de
Kührstedter Straße 38 · 27624 Geestland · 0172/4395693
Familie Steffen

Steffen
STRASSEN- UND TIEFBAU
Steffen GmbH · Straßenbauunternehmen
Kührstedter Str. 38 · 27624 Geestland
Tel. (0 47 45) 50 93 · Fax (0 47 45) 12 74
info@steffen-strassenbau.de
www.steffen-strassenbau.de

Weser Tagespflege Wanna im neuen Gewand

Seit dem 1. Januar hat der Weser Pflegedienst, der zur Specht Gruppe gehört, die „Tagespflege Mitten in Wanna“ übernommen. Die Einrichtung wurde im Zuge dessen in „Weser Tagespflege Wanna“ umbenannt. Das war es auch schon fast mit den Änderungen, denn der Übergang soll weitestgehend geräuschlos laufen, betont Geschäftsführer Sören Pols vom Weser Pflegedienst. Das Unternehmen hat noch weitere Tagespflegeeinrichtungen in Geestland-Langen, Schiffdorf, Bremerhaven, Cuxhaven sowie Stuhr und bietet zugleich ambulante Pflege an. Auch seniorengerechte Wohnanlagen, u.a. in Geestland-Langen, Cuxhaven und Bremerhaven, gehören zum Portfolio des 2004 gegründeten Unternehmens.

Die Weser Tagespflege Wanna hat montags bis freitags von 8 bis 16 Uhr geöffnet und kümmert sich um bis zu 17 pflegedürftige Senioren. Sie werden mit komfortablen Fahrzeugen bereits zum Frühstück von ihrem Zuhause in Wanna oder den umliegenden Ortschaften abgeholt, selbstverständlich auch, wenn sie auf einen Rollstuhl angewiesen sind. Das Angebot der gemütlich eingerichteten Tagespflege umfasst einen großen Bereich für unterhaltsame Aktivitäten. „In unserer familiären Gemeinschaft leben und erleben unsere Gäste besondere wie auch alltägliche Momente, tauschen sich über Alltägliches ebenso aus wie über aktuelles Geschehen“, beschreibt Standortleiterin Aileen Kies. Das Mittagessen wird gemeinsam vorbereitet. Verwendet werden vorwiegend Produkte aus der Region. Nach dem Nachmittagskaffee mit Kuchen bringt der Fahrdienst die Tagespflegegäste wieder sicher zurück in das eigene Zuhause. „Durch die geregelte Tagesstruktur bleiben Senioren bei uns aktiv, pflegen Kontakte und behalten so ihre Lebensfreude und Lebensqualität“, unterstreicht Geschäftsführer Sören Pols.

Durch das Angebot der Weser Tagespflege Wanna werden gleichzeitig Angehörige entlastet, denn während sich pflegebedürftige Senioren in der Weser Tagespflege Wanna von professionellen Pflegekräften liebevoll umsorgen lassen, können die Angehörigen sorgenfrei ihrem Beruf nachgehen und ihre eigenen Aufgaben erfüllen. Diese Leistung gewährt ihnen die Pflegeversicherung zusätzlich zum Pflegegeld und ihren Sachleistungen. Da eine Pflegesituation für viele Betroffene und Angehörige Fragen rund um Leistungen, Ansprüche und Finanzierung aufwirft, hat der Weser Pflegedienst Langen direkt neben der Weser Tagespflege Wanna eine Beratungsstelle in Wanna eröffnet. Pflegedienstleitung Viktoria Filipenko berät jeden **Dienstag von 9 bis 14 Uhr** oder nach Vereinbarung unverbindlich zu einer bestmöglichen Versorgung und steht zum Beispiel auch bei Fragen zur Beantragung eines Pflegegrades kompetent zur Seite.

Weitere Infos gibt es unter der Telefonnummer 04757-2225767 und per Mail unter info@weser-pflegedienst.de.

„Das ist Chemie!“

Gymnasium Langen gewinnt Schulpreis bei Experimentalwettbewerb

Hinten von links: Svea Edelmann, Fanny Schröder, Paula Brüggemann; Vorne von links: Rayane Aouchette, Christopher Kessler, Tim Müller

Das Gymnasium Langen hat beim niedersächsischen Experimentalwettbewerb „Das ist Chemie!“ einen von insgesamt drei Schulpreisen in Höhe von 250 Euro gewonnen – und das gleich bei der allerersten Teilnahme. Die Schule stellte 34 Schülerinnen und Schüler, deren Beiträge durchweg von hoher Qualität waren. Sechs Wettbewerbsarbeiten zum Thema „Kleber – bärenstark“ wurden sogar mit „sehr gut“ bewertet. Eine beachtliche kollektive Leistung, für die die Schule den vom VCI Nord gesponserten Preis erhielt.

„Das Gymnasium Langen ist der Newcomer des Jahres bei ‚Das ist Chemie!‘“, lobte der Landesbeauftragte des Wettbewerbs, Dr. Matthias Lemmler. „Obwohl ein normaler Schulalltag durch Corona immer noch nicht uneingeschränkt möglich ist, konnten die Fachlehrkräfte ihre Schülerinnen und Schüler für den Wettbewerb begeistern. Die Kinder haben mit viel Spaß und Sorgfalt experimentiert, ihre Ergebnisse dokumentiert und oft noch über die gestellten Aufgaben hinaus weitergemacht. Das Ergebnis waren tolle Arbeiten, in denen man die Freude am Forschen beim Lesen regelrecht spüren konnte“, so Lemmler weiter.

Weitere Preise gingen an das Gymnasium Bad Zwischenahn-Edewecht sowie an das Lessinggymnasium Braunschweig.

Normalerweise lädt der VCI Nord die 50 besten niedersächsischen Teilnehmerinnen und Teilnehmer sowie die drei Siegerschulen zu einer Preisverleihung ein. Diese musste aber aufgrund der aktuellen Corona-Situation – wie auch schon 2020 – abgesagt werden. Die Kinder und die Schulen bekamen ihre Preise deshalb per Post zugeschickt: eine Urkunde sowie für die 250 Besten einen Buchgutschein und einen Löffelspatel. Die 50 Landessiegerinnen und -sieger erhielten vom VCI Nord außerdem das Buch „Faszinierende Chemie“.

Landesweit nahmen rund 755 chemiebegeisterte Jungforscherinnen und -forscher von 47 Schulen sowie dem Agnes-Pockels-SchülerInnen-Labor in Braunschweig teil und verwandelten die heimischen Küchen kurzerhand in Labore. Sie beschäftigten sich mit Fragen wie: „Mit welchen Gemischen lassen sich Dinge kleben?“ und „Welcher Kleber eignet sich für welches Material?“.

Sehr erfreulich: Wie schon im letzten Jahr gab es keine Einsendungen, die nicht den Mindestanforderungen entsprachen. Die Schülerinnen und Schüler nutzten den verlängerten Einsendeschluss, um ihre Arbeiten sorgfältig fertigzustellen.

„Es ist schön zu sehen, wie viel Freude die Kinder beim Bearbeiten des Themas hatten“, so Lemmler. „Das spiegelt sich auch in der Zahl der Arbeiten wider, die wir mit ‚gut‘ oder sogar ‚sehr gut‘ bewerten konnten. Alle Kinder erhalten in diesem Jahr eine Urkunde für ihre erfolgreiche Teilnahme!“

Und Wilgard Piayda vom VCI Nord ergänzt: „Es freut uns sehr, dass trotz der immer noch andauernden Pandemie wieder so viele Kinder bei ‚Das ist Chemie!‘ mitgemacht haben. Erneut haben sie Corona und den schwierigen Umständen getrotzt. Dafür verdienen sie, ihre Lehrkräfte und ihre Eltern, die sie dabei unterstützt haben, unsere ganz besondere Anerkennung. Wir freuen uns schon auf die nächste Runde und hoffen, dass wir die Preise im nächsten Jahr endlich wieder persönlich im Rahmen der IdeenExpo überreichen können.“

pm

Über „Das ist Chemie!“:
Der Experimentalwettbewerb „Das ist Chemie!“ richtet sich schulformübergreifend an Schülerinnen und Schüler der Sekundarstufe I. Im Mittelpunkt stehen spannende und alltagsnahe Versuche, die zu Hause durchgeführt werden sollen. Daneben gibt es noch Aufgaben, deren Schwierigkeitsgrad und Anzahl je nach Altersstufe zunimmt. Unterstützt wird der Wettbewerb vom Verband der Chemischen Industrie e. V. Landesverband Nord und vom Fonds der Chemischen Industrie. Er steht unter der Schirmherrschaft des niedersächsischen Kultusministers Grant Hendrik Tonne.

Timo Stelling
Maurer- und Betonbaumeister
Ausführung von Neubauten · Umbauten · Renovierungs-, Sanierungs- und Trockenbauarbeiten
Qualifizierte Fachkraft für Schimmelpilz-Sanierung
Neuenwalde · Krempeler Straße 11 · 27607 Geestland
Tel. 0151-111 319 41 · Fax 04707-558

Eisen- und Haushaltswaren
Haus&Co
Eduard Krooß
Inhaber: A. Krooß
EK Fachgeschäft · SABO Rasenmäher · STIHL Motorsägen · metabo Elektrowerkzeuge
Bad Bederkesa · Mattenburger Straße 33 · 27624 Geestland
Gartenbedarf · Gartenmöbel · Kaminöfen
STIHL-Partner seit 1968 · bewährt – zuverlässig – kompetent

Förderverein Struwwelpeter mit neuem Vorstand

Coronabedingt konnte die Jahreshauptversammlung 2021 des Vereins der Freunde und Förderer der Grundschule in Bad Bederkesa e.V. - kurz Struwwelpeter genannt - erst Anfang November 2021 in der Mensa der Grundschule unter Einhaltung von Hygienemaßnahmen stattfinden. Der wichtigste Tagesordnungspunkt war Neuwahlen für den Vorstand.

Die Vorstandsmitglieder Stefan Schwartz, Kerstin Thiel, Dunja McAllister und Silke Brüns sowie die Beisitzer Ralf Marutz, Anika Wülbern, Anja Kopitzki und Manuela Said standen für Wiederwahlen nicht mehr zur Verfügung. Auch für die ausscheidende Kassenprüferin Sarah Köntopp musste ein Nachfolger gefunden werden. Antje Prell von der Schulleitung bedankte sich mit einem Blumenstrauß bei den ausgeschiedenen Vorstandsmitgliedern für die geleistete Arbeit.

Unter den anwesenden Mitgliedern konnte ein neuer Vorstand gefunden werden. Zum Ersten Vorsitzenden wurde Markus Kuhn gewählt. An seiner Seite befindet sich Sabine Fesl-Jagsch als zweite Vorsitzende. Kassenwartin wurde Anika Wülbern. Und als Schriftführer ist nun Daniel Klink tätig. Der neue Vorstand wird von den gewählten Beisitzern Elisabeth Wehner und Christian Kück unterstützt. Neue Kassenprüferin wurde Silke Brüns.

Die Schulleitung und die Mitglieder zeigten sich erfreut und erleichtert, dass die bisherige erfolgreiche Arbeit im Förderverein fortgeführt werden kann.

Text und Foto: S. Brüns

„Neue Klangwelten schaffen"

Diesem Motto möchte die Kirchengemeinde in Bederkesa nachgehen. Dazu soll die Orgel in der St. Jakobi-Kirche einer grundlegenden, kostenintensiven Revision unterzogen werden. Nach deren Abschluss wäre die „Königin der Instrumente" ein modernes Instrument im historischen Gehäuse und würde die musikalische Landschaft unserer Region enorm bereichern.

Am **Sonntag, 13. März, um 15 Uhr** wird die Orgel deshalb ganz im Mittelpunkt stehen. Nach einem musikalischen Gottesdienst, in dem Kreiskantor Timo Corleis und die Kreiskantorei mitwirken, wird der „Orgel- und Kulturverein Beers" vorgestellt und gegründet.

Schirmherr David McAllister, Europaabgeordneter und Beerster, wird dabei sein und ein Grußwort sprechen. Außerdem sind Orgelbauer vor Ort, die die anstehenden Arbeiten interessierten Besucherinnen und Besuchern in Kleingruppen erläutern.

Weitere Informationen zum Verein gibt es unter www.kirche-bederkesa.de.

Text und Foto: U. Schröder

Raus aus dem Corona-Blues – rein in den Chor!
Singen macht glücklich!

Der Beerster Chor „Bene Vocale" unter der Leitung von Ilia Bilenko sucht Verstärkung! Zu unserem Repertoire gehören klassische und moderne sowie deutsche und englischsprachige Lieder.

Wir proben aktuell jeden Dienstag um 19:30 Uhr im Amtshaus. Interessierte Gäste sind jederzeit willkommen.

Für Chormitglieder und Gäste gilt während der Proben die 2G+ Regel.

Bene Vocale

Kontakt für Interessierte: Marlies Jacobsen Tel. 04745 7181

VON DÜRING
Sanitär • Heizung • Klima
Wartungsarbeiten · Kundendienst
Installation · 24/7-Notdienst
Tel. 04743 9498540
info@vonduering-geestland.de

Jahreshauptversammlung des Schützenvereins Bederkesa von 1834 e.V.

Der Vorstand des Schützenvereins Bederkesa von 1834 e.V. lädt ein zur Jahreshauptversammlung am **Freitag, den 11. März um 19.30 Uhr** in den Schützenstand Holzurburg in Bad Bederkesa ein. Tagesordnungspunkte sind unter anderem der Bericht des Vorstandes, Neuwahlen und die Durchführung der geplanten Termine unter Corona-Bedingungen.

Die Versammlung wird unter Vorbehalt der dann aktuellen Corona-Regelungen durchgeführt. Um Erscheinen in Uniform wird gebeten.

J. Leißau

Das spirituelle Dienstagsgespräch

„Der Tod - Feind oder Diener?“

Die meisten Menschen betrachten den Tod als Feind, da er ein absolutes Ende zu sein scheint. Bei dieser Haltung ist die Angst immer ein stiller Begleiter. Vielleicht verdrängen die Menschen den Gedanken an den Tod, weil sie eine tiefe Sehnsucht nach ewigem Glück, Frieden und Harmonie in sich tragen, die sie hier im irdischen Leben nicht erfüllen können. Woher kommt diese Sehnsucht, die einem inneren Wissen gleicht und oft so seltsame Erscheinungen zeigt? Und in welchem Zusammenhang kann da der Tod als Diener betrachtet werden?

Zu diesem Abend laden Brigitte Keuler und Ulrich Knitter herzlich am **1. März um 20 Uhr** im Seehotel Geestland (Dock) ein. Die Teilnahme ist kostenlos. Eine Anmeldung unter 04745-781958 ist erforderlich, ebenso wie die Beachtung der aktuell gültigen Corona-Bestimmungen.

U. Knitter

Offenes Impfen in Beers

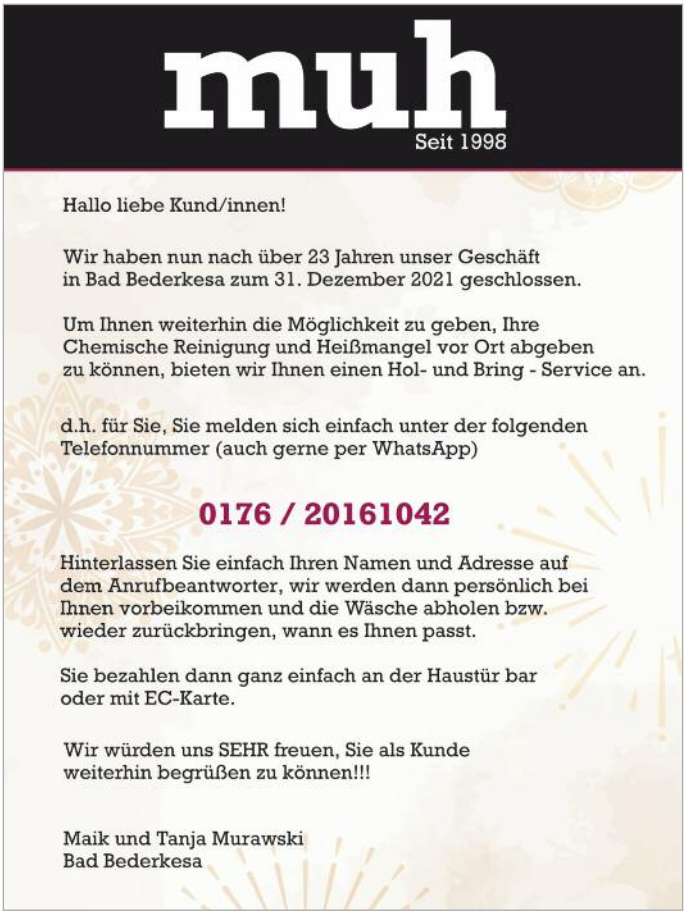
Die Johanniter erweitern ihr Impfangebot in Bad Bederkesa: Ab sofort können sich Bürgerinnen und Bürger ohne Termin im Sitzungssaal des Rathauses gegen das Coronavirus impfen lassen – jeden **Mittwoch in der Zeit von 10 bis 18 Uhr.** Wer seine Zweitimpfung vor mindestens drei Monaten bekommen hat, kann sich eine Boosterimpfung abholen. Auch Erst- und Zweitimpfungen sind möglich. Verabreicht wird Impfstoff von Biontech und Moderna. Grundsätzlich werden alle Personen ab dem 12. Lebensjahr geimpft. Unter-18-Jährige müssen in Begleitung eines Erziehungsberechtigten erscheinen. Um längere Wartezeiten zu vermeiden, bitten die Johanniter darum, den Anamnese- und Einwilligungsbogen sowie das Aufklärungsmerkblatt vorab auszufüllen. Die Dokumente stehen zum Download unter www.rki.de bereit. Bürgerinnen und Bürger bringen bitte ihren Impfpass oder eine Impfbescheinigung zum Nachweis bisheriger COVID-19-Impfungen sowie ein Ausweisdokument mit.

pm

Bis auf Weiteres keine Chorproben

Das Nordsee-Sinfonieorchester teilt mit, dass die weiteren Orchesterproben für das neue Programm bis auf Weiteres pandemiebedingt nicht mehr stattfinden können. „Noch ist nicht klar, wann es wieder weitergehen kann, doch wir halten uns strikt an die behördlichen Vorgaben", so Lukas Schad, 1. Vorsitzender des Nordsee-Sinfonieorchesters. Auf der Homepage des Orchesters (www.nordsee-sinfonieorchester.de) wird der Probenplan regelmäßig aktualisiert, und interessierte Mitspieler können sich gerne weiterhin melden. In der Regel finden die Proben alle 14 Tage samstagnachmittags (15 bis 18 Uhr) im NIG in Bad Bederkesa statt.

Lukas Schad
1. Vorsitzender



Neues aus dem „Lebensraum Kind“

Am 3. November 2021 fand der erste Inklusionsstammtisch am „Lebensraum Kind“, einem Wohnprojekt für Familien mit schwer und schwerst behinderten oder erkrankten Kindern, statt. Dieser Stammtisch wurde gegründet, um betroffene Kinder in den Vordergrund zu rücken. Unser Ziel ist es, bestehende Freizeitangebote inklusiv zu machen und das Angebot inklusiver Freizeitangebote zu erweitern. Wir möchten betroffene Kinder und Eltern dabei unterstützen, sich mit Vereinen, anderen Familien, Trainern und Interessierten zu vernetzen und so inklusive Freizeitangebote aktiv zu erarbeiten und mitzugestalten. Um ein möglichst facettenreiches Angebot zusammentragen zu können, sind wir auf der Suche nach weiteren Kooperationspartnern, Sponsoren und Interessierten, die sich vorstellen können, ein bestehendes Angebot für betroffene Kinder zu öffnen oder etwas Neues inklusives zu kreieren. Unser Stammtisch besteht derzeit aus Eltern, Therapeuten, Pädagogen und kommunalpolitisch engagierten Menschen. Wir würden uns freuen, wenn Sportvereine und/oder andere Vereine aus Geestland und umzu, die Sport und Freizeitangebote für Kinder anbieten, dazu kämen und wir gemeinsam an der Umsetzung inklusiver Angebote arbeiten.

Wir möchten so viele betroffene Familien wie möglich erreichen und entsprechend möglichst vielen Kindern dabei helfen, auch im Freizeitbereich Inklusion zu (er)leben. Gemeinsam Zeit verbringen, gemeinsam Spaß haben, neue Freundschaften schließen, das ist es, was die Kindheit zu einer so besonderen Zeit macht.

Wenn Sie Teil des Inklusionsstammtisches werden möchten, wenden Sie sich gerne an uns. Sie erreichen uns **montags bis freitags zwischen 8.30 und 12.30 Uhr** im Lebensraum Am Fehrenkamp 22 in Bad Bederkesa unter 04745-9114508 oder per Mail an info@lebensraum-kind.de.

Nadja Schriefer
Koordinatorin

Anzeigen- und Redaktionsschluss für die Ausgabe April: **04.03.2022**

Der Wassersportverein (WSB) in Zeiten der Pandemie

Einhandgleitjollen beim Training *Foto: Alex Stellings*

Kajak fahren und Segeln sind Individual- und Freiluftsportarten und waren auch zu Zeiten strenger Corona-Regeln erlaubt. So konnte man in den beiden letzten Saisons Segel auf dem See und Kajakfahrer und -fahrerinnen auf dem Kanal sehen. Selbst jetzt im Winter gibt es Aktive, die ihren Wassersport als „Wintersportart" betreiben, ein willkommener Ausgleich für die Arbeit im Homeoffice oder im Kampf gegen den „Corona Speck". In der Hoffnung, dass in 2022 langsam wieder Normalität einkehrt, hat sich der WSB einiges vorgenommen. Wir haben damit begonnen, die Vereinssportgeräte zu erneuern. So konnten mit Hilfe von Sponsoren in den letzten drei Jahren zwei neue Kajaks mit entsprechender Ausrüstung angeschafft werden, und auch für diese Saison haben wir die Erweiterung der Kajakflotte geplant. Anbieten können wir in dieser Saison die Trendwassersportart Stand-Up-Paddeling. Dafür haben wir zwei Boards mit entsprechendem Zubehör gekauft, verbunden mit der Hoffnung, dass sich mehr junge und jung gebliebene Menschen für den Wassersport interessieren. Gerade Mitglieder mittleren Alters mit ihren Familien sind am wenigsten im Verein vertreten.

Kinder ab sieben Jahren, die schwimmen können, können das Segeln in der weltweit am stärksten vertretenen Bootsklasse Optimist erlernen. Wir sind dabei, eine Gruppe von Jüngstenseglern und -seglerinnen in dieser Saison auf die Beine zu stellen. Wir hoffen, dass wir bei einer ausreichenden Teilnehmerzahl ab Mitte Mai Trainingszeiten anbieten können, Vereinsoptis stehen zur Verfügung.

Optimistisch sind wir, dass das so wichtige Vereinsleben, das lange vermisste gesellige Beisammensein, wieder möglich ist. So planen wir für den **30. April 2022** einen Saisonauftakt beim Bootshaus, zu dem auch Gäste willkommen sind.

Wer sich für den Wassersport am Kanal oder See interessiert, findet den entsprechenden Ansprechpartner und dessen Kontaktdaten über unsere Homepage www.wassersportverein-bederkesa.de, oder wendet sich direkt an den 1. Vorsitzenden Peter von See (E-Mail: petervonsee@gmx.de, Telefon 0170-3140220). Termine, wie z. B. das Training in den verschiedenen Sparten und weitere Informationen zu Aktivitäten rund um den Kanu-Ruder- und Segelsport sind ebenfalls auf der Homepage im Terminplaner zu finden. Gerne kann man unverbindlich als Nichtmitglied an einem Trainingstermin teilnehmen. Unsere Segler sind bereit, Gäste mitzunehmen und auf diese Weise Werbung für diese Sportart zu machen. Wir hoffen, dass die bisherigen Einschränkungen greifen und wir alle entspannter in die Wassersportsaison 2022 gehen können. Wir werden vorbereitet sein.

Gerhard Schäfer

Wöchentlicher Paddeltreff vor dem Bootshaus *Foto: Arne Peterson*

Neues Programm beim Bildungskreis Bederkesa e.V. (LEB)

Das neue Programm des „Bildungskreis Bederkesa e.V." hält für den Monat März viele Angebote bereit. Nicht nur die Vereinsmitglieder, sondern alle Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen, die neuen Angebote zu nutzen.

English Conversation
Ab Dienstag, 1. März, um 10.30 Uhr im Museumsbahnhof Bad Bederkesa, werden Sie sechsmal unter der Leitung des Muttersprachlers Hugh Jenner die Möglichkeit haben, Ihre Englischkenntnisse praktisch anzuwenden und zu vertiefen.

Nachrichtenzeit
Wiebke Hansen wird an drei Dienstagen ihre Lese- und Gesprächsabende über die unfertigen Erinnerungen der Journalistin, Nachrichtensprecherin und Autorin Wibke Bruns durchführen. Beginn ist am 8. März um 18.30 Uhr im Museumsbahnhof Bad Bederkesa.

Der Muskeltest und die psychologische Kinesiologie
An diesem Abend erfahren Sie von Martina Scholz Interessantes über die psychologische Kinesiologie. Unter anderem werden Mittwoch, 9. März um 19 Uhr Möglichkeiten vorgestellt, Blockaden im Körper aufzuspüren und die Ursachen für verschiedene Erkrankungen zu erkennen.

Goldschmieden
In dem Goldschmiedekurs von Angela Haastert lernen Sie, Schmuckstücke nach eigenen Vorstellungen und Fähigkeiten herzustellen. Verwendet werden können Goldkronen, 800er Silberbestecke und Sterlingsilber, aber auch Messing oder Kupfer. Für diesen Wochenendkurs am 12. und 13. März ab 10 Uhr bitte bis spätestens 2. März anmelden!

Wanderung von der Burg zu Bederkesa zu der Wallburg im Holzurburger Wald
Sie denken, Sie kennen unsere Gegend - lassen Sie sich überraschen! Sonnabend, 19. März, um 10 Uhr werden auf einer etwa 3-stündigen Entdeckungswanderung mit unserem Ortsheimatpfleger Michael Woehlert, Erdreliefs wie Gräben, Wälle und Steine erklärt und gedeutet und die Geheimnisse des Holzurburger Waldes gelüftet. Treffpunkt für die Wanderung ist der Parkplatz vor der Burg.

Bachblüten
Wissenswertes über die Entstehung der Bachblüten und deren Wirkungsweisen werden Ihnen Mittwoch, 23. März, um 19 Uhr von Martina Scholz nähergebracht. Sie haben abschließend die Möglichkeit, Ihre eigene Bachblütenmischung herzustellen.

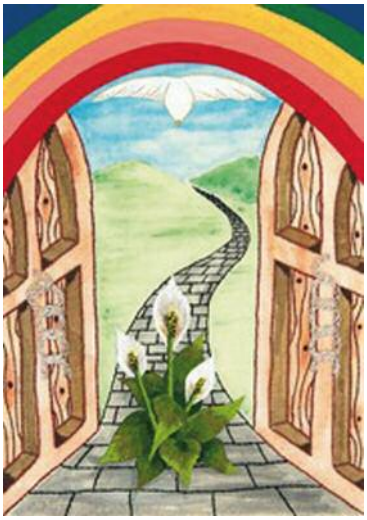
Nähen am Wochenende
Der Wochenendkurs am 26. und 27. März ist für Anfangende und Fortgeschrittene geeignet. Sie werden von Wiebke Stürmer individuell bei Ihren Nähvorhaben begleitet - angefangen von der Maschinenbedienung bis zur Herstellung Ihres Wunschprojektes.

Wir würden uns über Ihren regen Zuspruch freuen. Unsere Bildungsangebote können aber aufgrund des Coronavirus und dessen Entwicklung eingeschränkt oder abgesagt werden.

Für weitere Informationen sowie die Anmeldungen bis spätestens eine Woche vor Kursbeginn stehen Ihnen **Elke Jenner, Tel.: 04745-1223** oder per E-Mail: ekd.jenner@gmail.com und **Wiebke Stürmer, Tel.: 04745-782089** oder per E-Mail: wiebke.stuermer@t-online.de gerne zur Verfügung.

Zukunftsplan: Hoffnung

Zum Weltgebetstag 2022 aus England, Wales und Nordirland



Weltweit blicken Menschen mit Verunsicherung und Angst in die Zukunft. Die Corona-Pandemie verschärfte Armut und Ungleichheit. Zugleich erschütterte sie das Gefühl vermeintlicher Sicherheit in den reichen Industriestaaten. Als Christen und Christinnen jedoch glauben wir an die Rettung dieser Welt, nicht an ihren Untergang. Der Bibeltext Jeremia 29,14 des Weltgebetstags 2022 ist ganz klar: „Ich werde euer Schicksal zum Guten wenden…“

Am Freitag, den 4. März 2022, feiern Menschen in über 150 Ländern der Erde den Weltgebetstag der Frauen aus England, Wales und Nordirland. Unter dem Motto „Zukunftsplan: Hoffnung“ laden sie ein, den Spuren der Hoffnung nachzugehen. Sie erzählen uns von ihrem stolzen Land mit seiner bewegten Geschichte und der multiethnischen, kulturellen und religiösen Gesellschaft. Aber mit den drei Schicksalen von Lina, Nathalie und Emily kommen auch Themen wie Armut, Einsamkeit und Missbrauch zur Sprache.

Eine Gruppe von 31 Frauen aus 18 unterschiedlichen christlichen Konfessionen und Kirchen hat gemeinsam die Gebete, Gedanken und Lieder zum Weltgebetstag 2022 ausgewählt. Sie sind zwischen Anfang 20 und über 80 Jahre alt und stammen aus England, Wales und Nordirland. Zu den schottischen und irischen Weltgebetstagsfrauen besteht eine enge freundschaftliche Beziehung.

Bei allen Gemeinsamkeiten hat jedes der drei Länder des Vereinigten Königreichs seinen ganz eigenen Charakter: England ist mit 130.000 Quadratkilometern der größte und am dichtesten besiedelte Teil des Königreichs – mit über 55 Millionen Menschen leben dort etwa 85 Prozent der Gesamtbevölkerung. Seine Hauptstadt London ist wirtschaftliches Zentrum sowie internationale Szene-Metropole für Mode und Musik. Die Waliser und Waliserinnen sind stolze Menschen, die sich ihre keltische Sprache und Identität bewahrt haben. Von der Schließung der Kohleminen in den 1980er Jahren hat sich Wales wirtschaftlich bisher nicht erholt. Grüne Wiesen, unberührte Moorlandschaften, steile Klippen und einsame Buchten sind typisch für Nordirland. Jahrzehntelange gewaltsame Konflikte zwischen den protestantischen Unionisten und den katholischen Republikanern haben bis heute tiefe Wunden hinterlassen.

Über Länder- und Konfessionsgrenzen hinweg engagieren sich Frauen für den Weltgebetstag. Seit über 100 Jahren macht die Bewegung sich stark für die Rechte von Frauen und Mädchen in Kirche und Gesellschaft. Rund um den 4. März 2022 werden allein in Deutschland hunderttausende Frauen, Männer, Jugendliche und Kinder die Gottesdienste und Veranstaltungen zum Weltgebetstag besuchen. Gemeinsam wollen wir Samen der Hoffnung aussäen in unserem Leben, in unseren Gemeinschaften, in unserem Land und in dieser Welt. Seien Sie mit dabei und werden Sie Teil der weltweiten Gebetskette!

Lisa Schürmann, Weltgebetstag der Frauen – Deutsches Komitee e.V.

Der Weltgebetstag in Bederkesa findet am **4. März 2022 um 19 Uhr** in der St. Jakobi-Kirche statt. Es gelten die 3G-Regeln und Maskenpflicht. Bitte bringen Sie einen entsprechenden Nachweis (Impfung, Genesung, Testung) mit. Entsprechend der Entwicklung des Pandemie-Geschehens sind Änderungen immer möglich. Bitte achten Sie auch auf Hinweise in der Tagespresse.

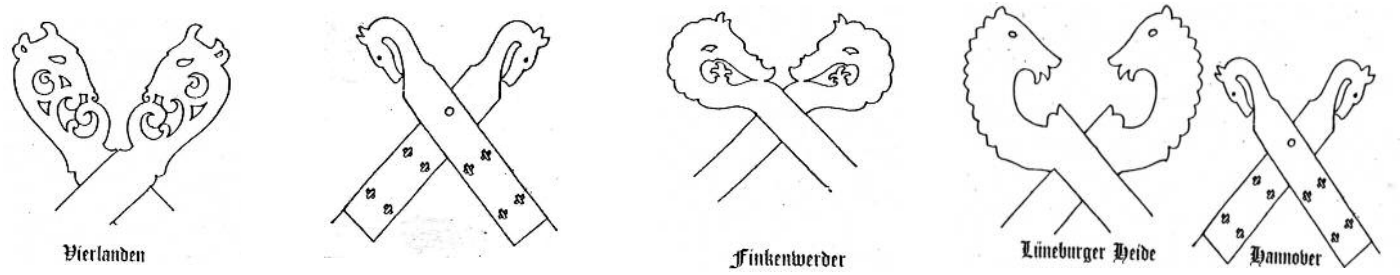
Das WGT-Team Bederkesa

NATURKOST
Sonnenklar
Frisches OBST & GEMÜSE
Bio-BROT & Bio-EIER
Inhaberin: Martina Zingelmann
Tel: 04745 6053
kontakt@naturkost-sonnenklar.de
Öffnungszeiten
Montag - Samstag 9⁰⁰ - 13⁰⁰
Montag - Freitag 14³⁰ - 18⁰⁰
Bad Bederkesa · Mattenburger Str. 4 · 27624 Geestland

EM ERICH MEYER GmbH & Co. KG
Kultur-, Tief- und Straßenbau
- Bituminöse Befestigungen
- Hof- & Silobefestigungen
- Kanal- und Rohrleitungsbau
- Moorraupen und Moorbagger
- Erdarbeiten
- Wegesanierung
- Beton- & Schotterfräse
- Graderarbeiten

Flögelinger Straße 45
27624 Geestland · OT Flögeln
Telefon (04745) 281
Telefax (04745) 282

Pferdeköpfe als Giebelzier – Schutz vor bösen Mächten



Am Heimatmuseum in Debstedt wurden oben am Nord- und Südgiebel im Jahre 1982 Pferdeköpfe nach alten Vorlagen angebracht. Jetzt, nach 40 Jahren Haltbarkeit, sind diese aus Eichenholz gefertigten Pferdeköpfe abgängig und sollen in Kürze erneuert werden.

In diesem Zusammenhang ist es sicherlich einmal von Interesse, die Bedeutung und den Sinn der Pferdeköpfe näher zu erfahren. Schließlich sind auch sonst noch vereinzelt an manchen Bauernhäusern in unserer Gegend Pferdeköpfe als Giebelzierde anzutreffen.
Einst sollten diese Pferdköpfe böse Geister abwehren. Bei uns sind es die so genannten „Hannoverschen Pferdköpfe", wobei die Köpfe nach außen schauen. In anderen Gegenden sind die Köpfe dagegen nach innen gerichtet, so z.B. in der Lüneburger Heide und den Vierlanden.
Es ist überliefert, dass das Pferd als heiliges Tier des germanischen Gottes Wodan (Wotan, Odin) galt. Pferdeköpfe als Giebelzier sollten den Gott Wodan ehren und ihn veranlassen, dass er dem Haus seinen Schutz und Segen gewährt und es vor Unwetter und Blitzschlag bewahrt. Auch im Inneren des Bauernhauses befinden sich über dem Herdfeuer Pferdeköpfe an den oberen Endungen des schlittenartigen Feuerschutzes. Es ist dort der so genannte Wodanschlitten. Auch dort sollen die Pferdeköpfe den germanischen Gott Wodan gutmütig stimmen und veranlassen, Schutz und Segen auch im Inneren des Hauses zu spenden.

Der Glaube der Germanen besagte auch, dass die Sonne auf einem Wagen (Sonnenwagen) von Pferden am Himmel entlang gezogen wird. Dadurch wird es morgens hell und abends dunkel. Das Pferd galt deshalb von jeher als besonderer Lebensbringer, als ständiger Begleiter des Tages und des Sonnenjahres. Pferde galten als Mitwisser der Götter.

Von oben am Hausgiebel, an höchster Stelle, gelangte der Gott Wodan (Odin) auch symbolisch ins Haus hinein und brachte am wärmenden Herdfeuer den Segen zur Winter-Sonnenwende (21. Dezember). Unsere Vorfahren glaubten, dass mit einer symbolischen Darstellung des Pferdes, oben am Hausgiebel und innen am Herdschlitten, Glück und Segen und ein besonderer Schutz für das ganze Haus verbunden sei. Schließlich zog auch der Rauch vom Herdfeuer ganz oben am Hausgiebel durch das so genannte Eulenloch an den Pferdköpfen vorbei, nach außen hinaus.

In manchen Orten war es besonders das achtfüßige Pferd des Gottes Odin, welches verehrt wurde. Dieses außergewöhnliche Pferd hieß „Sleipnir". Noch heute gibt es in Sellstedt den „Reitverein Sleipnir", der nach diesem göttlichen Edelross benannt ist.

Artur Burmeister
Heimatmuseum Debstedt

Endoprothetik - Informationen zu operativen Behandlungsmöglichkeiten bei Gelenkverschleiß von Hüfte und Knie

Unsere Gelenke sind die Dreh- und Angelpunkte unseres Körpers. Kommt es aber zunehmend zu Schmerzen bei Bewegungen, kann ein Gelenkverschleiß vorliegen. Dieser kann im kleinen Rahmen mit konservativen Therapien wie Krankengymnastik oder Schmerztabletten behandelt werden. Ist der Verschleiß zu weit fortgeschritten, ist der Austausch des betroffenen Gelenks häufig der einzige Ausweg.

Im Rahmen der regelmäßig stattfindenden Informationsveranstaltung wird unter der Leitung von Chefarzt Prof. Dr. Carl Haasper, dem Pflegepersonal und den Physiotherapeuten der Ablauf einer Operation mit prothetischem Ersatz des Knie- bzw. Hüftgelenks dargestellt. Die Veranstaltung soll die Angst vor dem Eingriff und seinen Folgen nehmen.

Wir bieten diesen Informationsabend am **3. Mai 2022 um 18 Uhr** als Hybridveranstaltung an. Das bedeutet, dass Interessierte sowohl vor Ort (ein entsprechendes Hygienekonzept liegt vor), als auch online per Livestream den Vortrag verfolgen können. Die Leitung hat das Team der Klinik für Gelenkchirurgie.

Die Teilnahme ist kostenlos. Bitte melden Sie sich im Vorfeld bei der Praxismanagerin der Orthopädie, Claudia Hummel, unter 04743 893-2419 an oder nutzen Sie das Kontaktformular. Alle Interessierten, die online teilnehmen wollen, erhalten den Zugangscode und alle weiteren Informationen ebenfalls von Frau Hummel.

Ort: Konferenzraum 9 & 10, AMEOS Institut West Bremerhaven - Geestland, Spadener Weg 3, 27607 Geestland oder online per Livestream.

pm

Einladung zum Benefiz-Familientag auf dem Golfplatz –

zugunsten des Hospizes für Geestland, der Telefonseelsorge, der Tafel und für Lebensraum Kind

Die „Familie G. und H.-J. Iben Stiftung“ aus Bederkesa unterstützt seit der Gründung im Jahre 2017 soziale Einrichtungen und Vereine in unserer Region. Der Stifter Hans-Jürgen Iben will mit dieser Stiftung seiner bürgerlichen Mitverantwortung für das Gemeinwohl Rechnung tragen. In der Region, die durch den Landkreis Cuxhaven und durch die Stadt Bremerhaven gebildet wird, leistet die von ihm errichtete Stiftung seitdem selbstlos materielle Hilfe, wenn öffentliche Mittel nicht oder nur eingeschränkt zur Verfügung stehen. Seit der Gründung der Stiftung im Jahre 2017 wurden bis heute über 70.000 Euro an Rückenwind für Leher Kinder e.V., Sonnenblume e. V., Leben mit Krebs e.V., Kunstschule KUBE Bederkesa e.V., DRK-Kreisverband Wesermünde e.V., Förderverein Grundschule Drangstedt-Elmlohe e.V., Stadttheater Bremerhaven, Förderverein Hospiz Geestland e.V. gespendet.

Zudem profitierten der Förderverein Hospiz zwischen Elbe und Weser e.V., die Kirchengemeinde Bederkesa, Die Tafel, Die Schleuse e.V., Kirchenamt Elbe-Weser-ELPIDA, Jugendfreizeitstätte Dorum, Telefonseelsorge, Förderverein Lebensraum Kind e.V., Förderverein der Deichgraf Johans Grundschule Dorum e.V., Bürgerverein Dorumer Amtsgarten e.V., DLRG Ortsgruppe Samtgemeinde Bederkesa e.V., Kulturforum Land Wursten e.V., Feuerwehrverein Bad Bederkesa e.V., DLRG Ortsgruppe Dorum e.V., TUS Dorum von 1880 e.V., Golfclub Gut Hainmühlen und Kindergarten Strandpiraten.

Bürgermeister Thorsten Krüger als Schirmherr sowie die Stiftung und die Golfanlage in Hainmühlen laden Sie herzlich ein, am Sonntag, **29. Mai ab 12 Uhr** auf dem Golfplatz in Hainmühlen diesen Benefiz-Familien-Tag, zugunsten des Hospiz für Geestland, der Telefonseelsorge, der Tafel und Lebensraum Kind, mit Ihrem Besuch zu unterstützen.
Es gibt Spiele, Spaß, Essen und Trinken für die ganze Familie!

Unter anderem erwartet Sie folgendes Programm:

9-Loch-Turnier für Golfer – Spende: 30 Euro, Putt-Turnier für Nichtgolfer, Golfspiele für Kinder und Jugendliche, Bubble Soccer-Spiel für Kinder und Jugendliche, Hüpfburg für Kinder, Gewinnspiel „Golfball schätzen“, frische Waffeln und einiges mehr. Sollten Sie nicht teilnehmen können, freut sich die Stiftung natürlich trotzdem sehr über eine Spende (Geldspenden, Sachspenden, Einkaufsgutscheine).

Das Spendenkonto der Stiftung bei der Berenberg Bank lautet:
IBAN: DE67 2012 0000 0066 5670 17; BIC: BEGODEHH; Stichwort: „Benefiz Hainmühlen“.
Jede Geldspende, die bis zum 28.05.2022 auf das Konto der Stiftung eingezahlt wird, wird durch die Stiftung bis zu einer Summe von 5.000 Euro verdoppelt und dann an die genannten Einrichtungen verteilt. Auf Wunsch erhalten Sie eine Spendenbescheinigung.

Die Veranstalter freuen sich über eine rege Teilnahme und auf Spenden für die genannten sozialen Einrichtungen und Vereine aus unserer Region. Bei Fragen oder Anregungen können Sie unter iben@hjiben.de oder Tel. 0171-7310809 vorab gerne auch Kontakt zu uns aufnehmen. Weitere Informationen zu unserer Stiftung finden Sie auch auf unserer Internetseite https://ibenstiftung.jimdo.com.

Die Spendenempfänger und wir würden uns sehr freuen, wenn Sie diese Aktion durch eine Spende oder durch Ihren Besuch auf dem Golfplatz unterstützen würden.

Text und Foto: Iben

Friesensofas
in großer Auswahl!
TEMMEN
MÖBELHAUS & POLSTEREI
SPADEN · Friesenstr. 16 · Tel. 0471/82055

claussen · bardenhagen
LEUCHTEN STUDIO
Exklusives Design aus Bad Bederkesa!
Top-Qualität. Zuhause testen!
Elektrofachgeschäft für
- Elektroinstallation
- Netzwerk- und KNX Technik
- E-Check
- Kundendienst und Reparaturservice

Geprüft nach VDE
E-CHECK
Nur bei Ihrem Innungsfachbetrieb!
Bad Bederkesa · 27624 Geestland
Mattenburger Str. 13-15 · Tel. 0 47 45-62 58
www.claussen-bardenhagen.de

Schon mal einen Physiotherapeuten zum Thema Golf befragt?!

Liebe Leserinnern und Leser, ich möchte mit Ihnen auf den Golfsport durch die Brille von Björn Bruns schauen. Das Licht der Welt erblickte er vor 50 Jahren in Bremerhaven und lebt seit 47 Jahren in Beverstedt.

Bruns ist seit 22 Jahren verheiratet, Vater von einem 19-jährigen Sohn und selbstständiger Physiotherapeut. Ein ausgezeichneter sogar. Ich erinnere mich noch gut, wie er bei unserer ersten Begegnung meinen kleinen Finger wieder fit gemacht hat, der durch den verkrampften Griff am Golfschläger etwas Aufmerksamkeit brauchte.

Wie bist du zum Golf gekommen?

Ein Urlaub in Österreich ist schuld, da gab es eine Schnupperstunde gratis. Ich wollte allerdings schon mehrmals diesen Sport ausprobieren. Durch meinen Beruf habe ich oft Kontakt zu Golfern gehabt, die immer sagten: „Kommen Sie doch mal mit, probieren Sie es mal aus" und so war es um mich geschehen …

Wie würdest du einem Nichtgolfer Golf erklären?

Die Kurzfassung wäre: der Ball muss ins Loch, mit so wenig Schlägen wie möglich. Wenn da nicht noch so viel zu beachten wäre…

Du bist Physiotherapeut, ist Golf gut für den Körper? Kann jeder golfen, egal in welcher Verfassung man ist (Knie-, Schulter- oder Hüftgelenkprobleme)?

Golf ist ein ganz toller Sport und lässt sich wirklich mit einigen körperlichen Gebrechen ausüben! Ich weiß, wovon ich rede, denn ich habe selber zwei künstliche Hüftgelenke und damit kann ich stundenlang über den Golfplatz marschieren. Golf ist auf viele Arten ein sehr dankbarer Sport! Ich weiß gar nicht, was ich zuerst aufzählen soll … sowohl in jungen Jahren als auch im Alter hält Golf sehr fit. Nicht nur körperlich, denn Golf spielen stärkt auch die Physis und Psyche. Während einer Golfrunde (18 Loch) sind die Spieler etwa 4 bis 5 Stunden an der frischen Luft. Ein ordentlicher Spaziergang von Loch zu Loch, die Körperkraft beim Schlag, mentale Stärke für die Konzentration und soziale Kontakte. Also alles dabei. Wichtig ist aber doch zu sagen, dass man sich auch immer auf das Spiel vorbereiten sollte! Aufwärmen heißt hier das Zauberwort.

Was war dein Highlight bei einer Golfrunde?

Jede Runde ist für mich schon Highlight genug. Denn ich bin sehr dankbar, dass ich diesen tollen Ausgleich für mich gefunden habe. Spielerisch war es auf Bahn 5, ein Paar 4 Loch (also mit vier Schlägen zu spielen), hier gelang mir ein Eagle (zwei Schläge weniger). Ein anderes Highlight war der Diebstahl meines Balles, der zum Birdie an der Bahn 1 bereit lag. Da kam eine Krähe geflogen, pickte auf dem Ball herum, nahm ihn in den Schnabel und flog mit ihm davon. Unglaublich, aber wahr!

Bist du im Golfclub Gut Hainmühlen Mitglied, weil du in der Nähe wohnst?

Jupp. Ich habe zwar mit dem Golfclub Worpswede ebenfalls einen weiteren Platz in meiner Nähe, aber die ganze Golfanlage in Hainmühlen gefiel mir besser. Auch das nette Team im Club (Sekretariat/Pro Shop und Trainer). Hier fühle ich mich wohl!

Obwohl dein Golfclub Gut Hainmühlen ist, spielst Du öfter auch mal auf Plätzen der Golf Allianz Nord. Erläutere unseren Lesern mal kurz, was es mit dieser Vereinigung auf sich hat.

Oh ja, sehr gerne. Wir haben hier als Mitglieder unseres Clubs die Möglichkeit, auf neun weiteren Golfanlagen Greenfee frei (kostenlos) zu spielen. Wie gesagt, es ist ein Zusammenschluss von derzeit neun Golfclubs in Niedersachsen und Bremen, alle mit tollen Anlagen. Als Vereinsmitglied in Hainmühlen darf ich auch zum Beispiel in Oberneuland oder in Bad Zwischenahn aber auch in Hude spielen.

Golfen ist ein Sport, der nicht in der Halle ausgeübt werden kann, was machst du bei schlechtem Wetter?

Schlechtes Wetter gibt es nicht, nur falsche Kleidung. Nein, natürlich macht es noch mehr Spaß, bei Sonnenschein und wohligen Temperaturen zu spielen, aber wir haben bei uns auf der Golfanlage ein Übungsareal, unsere Range. Hier sind Abschlagmatten und für schlechtes Wetter auch Boxen (Unterstände) sowie ein Trainingscenter, welches von unserem Trainer Danny Lampe betreut wird. Die Range ist immer offen und kann zu jeder Zeit genutzt werden. Außerdem ist sie auch mit einem Flutlicht ausgestattet.

Björn Bruns
Foto: Golf Gut Hainmühlen

Spielst du lieber Turniere oder private Runden?

Beides! Turniere finde ich immer toll, weil sie viel Geselligkeit mit sich bringen. Es sind immer schöne Veranstaltungen, oft durch Sponsoren unterstützt (ausgerichtet) und dann im Anschluss mit Essen und Siegerehrungen. Spiele, die vorgabenwirksam (Handicap-verbessernd) sind, haben dann noch ihren ganz eigenen Reiz. Aber Runden mit Freunden, die ich hier im Club kennengelernt habe, sind immer ganz tolle Erlebnisse. Besonders freitags, wenn das Wochenende beginnt und wir dieses mit einer schönen Golfrunde und einem leckeren Drink im Anschluss auf unserer Terrasse einläuten können.

Sollten die Leser noch zögern, es selbst auszuprobieren?

Auf gar keinen Fall. Ich bedaure es sehr, dass ich erst so spät (vor fünf Jahren) mit dem Golfen begonnen habe. Es ist nie zu spät… Infos gibt es im Golfclub per Telefon 04708 920036 oder Mail info@golf-hainmuehlen.de.

Interview: Noëlle Perera

Imsum

Neues vom TSV Imsum

Die ausgefallenen Vereinsmeistermeisterschaften 2021 der Tischtennisabteilung des TSV Imsum wurden kürzlich nachgeholt. Es siegte Michael Murck vor Harald Oestmann und Stefan Kaune. Der TSV Imsum lädt außerdem herzlich zu seiner diesjährigen Jahreshauptversammlung ein. Sollte die Pandemie es zulassen, treffen sich die Vereinsmitglieder am **Freitag, 25. März um 19 Uhr** im Vereinsheim an der Sporthalle Wurster Straße.

Auf der Tagesordnung stehen unter anderem Ehrungen und Berichte des Vorstandes sowie der Abteilungen. Auch in diesem Jahr sollte eine vorherige Anmeldung erfolgen unter info@tsv-imsum.de oder Tel. 0471-88774.

Text und Foto: Harald Oestmann

Bei den Vereinsmeisterschaften lieferten sich die Spieler spannende Duelle an der Platte

Langen

Klima-Abende in Langen

Klimawandel und Klimaanpassung sind die Themen von Klima-Abenden, die die VHS im Landkreis Cuxhaven in Kooperation mit der Stadt Geestland anbietet. Die kostenfreien Workshops finden statt am **Dienstag, 1. Februar, Dienstag, 15. Februar, Dienstag, 1. März, Dienstag, 15. März sowie am Dienstag, 29. März, jeweils von 19 bis 20.30 Uhr.**

Klimawandel ist ein globales Problem mit ganz konkreten regionalen Folgen auch in Deutschland. Heftige Gewitter, Starkregen und lange Hitzephasen richten Schäden in Millionenhöhe an. Der Klimawandel wird deshalb zum unausweichlichen Thema: Wie wird das Klimageschehen auf den Einzelnen und auf die Gesellschaft wirken? Wird sich die kapitalistische Gesellschaft unter dem Anpassungsdruck in den sozialen Gefügen neu ausrichten? Wird unter Anerkennung der „Ewiges Wachstum"-Ursachen eine postkapitalistische Zeit eingeläutet und in welchem Gewand käme sie daher?

Nachhaltigkeit, Ressourcenschonung und Ressourcenschutz sind für die Zukunft unserer Gesellschaft von elementarer Bedeutung. Bildung kann einen zentralen Beitrag dazu leisten. Die Bildungsarbeit der Volkshochschule im Landkreis Cuxhaven e. V. begreift sich als Bildung für nachhaltige Entwicklung. Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) befähigt die Menschen zu zukunftsfähigem Denken und Handeln und ermöglicht es jedem und jeder Einzelnen, die Auswirkungen des eigenen Handelns auf die Welt zu verstehen und verantwortungsvolle Entscheidungen zu treffen. Dabei geht BNE über die „klassische" Umweltbildung hinaus und verbindet verschiedene Dimensionen von Nachhaltigkeit – nämlich die ökologische, ökonomische und soziale Dimension.

Die Volkshochschule im Landkreis Cuxhaven e. V. widmet ihr Leitbild diesem Thema. Vereinbarungen zur Umsetzung nachhaltiger Entwicklung wurden getroffen: Weltweit in der Agenda 2030, bundesweit im Nationalen Aktionsplan aber auch auf Länder- und kommunaler Ebene in Form von Nachhaltigkeitsstrategien. Bildung für nachhaltige Entwicklung kommt dabei eine zentrale Rolle zu.

Wir als VHS sind noch lange nicht da, wo wir hinwollen. Aber wir arbeiten daran und nehmen unsere Rolle als Multiplikator ernst. Um Nachhaltigkeit gemeinsam zu gestalten, sind wir aktiv in dem kommunalen Netzwerk der Stadt Geestland und in der AG Nachhaltigkeit der SG Hadeln. Wir danken dem NABU, der Stadt Geestland und der SG Hadeln für die Zusammenarbeit und freuen uns, Ihnen die Klima-Abende anbieten zu können.

Nach Absprache mit den Teilnehmenden wird ein Außentermin stattfinden. Der Kurs findet 14-täglich statt. Mitzubringen: Optional Bluetooth, Speichermedien wie Smartphone oder Tablet. Weitere Infos gibt es unter www.vhs-lk-cux.de.

vhs

Spenden aus der Weihnachtsbaumsammlung

Am 8. Januar konnte die Lions-Weihnachtsbaum-Recycling-Aktion nur unter den Auflagen der Corona-Schutzmaßnahmen durchgeführt werden. Dadurch musste leider erneut auch auf die Sammlung von Spendengeldern an den Türen verzichtet werden. Nachdem bereits im vergangenen Jahr das typische Spendenergebnis nicht erreicht wurde, brach es in diesem Jahr noch etwas ein. Dennoch waren wir mit dem Ergebnis zufrieden. Vom Förderverein des Lions Clubs Langen-Pipinsburg konnten die Gelder bereits zeitnah an die Vereine und Institutionen zur Freude der Empfänger verteilt werden.

Matthias Linneweber, der Präsident des Lions Clubs Langen-Pipinsburg, und Karl-Heinz Wichern, der Organisator und Schatzmeister des Clubs, wiesen darauf hin, dass es bereits die 24. Sammlung in Langen war. Inzwischen werden auch in Debstedt (seit 2001) und Sievern (seit 2010) die Bäume vom Lions Club eingesammelt.

Mit der tatkräftigen Hilfe von über 70 Personen – den Lionsfreunden, den Mitgliedern vom THW, den Ortsfeuerwehren sowie weiteren Helfern aus diesen drei Orten – konnte die große Menge an Weihnachtsbäumen bei gutem Wetter zügig eingesammelt, geschreddert und dem Recycling als Grünabfall zugeführt werden.

Clubpräsident Linneweber und Schatzmeister Wichern haben die Spenden vom Förderverein übergeben. Die Begünstigten in 2022 sind:

Jugendfeuerwehr Langen
Handballjugend des TV Langen
Kirchenjugend Langen
DLRG Langen-Sievern
Technisches Hilfswerk (THW)
Jugendfeuerwehr Debstedt

Jugendabteilung des TSV Debstedt
Jugendfeuerwehr Sievern
Bürgerfonds der Stiftung Geestland

Alle Beteiligten des Clubs waren glücklich, dass auch in diesem Jahr wieder die Jugend in der Stadt Geestland unterstützt werden konnte. Wir hoffen, dass die nächste, dann 25. Sammlung, wieder unter normalen Verhältnissen durchgeführt werden kann. Die Lions werden in ihrem Engagement nicht nachlassen, damit auch diese Aktion wieder erfolgreich wird.

Dr. Fissler
Fotos: LC

Neuer geschäftsführender Vorstand beim Schützenverein Lintig

Die diesjährige Jahreshauptversammlung des Schützenvereins Lintig von 1903 e. V. fand trotz Corona-Krise im Vereinslokal Roes statt. Schriftwart Franz Worms begrüßte zur Versammlung 37 Mitglieder. Herausforderung für die Schützenbrüder und -schwestern war die Wahl des neuen 1. und 2. Vorsitzenden. Nach langanhaltender Diskussion gelang die Wahl erst spät am Abend: Für eine Amtszeit von einem Jahr wurden als 1. Vorsitzender Dennis von der Miesten und als 2. Vorsitzender Thorsten Hildebrandt einstimmig gewählt. In weiteren Wahlen wurde Nicole Behrmann Schriftwartin, als neue Kassenprüferin wurde Lea Bredehöft gewählt. Werner Buck bleibt Kassenwart.

Die weiteren Ergebnisse: 1. Schießwartin: Alisa Wintje, 2. Schießwart: Andreas Wintje, 3. Schießwart: Kevin Panzer, 1. Schießwartin Damen: Erika Oelrich, 1. Platzwart: Marco Behrmann, 1. Jugendwartin: Martina Buck, Kassenprüfer: Jan Kieckhäfer. Die ausgeschiedenen ehemaligen Vorstandsmitglieder Eike Spiering, Franz Worms, Sascha Buck und Ramon Radke wurden mit einem Präsent verabschiedet.

Versammlungsleiter Franz Worms gedachte der verstorbenen Vereinsmitglieder aus den Jahren 2020 und 2021 und hielt den Jahresrückblick, in dem er die Hallendachsanierung thematisierte. Die Unterkonstruktion des Daches wurde erneuert, an der linken Seite der Halle wurde der Mauervorsprung verschlossen, Bodenfliesen wurden neu verklebt. Schützenfest, Pokalschießen, Seniorennachmittag und Herbstschützenfest fielen aufgrund der Corona-Pandemie aus. Bei der Kranzniederlegung am Ehrenmal war der Schützenverein ebenfalls anwesend. Weitere Berichte hielten die Damenvorsitzende Marlies Wintje, Alisa Wintje für die Schießabteilung und Martina Buck für die Jugendabteilung. Einen positiven Kassenbericht gab Kassenwart Werner Buck der Versammlung bekannt.

Selbstverständlich standen auch Ehrungen auf der Tagesordnung. 10 Jahre Mitglied sind Dirk Bredehöft, Kevin Panzer, Lea Bredehöft, Eike Kloss und Dennis von der Miesten sowie Melina Poppe, Sandra Gooß, Sina Hubert und Heinz Dibowski. Auf 25-jährige Zugehörigkeit blicken Martin Roes, Dieter Geisler, Imke Bredehöft, Silke Hildebrandt und Uwe Tiedemann. Für 40-jährige Vereinstreue geehrt wurden Bernd Hasteden, Hinrich Schriefer und Marion Schriefer. Hinrich Peters ist ab sofort Ehrenmitglied im Verein. Eine Anerkennung für besondere Leistungen im Verein erhielten Bernd Hasteden, Dieter Geisler, Hans-Georg Roes, Thorsten Hildebrandt, Marlene Krawolitzki, Andreas Wintje und Nicole Behrmann überreicht.

F. Stemmermann

Kfz-Meisterbetrieb seit 1986
AUTODIENST VOGEL GmbH & Co. KG
FREIE WERKSTATT
Mit uns fahren Sie gut und günstig!
• PKW Instandsetzung
• Verkauf von EU-Neuwagen
• Verkauf von Gebraucht- und Jahreswagen
Ernst und Harald Vogel
Dorfmitte 18 · 27607 Neuenwalde/Geestland
Tel. 04707-930016 · Fax 04707-930018
www.autodienst-vogel.de · autodienst-vogel@t-online.de

FACHGERECHTE BAUMARBEITEN
Stoppelhaar
BAUM UND GARTEN
GARTEN- UND LANDSCHAFTSBAU
BERATUNG • PLANUNG • AUSFÜHRUNG
Visuelle Baumkontrolle, Baumpflege, Fällungen an jedem Standort ohne Höhenbegrenzung.
Fachagrarwirt für Baumpflege und Baumsanierung/ausgebildeter Gärtner im Garten- und Landschaftsbau
Hymendorfer Straße 78 • 27607 Geestland-Hymendorf • Telefon: 04704 546 • hstoppelhaar@aol.com
hstoppelhaar.de

Fischwochen im Bösehof
bis zum 23. März
Save the date: 9. Juli ab 17 Uhr
Sommerparty im Bösehof
Kulinarische Genüsse drinnen und draussen
Cocktaillounge mit DJ Jörn
Kartenverkauf ab sofort an der Rezeption.
ROMANTIK HOTEL BÖSEHOF HOTELBETRIEBS GMBH
Hauptmann-Böse-Strasse 19 · 27624 Geestland
T 04745-948-0 · GF: Klaus Manke, Andrea Roming

~ Ihre Helfer in schweren Stunden ~
Bestattungshaus Berghorn GmbH
Erdbestattungen
Feuerbestattungen
Seebestattungen
Waldbestattungen
24 Stunden Service
Sämtl. Formalitäten
Bestattungsvorsorge
Persönliche Betreuung
Anruf kostenfrei
0 800 - 92 94 000
• Stadt Geestland
Langen, Leher Landstraße 23
Holßel, Auf dem Hohm 8
• Wurster Nordseeküste
Dorum, Im Speckenfeld 4
Ihre persönlichen Ansprechpartner der Familie Berghorn:
Klaus Berghorn, Tischlermeister und Bestatter
Frank Berghorn, Bauingenieur und Bestatter
Ralf Berghorn, Tischlermeister und Bestatter
www.bestattungshaus-berghorn.de • info@bestattungshaus-berghorn.de

Anzeigenwerbung in der Geestland-Rundschau...
Unsere kompetenten Media-Beraterinnen sind gern für Sie da. Wir freuen uns auf Ihren Anruf! Tel. 04745-78 20 218

Gesellschaft zur Erhaltung alter und gefährdeter Haustierrassen e.V.
REGIONALGRUPPE Elbe-Weser-Dreieck

GEH sucht Halter und Halterinnen alter und gefährdeter Nutztierrassen

Ostfriesen/Altoldenburger (Schweres Warmblut),

Harzer Fuchs

Ostfriesische Möwe

Weiße hornlose Heidschnucke (Moorschnucke)

Alle sprechen von gefährdeten Tierrassen in der ganzen Welt, vergessen dabei aber, dass direkt vor der Haustür viele heimische Haustierrassen in ihrem Bestand stark gefährdet sind. Geflügelgrippe, ASP oder Risse tragen leider zur weiteren Gefährdung bei, die Reihe kann mühelos fortgesetzt werden. Wahrscheinlich ist es öffentlichkeitswirksamer, sich für exotische wilde Tiere einzusetzen als für heimische Rassen, obwohl immer wieder festzustellen ist, dass die Vielfalt der Rassen oft nicht bekannt ist.

Die GEH-Regionalgruppe ist für die Landkreise Cuxhaven, Harburg, Osterholz, Rotenburg, Stade, Verden und die Städte Bremen, Bremerhaven und Cuxhaven zuständig. Sie kümmert sich vor allem um regionale Haustierrassen, die seit vielen, vielen Jahren zum Selbstverständnis unserer Region und ihrer BewohnerInnen gehören. Viele der alten Rassen werden nur von Hobbyzüchtern und -züchterinnen gehalten. Die jeweiligen Bestände sind klein. Der wirtschaftliche Erfolg entspricht nicht dem der wenigen Hochleistungsrassen. Sie sind deshalb für viele in der Landwirtschaft uninteressant, denn nur der wirtschaftliche Erfolg und immer mehr Hochleistungszahlen (mehr Milch, mehr Fleisch etc.) zählen. Aber gerade die Diskussion um den Klimawandel machen die Vorteile der alten Rassen wieder besonders deutlich. Immer dann, wenn Tiere gesucht werden, fällt die geringe Bestandszahl auf. Oft hilft nur die bundesweite Suche, um den Bestand z.B. für die Zucht zu ergänzen. „Die GEH-Regionalgruppe führt deshalb in den vorgenannten Kreisen und Städten eine Befragung zur Haltung von alten und gefährdeten Haustierrassen durch und bittet um Hilfe und Unterstützung“, sagt der Sprecher der GEH-Regionalgruppe Elbe-Weser-Dreieck Wolfgang M. Schüßler aus Meckelstedt.

Gesucht werden unter anderem folgende Rassen:

Pferde: Alt-Oldenburger Pferd (Schweres Warmblut)
Rinder: Deutsches Schwarzbuntes Niederungsrind, Angler Rind, Rotes Höhenvieh, Deutsches Shorthorn
Schweine: Buntes Bentheimer-, Angler Sattel-, Rotbuntes Husumer Schwein
Schafe: Weiße hornlose Heidschnucke (Moorschnucke), Weiße gehörnte Heidschnucke, Bentheimer Landschaf, Leineschaf, Weißköpfiges Fleischschaf, Ostfriesisches Milchschaf, Rauwolliges Pommersches Landschaf, Skudde.
Ziegen: Thüringer Wald Ziege, Harzer Ziege
Gänse: Diepholzer-, Leine-, Emdener Gans
Hühner: Vorwerkhuhn, Ostfriesische Möwe, Ramelsloher, Hamburger Hühner
Hunde: Altdeutscher Hütehund
Bienen: Schwarze Bienen

Die gesamte Palette der gefährdeten Rassen und deren Gefährdungsgrad sieht man unter www.g-e-h.de (Rote Liste). Die GEH-Regionalgruppe bittet Halter und Züchter, diese Rassen an die GEH-Regionalgruppe zu melden (meckelstedt44@ewe.net oder Tel. 04745-9114304).

Wolfgang M. Schüßler

Fotos: Feldmann (GEH), Moorschnucke: Milerski (GEH)

TSV NEUENWALDE

Neue Rollbretter für die Turnkinder des TSV Neuenwalde

Da staunten die jüngsten Mitglieder des Turn- und Sportvereins (TSV) Neuenwalde nicht schlecht, als Sportwart Jan Sandfuchs überraschend mit sechs nagelneuen Rollbrettern in die große Turnhalle kam. Vor einigen Jahren mussten die alten aussortiert werden, da sie nicht mehr funktionstüchtig waren. Umso größer war die Freude, als nun die neuen Spielgeräte einsatzbereit in der Halle lagen. Seitdem werden die stabilen Holzplatten auf Rollen wieder jeden Montagnachmittag in den großen Geräte-Parcours eingebunden und von den Jungen und Mädchen des Eltern-Kind-Turnens und Kinderturnens fleißig bespielt.

Von **16.15-17.15 Uhr** versammeln sich die jüngsten Vereinsmitglieder (ca. 1-3 Jahre alt) zusammen mit einer erwachsenen Begleitperson in der großen Halle, um unter der Leitung von Isabell, Wenke und Yvonne gemeinsam zu turnen, zu spielen und mit vielen anderen Kindern Spaß zu haben. Ab **16.45 Uhr** freuen sich Alexander, Maike, Melanie und Silke auf alle Kinder im Alter von ca. 4-6 Jahren, die schon ohne erwachsene Begleitung turnen können und starten mit ihrem Programm in der kleinen Halle.

Text: Yvonne Kurtz-Heuer

Groß war der Wunsch nach neuen Rollbrettern und demensprechend groß auch die Freude bei den Kids vom Eltern-Kind-Turnen und Kinderturnen, als die neuen Spielgeräte in Empfang genommen wurden.

Foto: Jan Sandfuchs

Die Turnkinder spielen begeistert mit den rollenden Holzplatten und finden immer wieder kreative Einsatzmöglichkeiten.

Foto: Yvonne Kurtz-Heuer

harald otte
Meisterfachbetrieb
Inh. Sandra Otte
Wasser und Feuer
... unsere Elemente
INNUNG SANITÄR- UND HEIZUNGSTECHNIK BREMERHAVEN-WESERMÜNDE
Karolinenhöhe 9
27624 Geestland
OT Bad Bederkesa
Telefon: 04745 / 12 20
info@haustechnik-otte.de
www.haustechnik-otte.de
Heizung • Sanitär • Komplettbad

Motoren u. Teile – Reparaturen
Fahrender Reparatur-Service

Motoreninstandsetzung
Zylinder- u. Kurbelwellenschleiferei
Pkw-, Schlepper-, Bootsmotoren- u. Fahrzeug-Reparaturen aller Art
Motorentechnik
Werner Blohm
Drangstedt
Am Sportplatz 15
27624 Geestland
Tel. u. Fax (0 47 04) 6 38
Mobil 01 75-2 17 47 09

Bereit für die Highlights im Jugendfeuerwehrjahr

JF zieht Bilanz im 2. Corona-Dienstjahr 2021

Raik Schramm (von links), Bastian Döscher und Malte Grünhagen freuen sich über die besondere Ehrung

Am vergangenen Freitag fand der erste Dienst der Jugendfeuerwehr (JF) Lintig-Ringstedt in 2022 statt. 15 Jugendliche zwischen elf und 17 Jahren folgten der Einladung zur Jahreshauptversammlung. Die Jugendwarte Robert Schulz und Kevin Panzer ließen das Jahr 2021 noch einmal Revue passieren. Insgesamt blickt die JF 2021 auf knapp 50 Dienststunden zurück, die sich auf 29 Dienste verteilt haben. Die Beteiligung der Jugendlichen war im vergangenen Jahr sehr gut. Alle sind froh, dass die Dienste weiterhin unter Einhaltung der Corona-Hygienemaßnahmen und Auflagen stattfinden können. Die Hoffnung bei den Nachwuchsbrandschützerinnen und -schützern ist groß, dass die Highlight-Veranstaltungen, etwa der Kreisjugendfeuerwehrtag oder die Abnahme der Jugendflamme, 2022 wieder stattfinden. Diese mussten 2020 und 2021 leider pandemiebedingt ausfallen. Neben den obligatorischen Wahlen von Gruppensprecher sowie Kassen- und Schriftwart wurde auch die Ehrung für beispielgebende Nachwuchsbrandschützende vorgenommen. Hierbei handelt es sich um eine Auszeichnung, die von den Jugendwarten vergeben wird. Ausschlaggebend sind neben der regelmäßigen Dienstbeteiligung auch Aspekte wie aktives Mitdenken und Mitmachen und das Vorleben von in der Feuerwehr wichtigen Werten wie Kameradschaft und Verlässlichkeit, sowie theoretisches und praktisches Können in feuerwehrtechnischen Belangen. 2021 konnte sich hier Bastian Döscher vor Raik Schramm und Malte Grünhagen durchsetzen. Die Ausgezeichneten erhalten zusätzlich ein kleines Präsent als Motivation und Belohnung für das nun anstehende JF-Jahr, das für die Jugendlichen (hoffentlich) wieder viele Höhepunkte und interessante Dienste bereithält.

Text und Foto: Robert Schulz

SCHÖNES WOHNEN
RAUMGESTALTUNG
Jetzt Neu!!!!!
Gardinenwäsche
Heute geholt
Morgen dekoriert.
Rufen Sie uns an!
Telefon 04745 6009
jacksteit-raumgestaltung.de

Baumfällung/
Form- und
Gehölzschnitt
auch Problembäume mit
Seilklettertechnik oder Hubsteiger
Kostenloser Besuch, Beratung,
Erstellung einer genauen
Schnittliste, detailliertes Angebot.
Durchführung zum Festpreis
Fachmännischer Obstbaum-,
Sträucher- und Rosenschnitt
Baumpflege/-chirurgie
Holz-Inzahlungnahme
Küsten-Garten-Service
Drangstedt · Hauptstr. 16 · 27624 Geestland
Tel. 04704/1345

Generalversammlung der Kameradschaft ehemaliger Soldaten Ringstedt

Am 15. Januar wurde die Generalversammlung der Kameradschaft ehemaliger Soldaten im Golfclub Gut Hainmühlen in Ringstedt abgehalten. 23 Kameraden folgten der Einladung, auch Ortsbürgermeister Wilken Gerdes wurde als Vertreter der Gemeinde eingeladen. Nach der Begrüßung der Kameraden durch den ersten Vorsitzenden folgte ein gutes und reichhaltiges Schnitzelbuffet.

Nachdem alle gestärkt waren, warf man einen Blick auf das Jahr 2022, unter anderem plant die Kameradschaft wieder ein BIWAG mit Hausschwein und Wildschwein im August. Auch einen Ausflug soll es geben, geplant ist eine Fahrt auf der Medem mit anschließender Tour im Ahlen-Falkenberger Moor. Im November wird ein kameradschaftliches Abschlusstreffen mit Partnerinnen stattfinden, auch ein kleines Schießevent ist dann geplant.

Der Vorsitzende Heinz Pape überreichte Friedrich Gerdes während der Versammlung eine Urkunde und ein kleines Präsent für 25 Jahre Vereinsmitgliedschaft. Heinz Pape gab außerdem bekannt, dass im kommenden Jahr ein neuer Schriftführer benötigt wird, da der bisherige Schriftführer Lothar Tiedge sich nicht erneut wiederwählen lassen möchte. Der Vorstand hofft, dass sich ein Kamerad für dieses wichtige Amt finden lässt. Der gesamte Vorstand ist für Fragen rund um das Amt oder Vorschläge offen.

Text und Foto: C. Conze

BEW
Betreuungs- und Erholungswerk e.V.
Alter ohne Angst
Kostenlose Beratung in Kooperation mit der Stadt Geestland rund um das Thema Häusliche Pflege:
Langen, Lehmkuhlsweg 1, Tel. 04743 - 913 20 42
Montag - Freitag 09:30 Uhr - 11:30 Uhr
Montag - Donnerstag 15:00 Uhr - 16:00 Uhr
Bad Bederkesa, Am Markt 10, Tel. 04745 - 911 27 21
Freitag 10:30 Uhr - 12:30 Uhr
... oder nach telefonischer Vereinbarung!

Der Mensch im Mittelpunkt – Ihre Praxis in Bad Bederkesa
Ergo therapie
Hanna Mehrtens
Bahnhofstraße 2
27624 Geestland
Tel. (0 47 45) 931 84 88
Fax: (0 47 45) 931 84 89
www.ergotherapie-mehrtens.de
info@ergotherapie-mehrtens.de
Auch Hausbesuche möglich.

Viele Ehrungen bei den Ringstedter Schützen

Schützenvorstand Fabian Tiedge (von links) und der 2. Vorsitzende Dennis Jürgens (rechts) hatten die Ehre, Hans-Peter Tietcke zu 50 Jahren Mitgliedschaft im Verein zu gratulieren und Annemarie Jürgens mit Dank aus ihrem Amt als Kassenführerin zu verabschieden. Josefine Hopfenziz wird künftig die Kasse führen

„Pandemie" und „ausgefallen": diese Wörter beherrschten die Mitgliederversammlung des Ringstedter Schützenvereins. Vereinsaktivitäten und Schießveranstaltungen kamen über Corona zum Erliegen, lediglich die Vereinsmeisterschaft konnte in 2020 noch ausgeschossen werden.

Schützenvorstand Fabian Tiedge berichtete im Bistro-Café Gut Hainmühlen von den Aktivitäten, die trotz Corona möglich waren. Gewerkelt wurde im vergangenen Jahr am Schießstand, nach dem Kauf und Einbau einer Kleinkaliber-Zuganlage sind alle KK-Bahnen wieder funktionsfähig. Für den Vereinswagen wurde ein Unterstand gebaut. Unter Regie der Stadt Geestland ist im vergangenen Jahr ein Spielplatz am Schützenhaus entstanden, der dem Nachwuchs aus dem Neubaugebiet Freude bereiten soll. Auch die Kranzniederlegung an den Volkstrauertagen fanden statt –2020 still und leise, 2021 wieder mit Fahnenträgern und örtlichen Vereinen.

Die Zusammenkunft bot dann die würdige Gelegenheit, Annemarie Jürgens mit Dank und Ehren aus ihrem Amt als Kassenführerin zu entlassen. In 23 Jahren im Vorstand war die verdiente Ringstedter Schützin zunächst Schriftführerin, dann Schießwartin und anschließend lange Jahre Kassenwartin. „Annemarie Jürgens hat alle Ämter mit Herzblut und Sorgfalt ausgeführt", verabschiedete Tiedge die engagierte Schützenschwester in die „Rente". Josefine Hopfenziz wurde zu ihrer Nachfolgerin gewählt. Gewählt wurde auch die 1. Damenleiterin, Ines Anker hatte sich bereit erklärt, das Amt weiter zu übernehmen. Rebecca Gerdes und Ingo Harbrücker bleiben die 2. Damenleiterin und der 3. Damenleiter. Nicht lange überlegen mussten die Schützen bei der Wahl des 1. Jugendleiters, Carsten Conze bleibt im Amt. Das Amt des 2. Jugendleiters konnte nach dem Verzicht von Dennis Jürgens auf eine Wiederwahl nicht besetzt werden und bleibt vakant. Friedrich Claussen wird die Kasse prüfen.

Hans-Peter Tietcke wurde für 50 Jahre Mitgliedschaft im Verein geehrt, ebenso wie langjährige Mitglieder, die während der Versammlung nicht präsent waren. Auf 60 Jahre Mitgliedschaft schauen Johann Lührs und Hinrich Hildebrandt, 50 Jahre dabei ist Udo Perl. 40 Jahre im Schützenverein sind Guido tum Suden, Helmut Meinken und Reiner Brömmer, 25 Jahre Gaby Vogel und Kerst Glandorf. Hans-Peter Tietcke, Udo Perl und Annemarie Jürgens wurden zu Ehrenmitgliedern ernannt.
Für das laufende Jahr wünscht Gerd Hillebrandt von der Schießsportgemeinschaft Wesermünde dem Schützenverein grünes Licht für Schießveranstaltungen und Feste. „Es ist wichtig, dass wir wieder gemeinsam unseren Sport ausüben", betont Hillebrandt.

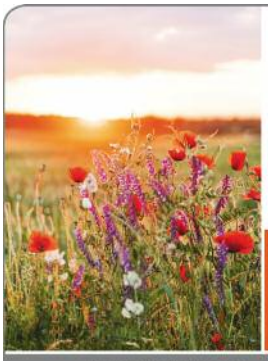
Text und Foto: gsc

Fliesenmarkt
Fliesenmarkt Debstedt GmbH
Große Auswahl + kleine Preise
Fliesenmarkt Debstedt GmbH
Debstedt · Bördestraße 2 · 27607 Geestland
Tel. 0 47 43 / 91 36 29 · Fax 0 47 43 / 91 36 30

André Koch
IMMOBILIENBEWERTUNG
Ich weiß Ihre Immobilie zu schätzen!
Kurz-/ Verkehrswert- oder Marktwertgutachten

- Erbschaft
- Pflegschaft
- Scheidung/Trennung
- Vermögensübersicht
- Betreuungen

DEKRA
Tel.: 04743 / 344 96 93
moin@andre-koch.immo
www.andre-koch.immo


BESTATTUNGEN
KEMNER
Ihr Bestatter im Geestland
Ilka Jagels
Tel. 04745 9114580
Hinter den Tränen der Trauer verbirgt sich das Lächeln der Erinnerung.
Bad Bederkesa · An der Burg 2 · 27624 Geestland
www.kemner-bestattungen.de · info@kemner-bestattungen.de

Tapfere Schwimmer in eisigen Fluten

Die Ortsgruppe Langen des DLRG hatte zum Anbaden eingeladen. Bei einer Wassertemperatur von drei Grad Celsius gehörte für die Teilnehmer schon etwas Mut dazu, sich in die Fluten zu stürzen.

Rund 20 „Badelustige" im Alter von 12 bis 62 Jahren folgten dem Aufruf. Sogar aus Erfurt war eine junge Frau angereist. Die meisten gehörten der DLRG an. Deutlich mehr „Sehleute" wohnten dem Spektakel aus sicherer Entfernung bei. Ein beheiztes Zelt diente als Umkleide, heiße Getränke waren heiß begehrt vor dem Sturz in den See.

„Der Spaß dabei ist das Wichtigste", lachte Diana Daum aus Hannover, nachdem sie zusammen mit rund 20 weiteren unerschrockenen Schwimmern das Wasser des Sieverner Sees wieder verlassen hatte. „Mit dieser Aktion machen wir darauf aufmerksam, dass unsere Schwimmausbildung trotz der Pandemie weitergeht", erzählte Tjark Saul, der Vorsitzende der Ortsgruppe. Das geschehe natürlich unter Einhaltung der jeweils gültigen Corona-Regelungen. „Zum Glück können wir die Schwimmbäder nutzen". Leider würde die Arbeit der Ortsgruppe sehr unter der Pandemie leiden, sie finde aber statt.

Näheres dazu auf der Homepage: www.langen-sievern.dlrg.de.

Text und Foto: stn

Blutspende in Sievern

Das vergangene Jahr 2021 war auch in Zeiten der Pandemie wieder erfolgreich. Über 300 freiwillige Blutspender haben den Weg in die „Alte Schule Sievern“ gefunden, um den lebensrettenden Saft zu spenden. An vier Terminen kamen jeweils zwischen 70 und 80 Personen, um mit ihrer Spende Leben zu retten. Die großartige Beteiligung findet außerordentliche Anerkennung, insbesondere in diesen schwierigen Zeiten! Leider konnten wir diese treuen Menschen nicht wie sonst üblich mit einem fürstlichen Essensbüfett belohnen, aber unsere Mannschaft hat immer neue Wege gefunden, die Menschen nicht hungrig nach Hause zu schicken. Wir wären sehr dankbar, wenn der Erfolg sich auch in diesem Jahr wieder fortsetzen ließe.

Folgende Termine für eine Blutspende gibt es in diesem Jahr in der „Alten Schule Sievern“:

Mittwoch, 2. März
Mittwoch, 1. Juni
Mittwoch, 24. Aug.
Dienstag, 6. Dez.

Gespendet werden kann jeweils von **16.30 bis 20 Uhr,** es wird darum gebeten, ein Ausweisdokument nicht zu vergessen. Wir wären allen dankbar, wenn wir auch weiterhin so gut unterstützt würden wie bisher. Die Mannschaft steht bereit!

H.-J. Schweckendiek

Erster Storch kehrt nach Sievern zurück

Es ist ein ungemütlicher, grauer Vormittag Anfang Februar, als der Blick gewohnheitsgemäß auf eines der scheinbar unbesetzten Storchennester in der Dorfmitte fällt. Aber, kaum zu glauben, es steht bereits der erste Storch auf seinem Nest hoch über der alten Bäckerei. Nach Auskunft des Sieverner Storchenkümmerers Bernd Twachtmann ist der Storch bereits am 3. Februar aus seinem südlichen Winterquartier in das noch relativ kalte Norddeutschland zurückgekehrt.

Wer jetzt denkt, das sei ja ungewöhnlich früh, der hat zwar Recht im Vergleich zu früheren Jahren. Allerdings tauchte der erste Storch im vergangenen Jahr noch früher auf, er kam bereits am 15. Januar 2021. Ursache für die extrem frühen Rückkehrzeiten der Störche vermutet man in den milden Wintern bei uns, die eine direkte Auswirkung des Klimawandels zu sein scheinen.

Bald werden hoffentlich weitere Störche eintreffen und wieder fleißig für Nachwuchs sorgen. Immerhin gab es im letzten Jahr 18 Brutpaare in Sievern.

Text und Bild: Hubert Schulz

KOHRS · LAPPENBUSCH
SEEFELDT · OHMES

DIETRICH KOHRS
Notar a.D.
Rechtsanwalt bis 2020

ROLF LAPPENBUSCH
Rechtsanwalt und Notar a.D.
Fachanwalt für Verwaltungsrecht
(im Angestelltenverhältnis)

MARCO SEEFELDT
Rechtsanwalt und Notar

SÖNKE OHMES
Rechtsanwalt
Fachanwalt für Familienrecht

Ohldorpsweg 18, (am Amtsgericht) · 27607 Geestland-Langen
Telefon (0 47 43) 70 71 · Telefax (0 47 43) 82 97
E-mail: KoLaSe@t-online.de

Küstenkrimi-Abend im Ahlenmoor

Große Ereignisse werfen ihre Schatten voraus. Am **Sonnabend, den 19. März**, findet mit hochkarätiger Besetzung der erste Küstenkrimi-Abend im MoorInformationsZentrum (MoorIZ) Ahlenmoor statt.

Gleich drei Autoren lesen aus ihren aktuellen Werken: Wolf S. Dietrich, Karen Kliewe und Markus Rahaus wollen die Zuhörerschaft auf eine spannende Reise in die Welt der Küstenkrimis mitnehmen. Spannung ist also garantiert.

Der Küstenkrimi-Abend im Restaurant Torfwerk im MoorIZ (Am Hohen Kopf 3 in 21776 Wanna) beginnt um **18.30 Uhr**. Zwischen den Lesungen wird Stefan »DER Steve« Kirchhoff mit einem eigens für diesen Abend zusammengestellten, mörderisch mitreißenden Musikprogramm die Gäste unterhalten. Darüber hinaus serviert das Team des Torfwerks kriminell leckere Köstlichkeiten.

Die Autoren und Autorinnen lesen aus den folgenden Werken:
- Wolf S. Dietrich: Sommerabend am Meer
- Karen Kliewe: Feuchtes Grab Ostsee & Kurzgeschichte »Gelbe Nelken«
- Markus Rahaus: Das Watt und der Tod

Mehr Informationen zu der Veranstaltung gibt es unter www.ahlenmoor.de. Die Tickets zum Preis von 19 Euro (Essen und Getränke extra) können telefonisch im MoorIZ unter der Nummer 047 57-81 89 558 reserviert werden.

Die zum Zeitpunkt der Veranstaltung geltenden Coronaregeln sind zu beachten.

MoorInformationsZentrum Ahlenmoor

Wolf S. Dietrich

Markus Rahaus

Karen Kliewe

LandfrauenMarkt Ihlienworth- Wir sind wieder da!

Der Frühling kommt und die Pforte des LandfrauenMarktes öffnet sich am **11. und 12. März** unter dem Motto „ Wir sind wieder da!“. Nach einer kurzen Pause freuen wir uns, Sie wieder begrüßen zu können. Es werden auch weiterhin die C- Regeln gelten, aber da sind wir ja schon eingespielt. Unsere Marktleitung, Gertrude Weinert, war auch in der Winterpause emsig am Organisieren, um die kommenden Märkte zu einem Erlebnis werden zu lassen. Unterstützt wurde und wird sie vom Vorstand.

Der Markt steht und fällt mit den vielen Helfern im Hintergrund, die es manchmal erst möglich machen, dass der Markt überhaupt stattfinden kann. Hier ein großes Dankeschön an die „Heinzelmännchen und -frauen“. Letztes Jahr konnte die Terrasse dank vieler Sponsorengelder zu einem Hingucker umgestaltet und vergrößert werden. Hiermit nochmals ein großes Dankeschön an die Sponsoren. Nach der Eröffnung wurde die Terrasse zu einem wahren Verschnauf- und Klönpunkt. Es gab überwiegend positive Resonanz. So wurde den C- Regeln in jeder Hinsicht entsprochen und Petrus meinte es an den Markttagen meistens gut mit uns.

Das Café ist zu den Marktzeiten **freitags von 13-18 Uhr und Samstag von 10-16 Uhr** sowie am Sonntag nach dem Markt von **14-18 Uhr** geöffnet.

In der Leitung des Cafés vollzieht sich ein Wechsel. Lisa Goebel geht in den verdienten Ruhestand. Ich glaube im Namen aller zu sprechen: Lisa, herzlichen Dank für deine jahrelange Arbeit, mit dir ist das Café zu dem geworden, was es heute ist, eine Oase in Ihlienworth und bekannt im ganzen Umland. Markt und Café gehören zusammen und werden in einem Atemzug genannt.

Durch die Corona-Auflagen war es nicht möglich, die volle Anzahl von Ständen zu belegen und so wichen einige Anbieter in den Außenbereich aus, was auch sehr gut angenommen wurde. Auch dieses Jahr wird es einen Anbieterwechsel am Obststand geben, der auf eigenen Wunsch vor dem Eingangsbereich seinen Wagen aufstellen wird. Nehmen wir auch ihn herzlich in unsere Gemeinschaft auf.

Die Kinderecke soll nach Möglichkeit wieder regelmäßig geöffnet sein, aber auch hier müssen wir die Regeln beachten. Ansonsten wird wieder Bastelmaterial zum Mitnehmen bereitliegen. Auch dafür gilt Silke von Oehsen-Ruhmann ein ganz besonderer Dank. Wir würden uns freuen, Sie wieder in der Alten Meierei begrüßen zu können, um Ihnen eine kleine Abwechslung zu ermöglichen.

www.landfrauenmarkt.de

Richters

Seniorentreff Beerster Tagespflege
Gemeinsam - statt einsam
Seniorenbetreuung und Pflege mit Herz und Kompetenz
Bergstraße 12 A · 27624 Geestland
Tel. 0 47 45 - 78 37 01
verwaltung@beerster-tagespflege.de
www.beerster-tagespflege.de

Unsichtbarer Superheld: Der Regenwurm

Am 15. Februar ist Tag des Regenwurms. Warum gibt es überhaupt einen Tag, der diesen kleinen Bodenbewohner feiert? Weil er ein oft unterschätzter Held ist! Der Regenwurm hilft nicht nur fleißig im Biolandbau, sondern er kämpft auch tapfer gegen den Klimawandel.

Fragt man einen Ackerbauern, was sein Lieblingstier ist, so wird er vermutlich ohne viel Zögern sagen: der Regenwurm! Denn kaum ein Tier tut mehr für einen gesunden Boden als Lumbricus terrestris, der gemeine Regenwurm, und seine Artgenossen. Er zerlegt abgestorbene Pflanzen und verteilt sie – was er übrigens sowohl im Vorwärts- wie auch im Rückwärtsgang beherrscht. „Dabei lockert er den Boden auf und durchlüftet ihn", erklärt Ackerbauberater Vinzenz Spengler von Bioland Niedersachsen e.V. „Hier bei uns in Niedersachsen sehen wir jetzt schon, dass der Klimawandel künftig mehr Starkregenereignisse bringen wird. Aber wenn der Boden gut vorbereitet und gesund ist, kann er auch in kurzer Zeit viel Wasser aufnehmen und Überflutungen sowie Erosion abpuffern." Zusätzlich speichert der Boden mehr Wasser und hält es für den Pflanzenanbau verfügbar. Überschüssiges Wasser kann an Ort und Stelle versickern und wird nicht weggespült. Das führt dazu, dass wieder Grundwasser gebildet wird und regional verfügbar bleibt. Damit der Regenwurm sich im Boden wohlfühlt und seine Arbeit verrichten kann, braucht es aber eine schonende Bodenbearbeitung und einen Verzicht auf Pestizide wie Herbizide: „Der Regenwurm braucht den Biolandbau und der Biolandbau braucht den Regenwurm!", bringt Spengler es auf den Punkt. Als Ackerbauberater für den Bioland Landesverband Niedersachsen/Bremen hat er es täglich mit den kleinen Tieren zu tun, denn Bioland schult seine Mitglieder sowohl im biologischen Anbau wie auch zu Themen wie dem Erhalt der Artenvielfalt auf den Äckern, dem Humusaufbau oder der Bodengesundheit.

Nicht nur der Regenwurm gehört zum so genannten Edaphon, der Masse aller Mikroorganismen und anderen Bodenbewohner. Er hat noch jede Menge Kollegen: Bis zu zehn Tonnen Bodenlebewesen können auf einem Hektar leben - das entspricht dem Gewicht von 15 Kühen. Das Edaphon sorgt dafür, dass Humus gebildet wird, die abgestorbene organische Bodensubstanz, die Pflanzen mit Nährstoffen wie Stickstoff oder Phosphor versorgt. Auch das klimaschädliche Treibhausgas Kohlendioxid (CO_2) bindet der Humus – und entzieht es so der Atmosphäre. Wenn der Biolandbau den Regenwürmern und anderen Bodenorganismen eine gesunde, pestizid- und herbizidfreie Arbeitsatmosphäre bietet, dann ist das folglich aktiver Klimaschutz. „Grund genug, diesem Superhelden einen besonderen Tag zu widmen", findet Spengler. Bereits seit 2005 gehört ihm der 15. Februar - der offizielle Tag des Regenwurms.

Bioland
Bild: Alexander Kögel, Bioland e.V.

10 Regenwurm-Fakten:

- Regenwürmer helfen dem Boden, sowohl Dürre wie auch Nässeperioden besser zu überstehen.
- Regenwürmer tragen aktiv zum Klimaschutz bei, indem sie dem Boden helfen, CO_2 zu speichern
- Regenwürmer sind Zwitter: Sie besitzen sowohl weibliche wie auch männliche Geschlechtsorgane und das sogar jeweils in doppelter Ausführung.
- Regenwürmer können abgetrennte Segmente ihres Körpers neu bilden.
- Regenwürmer können ihr Vorderende verdünnen und in schwerem Boden als Bohrer benutzen.
- Regenwürmer sind überwiegend nachtaktiv.
- Regenwürmer stabilisieren ihre Gänge, indem sie die Wände mit Schleim bestreichen.
- Regenwürmer atmen durch die Haut.
- Regenwürmer haben keine Augen, können aber mit Hilfe von lichtempfindlichen Zellen zwischen Hell und Dunkel unterscheiden.
- Jeder Regenwurm hat zehn Herzen.

DIPL.-FINANZW. (FH)
FRANZ WETZEL
STEUERBERATER
NEUENWALDE | SÜDERFELD 7
27607 GEESTLAND
TEL. +49 (0) 4707 7208195 | FAX +49 (0) 4707 7208199

JÜRGEN KAISER
Seit 1987 BAUGESCHÄFT GmbH & Co. KG
Alfstedt · An der Sandkuhle 7 · 27624 Geestland · Tel. (0 47 45) 75 37
Planung und Ausführung von sämtlichen Neubau-, Verblend-, Reparatur-, Umbau-, Stundenlohnarbeiten, Rohbauten, landwirtschaftliche und gewerbliche Bauten, Altbausanierung
▻ Wir bauen Ihr Kaiser Massivhaus
▻ Maurer- und Stahlbetonarbeiten
▻ Stundenlohnarbeiten
▻ Wir bauen Ihren Boxenlauf-/Viehstall
▻ Büro-, Hallen-, Industrie- u. Gewerbebau
Katalog, Beratung und Info im Büro/Musterhaus in Langen
27607 Geestland · Brandenburger Str. 1
☎ (0 47 43) 91 37 37 · Fax 91 37 39
www.jkbau.de oder per E-Mail: mail@jkbau.de

Anzeigen- u. Redaktionsschluss für die Ausgabe April: **04.03.2022**

Zootier des Jahres 2022: Das Pustelschwein

Wingster Waldzoo und Förderverein beteiligen sich an der Aktion

Pustelschwein-Keiler „Baboy“ *Foto: Pierre Grothmann*

Alle Pustelschweine sind von der Ausrottung durch den Menschen bedroht - auch das Visayas-Pustelschwein, das seit drei Jahren im Wingster Waldzoo sein Zuhause hat. Grund genug, am Internationalen Tag der Umweltbildung mit der Aktion „Zootier des Jahres“ auf diese Bedrohung hinzuweisen. Das Zootier des Jahres wurde erstmals 2016 von deutschen Zoo- und Artenschutzverbänden ausgerufen, um jährlich auf ein besonders bedrohtes Tier hinzuweisen. Zum zweiten Mal sind der Wingster Zoo und sein Förderverein als aktive Förderer involviert. Nach der Abgabe des letzten Tigers entstand im Wingster Waldzoo ein größeres Gehege für die Visayas-Pustelschweine, die wegen der „Mähne“ des Keilers auch als Mähnenschweine bezeichnet werden. Keiler Baboy zog 2019 als erster Bewohner in das neue Gehege ein und sorgte im Herbst 2020 für den ersten Nachwuchs. Die derzeit sieben Mähnenschweine in der Wingst sind eine der größten Gruppen Europas.

Alle Pustelschweine sind vor allem durch die schwindenden Lebensräume bedroht. Wachsende Bevölkerungen brauchen mehr Land für Siedlungen und Landwirtschaft, wofür immer noch Wälder und andere Naturräume weichen müssen. Seit einigen Jahren breitet sich zudem die Afrikanische Schweinepest in Asien und in Europa aus. Diese für den Menschen ungefährliche Tierkrankheit stammt aus Afrika. Während die dortigen Warzenschweine nicht erkranken, verläuft eine Infektion bei unseren Wild- und Hausschweinen meist tödlich. Dies ist auch bei den mit dem Wildschwein verwandten Pustelschweinen anzunehmen. Vom Vormarsch der Afrikanischen Schweinepest sind zum einen die verbliebenen Wildbestände der Pustelschweine bedroht, aber eben auch die sich zuletzt in den europäischen Zoologischen Gärten gut entwickelnde Reservepopulation des Visayas-Mähnenschweins. Dennoch ist sie mit etwa 160 Individuen in 45 Einrichtungen überschaubar.

„Wir möchten sowohl mit unserer Haltung als auch mit dieser Aktion aktiv zur Erhaltung des Visayas-Mähnenschweins beitragen“, fasst Zoodirektor Dr. Pierre Grothmann zusammen.

www.wingster-waldzoo.de

Dr. Pierre Grothmann, Zoodirektor

Von links: Maaike Hoop (Vorstandsmitglied des Fördervereins), Michael Geyer (Obertierpfleger), Dr. Pierre Grothmann, Torben Klöfkorn (Vorsitzender des Fördervereins), Joris Klöfkorn, im Hintergrund die Mähnenschweine

Foto Bastian Hilk

„Gut Ziel“ Steinau ehrt Mitglieder

Leider fiel auch 2021 Corona-bedingt das Schützenfest des Schützenvereins Steinau aus. Aber selbstverständlich wurden auch 2021 die Ehrungen für langjährige Mitgliedschaft nachträglich vorgenommen. Die vom Deutschen Schützenbund ausgestellten Urkunden sowie die entsprechenden Ehrennadeln wurden an die zu ehrenden Mitglieder verteilt. Gleich mehrere Mitglieder des Schützenvereins „Gut Ziel“ sind für ihre langjährige Mitgliedschaft geehrt worden. Die Auszeichnung nahm Vereinspräsident Reinhard Lunden vor.

Geehrt wurden für 25-jährige Mitgliedschaft: Stefanie Bartels, Verena Lunden, Tanja Meyer, Sven Stelling und Andrea von Thaden. 40 Jahre im Verein sind: Irmgard Oest, Elfriede Krause, Ute Schlüer, Hannelore Wilkens, Reinhard Borchers, Erhard von Thaden und Karin Fischer. Für 50-jährige Mitgliedschaft wurden Klaus Knett und Bernhard Oest geehrt. In seiner humorvollen Art zeichnete Reinhard Lunden Horst Barth für stolze 70 Jahre Vereinszugehörigkeit aus. Zu Ehrenmitglieder wurden 2021 Hans Hermann Bardenhagen, Hans Jürgen Kauka, Hans Herbert Meyn, Gerhard Wörmcke, Ingrid Wörmcke, Anna Brümmer und Harald Schwanemann ernannt. Der Schützenverein Steinau „Gut Ziel“ dankt all seinen Mitgliedern für die langjährige Treue.

Fritz Schlichting/Stefanie Bartels

Naturschutzstiftung - Hendrik Rehm übernimmt Vorsitz im Stiftungsrat

Naturräume, Landschaften und Landschaftselemente wiederherstellen, Boden und Wasser als Lebensgrundlage erhalten, Klimaschutz und Klimafolgenanpassung durch Maßnahmen und Projekte unterstützen – all das sind Herausforderungen, denen sich die Naturschutzstiftung des Landkreises Cuxhaven seit fast 25 Jahren stellt. Dass diese Arbeit erfolgreich ist, ist nicht zuletzt dem ehrenamtlichen Einsatz des Stiftungsrates zu verdanken. In seiner konstituierenden Sitzung für die Wahlperiode 2021–2026 hat Hendrik Rehm am 18. Februar dessen Vorsitz übernommen.

Fünf Personen, die vom Kreistag jeweils für die Dauer einer Wahlperiode bestellt werden, bilden zusammen mit Kreisrätin Babette Bammann den Stiftungsrat. Derzeit sind dies:
- Hendrik Rehm (SPD), Wanna (Vorsitzender)
- Rainer Müller (CDU), Geestland (stv. Vorsitzender)
- Gunnar Böltes (SPD), Geestland
- Bernd Beckmann (CDU), Beverstedt
- Dr. Jens Schröter (Bündnis '90/Die Grünen), Geestland

Unterstützt und beraten von Geschäftsführerin Kerstin Norda entscheidet der Stiftungsrat über die Verwendung der jährlichen Erträge des Stiftungsvermögens und beruft die Mitglieder in den Beirat, der den Stiftungsrat in fachlichen Angelegenheiten entsprechend dem Stiftungszweck berät.

Hendrik Rehm übernimmt den Vorsitz von Rainer Müller. Er freut sich auf die Herausforderungen der kommenden Monate: „Es stehen einige große Projekte an, allen voran der Bau des Stiftungshauses in Ahlen-Falkenberg“, berichtet er. Dafür sei man aber gut aufgestellt. „Mit unseren kompetenten und motivierten Mitarbeitern, der Geschäftsführung und dem gesamten Stiftungsrat werden wir die erfolgreiche Arbeit der letzten 25 Jahre fortführen“, ist der 38jährige Kommunalpolitiker überzeugt.

Freut sich auf die neue Aufgabe: Der Wannaer Hendrik Rehm vor dem Betriebshof am zukünftigen Hauptsitz der Stiftung im Ahlenmoor

Unter der Leitung von Kerstin Norda kümmern sich insgesamt neun Mitarbeitende um die Umsetzung der vielfältigen Aufgaben der Naturschutzstiftung. Zahlreiche Projekte, wie das Naturerlebnis „Beerster Wischen“ oder das „Dorumer Moor“, wurden in den vergangenen Jahren angeschoben oder bereits vollendet. Von zentraler Bedeutung für den Erfolg ist dabei die Einbeziehung aller daran Beteiligten und davon Betroffenen. Rehm: „Transparenz und Dialog sind für mich zwei ganz entscheidende Dinge. Insbesondere die Zusammenarbeit mit unseren Landvolkverbänden möchte ich noch intensivieren, auch mit Blick auf den Niedersächsischen Weg.“

Rehm möchte die Bedeutung der Naturschutzstiftung auch hinsichtlich des Klimaschutzes in der Öffentlichkeit noch deutlicher in den Fokus rücken: „Der Klimaschutz ist die zentrale Aufgabe unserer Gesellschaft. Mit der Naturschutzstiftung ist der Landkreis Cuxhaven in diesem Bereich meiner Meinung nach vorbildlich aufgestellt.“

Die Naturschutzstiftung des Landkreises Cuxhaven ist eine rechtsfähige Stiftung des privaten Rechts mit Sitz in Cuxhaven. Sie wurde im Jahr 1997 gegründet und verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke.

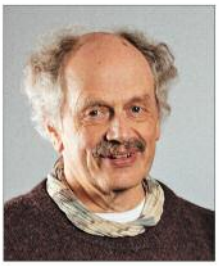
pm

Rehm

Müller

Böltes

Beckmann



Dr. Schröter

Die dem Stiftungsrat angehörenden Kreistagsmitglieder

Anzeigenwerbung in der Geestland-Rundschau...
Unsere kompetenten Media-Beraterinnen sind gern für Sie da.
Wir freuen uns auf Ihren Anruf! **Tel. 04745-78 20 218**

„Krahnmaschinen“ in Bederkesa sorgten 1809 für Streit

Unter dem alten Schriftgut aus dem Amt Bederkesa, das heute vom Landesarchiv Stade verwahrt wird, findet sich ein Aktenstoß, der die Bezeichnung „Varia Fleckensangelegenheiten Bederkesa“ trägt. Unter den dokumentierten Angelegenheiten findet sich eine nur zwei Seiten starke, die die Bederkesaer „Krahnmaschinen“ betrifft. Es handelt sich um ein Protokoll der Bederkesaer Amtsverwaltung, es wurde am 14. März 1809 von Amtmann Franz Arnold Reiche geführt und unterschrieben.

Zu dieser Zeit gab es noch keine Containerbrücken, wie man sie heute im Hafen von Bremerhaven in Augenschein nehmen kann. In der ersten Hälfte des 19. Jahrhunderts begnügte man sich noch mit „Kranmaschinen“, die ganz aus Holz gefertigt wurden und nur über eine arg limitierte Hebkraft verfügten. Mitten in der Stader Altstadt lässt sich noch ein derartiges technisches Wunderwerk bestaunen, allerdings nur als Nachbau.

Welches Bild die beiden folgenden Kräne in Bederkesa genau boten, ist unbekannt. Es gibt keine Abbildung von ihnen. Auch der genaue Standort ist unbekannt. Gesichert ist nur, dass die Kranmaschinen am Seebeck, d. h. dem Bederkesaer Hafen am See, eingesetzt wurden. Ihre Aufgabe bestand u. a. in der „Herausbringung großer Lasten aus den Schiffen (Booten) auf die Wagen“ der Spediteure. Im Klartext bedeutet dies: Auf der Aue und der Medem herrschte ein reger Bootsverkehr zwischen Bederkesa und Otterndorf. Die „Schiffe“ luden im Seebeck Bier, Holz, Torf usw. und schifften es nach Otterndorf, auf dem Rückweg hatten sie vor allem Kolonialwaren geladen, die über die Elbe von Hamburg nach Otterndorf gelangten.

Im März 1809 kam es zu einem Kranstreit zwischen zwei honorigen Bederkesaern, nämlich zwischen Johann Heinrich Hinck (Hink) und „Fähndrich“ Baetzendorf. Beide besaßen offenbar eine Kranmaschine, wobei die des Baetzendorf wohl noch nicht aufgebaut war. Hinck gehörte einer alteingesessenen Fleckensfamilie an. Ob der Mann dem bäuerlichen Zweig der Großfamilie entsprossen war oder dem Zweig, der Bederkesa mit Gastwirten versorgte, bleibt unerforscht.

Baetzendorf entsprang einer Pastorenfamilie, die den Kirchengemeinden Flögeln und Steinau Geistliche stellte. Baetzendorf schlug zunächst die Militärlaufbahn ein, nahm aber frühzeitig seinen Abschied und ließ sich in Bederkesa nieder. Dort verdiente er seinen Lebensunterhalt als Spediteur und als Gastwirt in der Grödelinger Straße.

Baetzendorf wollte seinen neuen Kran am Seebeck aufschlagen und den seines Konkurrenten Hinck abbauen. Als Begründung gab er an, er erwarte heute (14. März 1809) eine „Quantität großer Ballen und Fässer zu Spedition“, doch der „gegenwärtige“ Kran, d. h. der des Hinck „könne nicht dazu gebraucht werden“, seine Hebekraft sei zu gering. Hinck protestierte energisch gegen den Plan, woraufhin der ehemalige Unteroffizier eine „Local-Inspection in Gegenwart des Fleckensbürgermeister Holwegs“ bei der Amtsverwaltung beantragte. Dazu wurden auch die „Schiffer und Spediteure“ eingeladen.

Der Termin ergab, dass der Kran des Baetzendorf dem des Hinck überlegen war. Dieses Ergebnis zog wiederum den Protest des Hinck nach sich. Zu dem Ergebnis des Lokaltermins sei eine Stelle im Protokoll zitiert, dort heißt es: „und dabei befunden, dass, wie auch die anwesenden Schiffer und Spediteurs versicherten, die bisher allda stehende Maschine zu Heraushebung großer Güter aus einem Schiffe auf die Wagen nicht so zweckmäßig sey als die Vorrichtung, welche der Fähndrich Baetzendorf darüber bereits angebracht hat.“ Dies bedeutet, der Kran des Hinck war dem des Baetzendorf technisch unterlegen. Bürgermeister Holwegs führte noch ein besonderes Argument ins Feld: Der Platz, auf dem der Hinck-Kran stehe, gehöre dem Flecken Bederkesa. Hinck habe den Kran vor etwa einem 3/4 Jahr errichtet, und zwar „privatim und ohne vorgängig Erlaubniß des Fleckens“. Zudem habe Hinck kein Standgeld gezahlt.

Holweges lud Hinck vor und drohte offenbar mit der „Wegnahme“ des Streitobjekts. Die Antwort des Bedrängten lautete, „dass er die Wegnahme seiner Maschine nicht gestatten könne und wolle, indem er so gut ein Interessent sey als Baetzendorf“. „Letzterer erbot sich, die Hinck-Maschine auf seine Kosten wegzunehmen (abzubauen) und die von ihm errichtete, wenn er sich wegen denen Kosten bezahlt gemacht haben würde, dem Flecken zur freyen Disposition zu überlassen“.

Das Versprechen bedeutete, Baetzendorf wolle seine Maschine dem Flecken schenken, wenn diese sich amortisiert habe. Hinck parierte dieses Versprechen mit folgender Feststellung: Das Seebeck böte genügend Platz, um zwei Kräne nebeneinander aufzustellen. Hinck bestritt dies vehement.

Sein Gegenargument lautete: Errichte man eine zweite Maschine neben der vorhandenen, hätten die Frachtwagen keinen Wendeplatz mehr. Da Baetzendorf die Zeit davonlief, immerhin sollte noch am gleichen Tag, d. h. am 14. März 1809, seine per „Schiff“ aus Otterndorf kommende Fracht entladen werden, machte er folgenden Vorschlag: Hinck solle sich „anheischig“ machen (bereit erklären), dass sein Kontrahent ausnahmsweise für dieses Mal seine Fracht mit dem eigenen Kran entladen dürfe. Doch Hinck verweigerte sich, woraufhin die Amtsverwaltung folgende „Resolution“ erließ: Zum „gemeinen Besten“ (zum Besten der Allgemeinheit) wurde Baetzendorf erlaubt, seine „vor gerichtete Maschine zu gebrauchen und die des Johann Heinrich Hinck wegzunehmen,“ falls sich kein Platz dafür finde. Der Fähndrich musste aber im Gegenzug versprechen, die Kosten für den Abbau zu übernehmen. Sollte die Verhandlung des Amtsgerichts auf Wiederherstellung des Hinck-Krans lauten, hatte Baetzendorf die Kosten zu tragen.

Franz Arnold Reiche, der Amtmann der Bederkesaer Amtsverwaltung, ließ in das Protokoll schreiben, die Kran-Sache sei „vorläufig lediglich dem Ermessen der Fleckensbürgermeister und Vorsteher“ überlassen. Wie der endgültige Spruch der Amtsverwaltung lautete, ist nicht dokumentiert.

Damit Baetzendorf seine Versprechungen auch hielt, musste er „die von ihm gemachte neue Vorrichtung - gemeint ist die Kranmaschine - zur Hypothek setzen“. Dies bedeutet, der Kran wurde verpfändet.

Quelle: Landesarchiv Stade Rep 74 Lehe Nr. 963

Ernst Beplate

Generation Eco – MEET UP!

Deutsch-belarussisch-ukrainische Jugendbegegnung für mehr Umweltbewusstsein im Alltag

2021 führte die Ländliche Erwachsenenbildung in Niedersachsen e.V. (LEB) gemeinsam mit dem YMCA Ukraine und dem YMCA Belarus das internationale Projekt „Generation Eco" durch. In diesem Projekt haben junge Erwachsene nach Möglichkeiten gesucht, das eigene Leben umweltfreundlicher zu gestalten und sind der Frage nachgegangen: „Was kann ich persönlich tun, um mein Leben umweltfreundlicher zu gestalten? Was kann ich in meiner direkten Umgebung tun?" In internationalen Videokonferenzen haben Teilnehmende aus allen drei Ländern Antworten auf diese Fragen von internationalen Expertinnen und Experten erhalten. Besprochen wurde beispielsweise, wie Müllverbrauch reduziert und entstandener Müll recycelt werden kann.

Während der internationalen virtuellen Treffen war außerdem genügend Zeit für die Teilnehmenden, sich gegenseitig näher kennen zu lernen und Meinungen sowie etwas über Lebensweisen von Gleichaltrigen aus anderen Ländern Europas zu erfahren. Wussten Sie zum Beispiel, dass es in der Ukraine nur einen Mülleimer am Haus gibt? Wer Müll trennen möchte (z. B. Plastik oder Papier), muss diesen zum nächsten Recyclinghof bringen. Das ist insbesondere für Bewohner des ländlichen Raumes eine Herausforderung. In lokalen Gruppen (z. B. in Hannover, Kiew und Minsk) konnten die Teilnehmenden hinzugewonnenes Wissen anwenden und führten Aktionen durch. In Deutschland arbeiteten wir mit dem JANUN Hannover e.V. zusammen. Es wurden Vorträge und Trainings für Jugendliche und junge Erwachsene vor Ort organisiert. Workshops, insbesondere zum Thema Upcycling zur weiteren Verwendung ungenutzter Gegenstände, wurden sowohl mit Erwachsenen als auch mit Kindern durchgeführt. Andere Aktivitäten waren Müllsammelaktionen in den Gemeinden oder Baumpflanzaktionen. Außerdem wurden lokale Initiativen im Themengebiet aufgesucht. Die Gruppen wollen sich auch nach Ende des Projektes hier weiter engagieren und weitere Personen motivieren. Durch das lokale Engagement wurde die Bevölkerung vor Ort und teilweise auch regionale Regierungen und Schulen auf das Thema aufmerksam, die den Umweltschutz auch nach Ende des Projektes weiter in den Fokus nehmen wollen.

In einem weihnachtlichen Abschlusstreffen stellten die Teilnehmenden ihre Ergebnisse vor.

Jedes Land hat unter anderem eine interaktive Möglichkeit geschaffen, um mit weiteren Jugendlichen und jungen Erwachsenen ins Gespräch über Umweltschutz und Klimawandel zu kommen: So haben Teilnehmende aus der Ukraine ein Quiz erstellt, bei dem sie mehr über Mülltrennung und -vermeidung lernen können. Teilnehmende aus Deutschland haben ein Frage-Antwort-Spiel über Plastik erarbeitet. Teilnehmende aus Belarus haben eine Öko-Challenge erstellt. Einen Monat lang wird den Teilnehmenden jeden Tag eine kleinere oder größere Aufgabe gestellt, um ihre Lebensweise ressourcenschonender zu gestalten.

Wenn Sie eines dieser Spiele oder einige Aufgaben selbst oder mit einer Gruppe ausprobieren möchten, können Sie mit uns Kontakt aufnehmen (jascha.jennrich@leb.de oder unter Tel. 04761 866970).

Das Projekt wurde gefördert von der Stiftung Erinnerung, Verantwortung, Zukunft (EVZ). Weitere Informationen sowie die Spiele und Challenges zum Download finden Sie unter
www.leb-niedersachsen.de/fachbereich-international.html

Foto und Text: Jascha Jennrich
Leiterin LEB Fachbereich International

Apotheke
im Alten Feld
Altes Feld 1
27624 Geestland
Telefon (0 47 45) 94 46-0
Unser Versprechen:
Wir haben es da oder bringen es Ihnen !!!

»PIT«
GmbH & Co. KG
Debstedt · Bördestr. 14 · 27607 Geestland · ☎ 04743/2767-0 · Fax 04743/2767-19
WIR FREUEN UNS AUF DIE NEUE SCHWIMMBADSAISON!
www.pit-chemie.de

Umwelt-Tipp

Bei steigenden Energiepreisen ist Sparen angesagt!

Zum Beispiel: Das richtige Befüllen eines Wasserkochers

Ein Wasserkocher ist bezüglich der verbrauchten Energiemenge gegenüber einem Elektroherd effizienter, man sollte aber beachten, immer nur die wirklich benötigte Wassermenge zu erhitzen, um Energie und Kohlendioxid einzusparen. Wenn man lediglich eine Tasse Wasser braucht, füllt man das kalte Wasser zunächst in eine Tasse und dann in den Wasserkocher. Damit erwärmt man direkt die richtige Menge.

Alte Wasserkocher können nachlaufen, obwohl das Wasser bereits gekocht hat. Deshalb sollte man sie per Hand direkt nach dem Erhitzen ausschalten. Beim Neukauf eines Wasserkochers sollte man ein hochwertiges Qualitätsprodukt aussuchen.

St.

Der sportliche Tipp

Runde Sache für den Rücken

Für 2022 brauchst du Geräte. Wir nehmen wieder den Pezziball mit dem Durchmesser 65 Zentimeter, wer ganz lange Beine hat, bitte 75 Zentimeter Durchmesser nehmen.

Zur Sicherheit: sorge für viel Platz um dich herum, und wenn du unsicher bist, stütze dich ab, zum Beispiel an der Wand.

Los geht's:

- du nimmst den Pezziball zwischen deine Hände und stemmst ihn über deinen Kopf nach oben, mache so viele Wiederholungen wie du schaffst, danach die Arme ausschütteln. Versuche insgesamt 3 Durchgänge.
- probiere Varianten zur obigen Übung: stemme den Ball im Einbeinstand, im Zehenstand, auf instabilen Untergrund (Kissen/Luftkissen/Balancepad/nimm, was du in deiner Umgebung hast, manchmal reicht auch ein dicker Teppich)
- leg dich anschließend mit dem Bauch über den Ball und rolle dich ein wenig nach vorne, deine Beine klemmst du wie ein Frosch um den Ball. Lasse nun deinen Kopf in der Verlängerung deiner Wirbelsäule locker hängen. Deine Hände sind ohne viel Druck auf dem Boden aufgestellt. Versuche im Oberkörper loszulassen, so dass sich deine Wirbelsäule immer weiter auseinanderzieht. Zuerst fühlst du vielleicht einen Widerstand in der Muskulatur oder der Wirbelsäule. Atme tief ein und atme sanft mit leicht geöffnetem lockerem Unterkiefer wieder aus. Rolle zwischendurch zurück und kurz hinaus aus der Entspannung, dann wieder zurück in die Entspannungsposition über dem Ball. Deine Wirbelsäule bewegt sich langsam wie eine Ziehharmonika auseinander. Du solltest nun ein gutes Gefühl in der Wirbelsäule wahrnehmen.

Mache von allen Übungen so viele Durchgänge, wie es dir möglich ist. Viel Spaß! Und denke daran: Bewege dich immer im Rahmen deiner Möglichkeiten.

Eure Faszio-Trainerin Marion ut Köhlen

Buch-Tipp

Der Holländer

von Mathijs Deen

Auf der Sandbank De Hond findet die holländische Opperwachtmeesterin Geeske Dobbenga einen Toten und bekommt es damit auf ihrer letzten Patrouillenfahrt mit ihrer ersten Leiche zu tun. Es handelt sich bei dem Toten um den bekannten Extrem-Wattwanderer Klaus Smyrna, der zusammen mit seinem Freund Peter Lattewitz von Manslagt nach Borkum unterwegs war. Lattewitz kommt dort erschöpft, aber lebend an und die deutsche Polizei nimmt ihn direkt am Deich in Empfang. Zu den Wattwanderern gehört eigentlich noch ein Dritter im Bunde, Aron Reinhard. Allerdings hielt dieser sich in England auf, als seine beiden Freunde die Wanderung antraten. Dies ist ungewöhnlich, denn die Möglichkeit, diese Tour laufen zu können, ergibt sich nur sehr selten und nur wenige Menschen haben es bisher geschafft. Und ausgerechnet jetzt soll Reinhard nicht daran interessiert gewesen sein mitzukommen?
Doch was ist mit Klaus Smyrna passiert?
Ist er ertrunken? Oder hat sich im Watt ein Mord ereignet?
Um den Fall entsteht ein Kompetenz-Gerangel, denn es ist nicht genau geklärt, ob die Sandbank zu den Niederlanden oder zu Deutschland gehört. Da die niederländische Marechaussee den Toten entdeckt und geborgen hat, deklarieren sie den Fall natürlich für sich. Allerdings erhalten sie Unterstützung aus Cuxhaven. Ihnen wird „Der Holländer" zur Seite gestellt. „Der Holländer" heißt eigentlich Liewe Cupido, ist auf Texel aufgewachsen und arbeitet nun in Cuxhaven bei der Bundespolizei. Zusammen mit seinen niederländischen Kollegen beginnt er zu ermitteln. Es ergeben sich Ungereimtheiten. Wenn Klaus Smyrna ertrunken ist, wieso wurde seine Leiche dann auf die Sandbank gespült? Das wäre bei ablaufendem Wasser und gegen den Strom nicht möglich gewesen. Außerdem wies der Tote eine Verletzung auf, die ebenfalls dagegenspricht. Lattewitz' Verhalten erscheint auch seltsam. So meint er etwa, seine vor Jahren verschwundene Frau im Watt gesehen zu haben. Dies tut er später allerdings als Hirngespinst ab. Als sich dann aber der Polizist Xander Rimbach aus Bunde beim Holländer meldet und ihm einen seltsamen Fund meldet, deutet nicht mehr viel auf einen Unfall hin.
Der Kriminalroman „Der Holländer" ist atmosphärisch erzählt und geht sehr genau auf das Watt und seine Besonderheiten ein. Das Buch lässt sich flüssig lesen und durch die verschiedenen Erzählperspektiven entsteht ein guter Spannungsbogen. Es ist nicht nur für Krimileser geeignet, sondern auch für diejenigen, die sich für das Watt und maritime Geschichten begeistern können.

Mare Verlag, 20 Euro

Kim Marie Haag

Dit & Dat

gesucht – gefunden

Digitales Panasonic Trio Schnurlos-Telefon mit integriertem Anrufbeantworter abzugeben. Tel. 04743-959586

Weckgläser in allen Größen zu verschenken, Tel. 04745-6658

Wir veröffentlichen Ihre private Kleinanzeige kostenlos. Zuschriften für Chiffre-Anzeigen senden wir in einem neutralen Umschlag zu. Bitte nennen Sie uns dafür eine Adresse. Anzeigenannahme: redaktion@geestland-rundschau.de oder Tel. 04745-7820 218.

Bücherbus

Der Bücherbus fährt wieder

Der Bücherbus Landkreis Cuxhaven fährt seit September wieder und wird alle 14 Tage an 108 Haltepunkten im gesamten Landkreis zu sehen sein. Nach zehn Monaten Bücherbuspause freut sich das Kollegium darauf, die Leserschaft unter den geltenden Hygienebestimmungen wieder im Bücherbus begrüßen zu können.
Informationen über das Angebot sowie alle Fahrpläne gibt es unter **www.bücherbus.info**

Fahrplan Bücherbus 1. Halbjahr 2022:

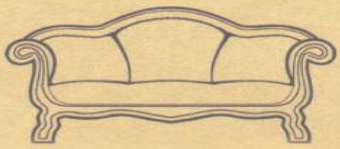
Ort	Haltepunkt	Uhrzeit	Tag
Bad Bederkesa	Schule am Wiesendamm	11.30 – 12.00	jeder 2. Dienstag ungerade Woche
Debstedt	Seeparkschule	09.00 – 09.30	jeder 2. Dienstag ungerade Woche
Drangstedt	Grundschule	08.25 – 09.05	jeder 2. Montag gerade Woche
Elmlohe	Grundschule	08.55 – 09.50	jeder 2. Mittwoch gerade Woche
Flögeln	Kirche	14.00 – 14.15	jeder 2. Donnerstag gerade Woche
Holßel	Kindergarten	08.15 – 08.30	jeder 2. Mittwoch gerade Woche
Hymendorf	Siedlung	14.25 – 14.35	jeder 2. Dienstag ungerade Woche
Köhlen	Feuerwehr	13.30 – 13.45	jeder 2. Mittwoch gerade Woche
Krempel	Feuerwehr	15.10 – 15.25	jeder 2. Dienstag ungerade Woche
Krempel	Kindergarten	08.30 – 08.45	jeder 2. Dienstag ungerade Woche
Kührstedt	Kindergarten	10.25 – 10.50	jeder 2. Mittwoch gerade Woche
Langen	Grundschule am Hinschweg	09.20 – 10.15	jeder 2. Montag gerade Woche
Lintig	Kindergarten	11.05 – 11.30	jeder 2. Mittwoch gerade Woche
Lintig	Roes Gasthof	16.40 – 16:50	jeder 2. Donnerstag gerade Woche
Neuenwalde	Grundschule	09.40 – 10.50	jeder 2. Dienstag ungerade Woche
Neuenwalde	Kindergarten	10.55 – 11.10	jeder 2. Dienstag ungerade Woche
Neuenwalde	Heidkamp Marktplatz	14.45 – 15.00	jeder 2. Dienstag ungerade Woche
Ringstedt	Kindergarten	10.00 – 10.15	jeder 2. Mittwoch gerade Woche
Sievern	An der Mühle	15.40 – 15.55	jeder 2. Dienstag ungerade Woche

Nicht in den Schulferien!

Landkreis Cuxhaven

Bücherbus Landkreis Cuxhaven
Vincent-Lübeck-Str. 2, 27474 Cuxhaven, Tel. 04721-66-2149, buecherbus@landkreis-cuxhaven.de

Antike Möbel
An- und Verkauf antiker Möbel
Übernahme von Abbeizarbeiten und Restauration



Thomas von Glahn
Industriestr. 9 · 27619 Sellstedt · Tel. (04703)13 88 · antikemoebel@yahoo.de
Öffnungszeiten: Fr. 9-17 Uhr · Sa. 9-12 Uhr und nach Vereinbarung

WIR FEIERN UNSER 3. JAHR UND DANKEN IHNEN FÜR IHR VERTRAUEN UND IHRE TREUE!
BEERSMEDIA
IHR COMPUTEREXPERTE IN GEESTLAND
- Computer- & Laptop Reparatur, Wartung & Hilfe
- Viren-Entfernung & Schutz
- Datensicherung & Backup
- Mobil,- Smartphone & Tablet Service
- Design & Druck von Drucksachen aller Art
VON IHNEN AUSGEZEICHNET! 5,0 / 5,0 BEWERTUNGEN
Jetzt anrufen! 04745 / 9310487
Mattenburger Straße 12a - 27624 Bad Bederkesa

Autorenvorstellung

Von Geestland über „Eichenbach“ in die Bücherwelt

Im Februar 2022 erschien der Debüt-Roman „Eichenbach“ des Geestländer Autors Mo Clare, der seit dem Jahre 1999 in der Samtgemeinde Bederkesa, später Geestland, lebt. Der Roman, der dem Thriller- und Horrorgenre zugeordnet werden kann, spielt im Landkreis Verden:
Eichenbach 1996. Um sich seinen Kindheitstraum zu erfüllen, kauft Paul König zusammen mit seiner Familie das alte Martinshaus, welches auf einem großflächigen Grundstück thront. Eingerahmt von Wäldern und einem kleinen Bach, genießt der Kindertherapeut Paul das malerische Idyll in vollen Zügen. Doch mit dem Ort stimmt etwas nicht. Hunde – die nachts im Schlafzimmer erscheinen, Knochen – die im großen Garten vergraben liegen, und ein Junge aus Pauls Praxis, den unheimliche Träume plagen. Der unwissende Paul versucht dies alles zu verbergen, doch sein neuer Nachbar, ein eingefleischter Mann Eichenbachs, kennt die Mythen des Dorfes. Im Roman „Eichenbach“ geht es um die alte Sage eines Fluchs, der vor mehreren hundert Jahren ausgesprochen worden sein soll. Es geht um Glück und Einsicht, Erkenntnis und das Loslassen eines Traums. Wer bist du, wenn dir alles genommen wurde? Paul König muss erkennen, dass die Welt mehr zu bieten hat als nur Sachlichkeit und Menschenverstand. Ob ihm dies gelingen wird? Ein Nachlesen lohnt sich!
Autor Mo Clare: Ich bin gebürtiger Hildesheimer, habe Verwandtschaft überall in Niedersachsen verteilt und verbringe einen Großteil meines Privatlebens in Schaumburg. Von daher war mir schnell klar, dass meine Geschichten immer irgendwo in Niedersachsen stattfinden werden. Das Dörfchen mit dem fiktiven Namen „Eichenbach“ gibt es wirklich, jedoch ist es in der Wirklichkeit etwas größer als in meinem Roman. Doch die prägnanten Schauplätze habe ich in meine Geschichte adaptiert. Das Dorf habe ich umbenannt, um niemanden dort „auf den Schlips zu treten“. Das Schreiben von „Eichenbach“ war ein tolles Abenteuer. Aktuell arbeite ich an meinem neuen Roman, der seine Handlung in der Nähe von Stade gefunden hat. Ich bin mir ziemlich sicher, dass auch der Landkreis Cuxhaven und die Stadt Geestland eines Tages zum Schauplatz einer Geschichte von mir werden. Wann, das wird sich zeigen. Ich habe noch viel zu erzählen!

Text und Foto: Mo Clare

Stellenmarkt

THOMAS KOOP heizung sanitär energietechnik gmbh

Wir suchen zum 01.08.2022
eine/n **Auszubildende/n**
zum/zur **Kauffrau/-mann**
für Büromanagement (m/w/d)

Bewerbungen bitte per E-Mail: kerstin.koop@koop-energietechnik.de
Neuenwalde/Geestland, Tel. (0 47 07) 93 00 39, www.koop-energietechnik.de

Wir haben Platz für Ihre Werbung!
Sprechen Sie uns gern an...
Tel. 04745-78 20 218

oder per E-Mail:
media-service@seeyou.de

KRETZER
Bäder und Heizung
WHG-zertifizierter Fachbetrieb

Norbert Kretzer

Hymendorfer Str. 98
27607 Geestland
Tel. 04704-1764
Fax 04704-230780
Mobil 01 60 - 95 92 95 00

- Kundendienstmonteur gesucht
- Ausbildungsplatz zum Anlagenmechaniker für 2022 frei (m/w/d)

Ihr Opel Partner Autohaus Otterndorf

WIR SUCHEN DICH!

Ausbildung (m/w/d) zum KFZ-Mechatroniker ab 01.08.2022

Das musst du mitbringen:

- Leidenschaft für Autos
- Lust auf anspruchsvolle und abwechslungsreiche Tätigkeiten
- Zuverlässigkeit und Teamfähigkeit
- Handwerkliche Begabung
- Sympathisches und sicheres Auftreten

Komm in unser Team!

Bewerbung per E-Mail an:
info@autohaus-otterndorf.de

Raiffeisenstr. 1
21762 Otterndorf
Tel. 04751/2004
www.autohaus-otterndorf.de

BERICHTE
an die Geestland-Rundschau
senden Sie bitte immer bis zum
4. des Vormonats an:
redaktion@geestland-rundschau.de

Ärzte in der Stadt Geestland – Ärztlicher Notdienst: Tel. 116 117

Ärzte Allgemeinmedizin

Bad Bederkesa

Dr. med. Andreas Gerdts
Mattenburger Passage
Mattenburger Str. 17-19
Tel. 04745-230

Dr. med. Claus F. Göhring
Michael Jabs
Gröpelinger Straße 5
Tel. 04745-94720

Dr. med. Thorsten Kiencke
Dr. med. Petra Siemon-Holländer
Bergstraße 6,
Tel. 04745-60 73

Dipl. med. Barbara Kreitel
Im Mattenburger Feld 18
Tel. 04745-782382

Langen

Dorothea Arndt
Stefan Zug
Sieverner Str. 11c,
Tel. 04743-275565

Dr. Nina Brümmer
Sieverner Straße 29 b
Tel. 04743-9121160

Stephan Leuschner
Hausärztliche Versorgung mit Schwerpunkt biologische Medizin
Leher Landstr. 14a, Tel. 04743-92960

Helmut Schlichte
Raimund Simon
Ziegeleistr. 21a, Tel. 04743-5681

Neuenwalde

Wolfgang Sander
Peterhüsenberg 3a,
Tel. 04707-222

Augenarzt

Dr. Volker Röttgen
Bad Bederkesa, Mattenburger Str. 11
Tel. 04745-781991
Tel. 04747-874840 (Beverstedt)

Augenärztlicher Notdienst:

Tel. 0 41 41 - 98 17 87

Facharzt HNO

Dr. med. Evita Henschel
Langen, Debstedter Str. 9a
Tel. 04743-911050

Frauenärzte

Dr. med. Matthias Cohrs
Dr. med. Sigrun Köhler
Bad Bederkesa, Heuss-Str. 12
Tel. 04745-8081

Kinderärzte

Dr. Mirjam Schildger
Bad Bederkesa, Am Markt 4,
Tel. 04745-8093

Dr. med. Rolf M. Heppler
Langen, Ziegeleistr. 21a
Tel. 04743-344803-1

Kinder- u. Jugendpsychiatrie

Kinder- u. Jugendpsychiatrisches MVZ Wichernstift
Debstedt, Spadener Weg 5
Tel. 04743-913190

Kinder- u. Jugend-psychotherapie

Dipl. Päd. Ines Oldag
Langen, Debstedter Str. 112
Tel. 04743-9132733

Orthopädie

Orthopädie Geestland
Dr. med. Martin Fliedner
Jan Ernst
Langen, Weißdornweg 10-12
Tel. 04743-911113

Psychotherapie

Dipl. Psych. Gisela Platz
Bad Bederkesa, Zum Hasengarten 6
Tel. 04745-7820270

Wilfried Strege
Bad Bederkesa, Bergstr. 9
Tel. 0160-94955703

Radiologie & Nuklearmedizin

Institut für Radiologie & Nuklearmedizin Debstedt, Langener Straße 66
Tel. 04743-3449850 o. 0471-94440

Urologie

Dr. med. Lutz Buschmeyer
Marcus Hauffe
Fachärzte Urologie & Andrologie
Langen, Leher Landstr. 68
Tel. 04743-27440

Zahnärzte

Dr. Wahed Baha
Bad Bederkesa, Hauptmann-Böse-Str. 4
Tel. 04745-9113245

Dr. Timo Käter
Bad Bederkesa, Fehrenkamp 4a
Tel. 04745-1368

Thomas Kessler
Bettina Kessler-Schniedewind
Langen, Sieverner Str. 20
Tel. 04743-8725

Dr. med. dent. Michael Kuzaj
Bad Bederkesa, Im Mattenburger Feld 6
Tel. 04745-1698

Dr. Linneweber
Dr. Grosse & Partner
Langen, Ziegeleistr. 1
Tel. 04743-275527 o. 04743-9132333

Dr. med. dent. Gudrun Strecker
Ulrike Lipski
Bad Bederkesa, Bergstraße 23
Tel. 04745-231

Tierärzte

Tierarztpraxis Geestland
Swantje Künkel-Schmidt
Debstedt, Drangstedter Chaussee 96
Tel. 04743-9129777

Dr. med. vet. Harald Nagelfeld
Bad Bederkesa, An der Burg 4
Elmlohe, Schafhausenweg 21
Langen, Ziegeleistr. 13
Tel. 04704-230004

Dr. med. vet. Ralf Surholt
Sievern, Grasweg 18-22
Tel. 04743-3229606

Thomas und Berit Warmann
Nicolai Behrends
Bad Bederkesa, Raiffeisenstr. 55
Tel. 04745-6101

Tierärztliche Notfallbereitschaft:

Ihr Tierarzt teilt Ihnen telefonisch mit, wer Notdienst hat.
www.tierarzt-notdienst-bhv.de

Notrufnummer Feuerwehr u. Rettungsdienst	**112**
Notrufnummer Polizei	**110**
Polizeikommissariat Geestland	**04743 - 928-0**
Polizeistation Langen	**04743 - 928-270**
Polizeistation Bad Bederkesa	**04745 - 93 11 4-0**
Giftnotruf für Niedersachsen	**0551 - 19240**
Apotheken-Notdienst	**0800 - 00 22 833**
Telefonseelsorge	**0800 - 111 0 111**
Opfernotruf	**0800 - 2800 110**
Elterntelefon	**0800 - 111 0 550**
Kinder- und Jugendtelefon	**0800 - 111 0 333**
Bankkarten-Sperrung	**01805 - 021021**
Frauenhaus, Beratung u. Hilfe	**04 71 - 83 001**
Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen"	**080 00 - 11 60 16**

Zentrale Anlaufstelle für Corona-Verdachtsfälle:

- *Helios Klinik Cuxhaven, Altenwalder Chaussee 10, 27474 Cuxhaven, tägl. 16.00 - 20 .00 Uhr*
- *Gesundheitsamt Landkreis Cuxhaven, Vincent-Lübeck-Straße 2, 27474 Cuxhaven, Tel. 0 47 21 - 66 21 08*
- *Bürgertelefon im Landkreis Cuxhaven, Tel. 0 47 21 - 66 20 06, Mo - Fr 8.00-11.45 Uhr u. 12.15-16.00 Uhr, an Sonn- u. Feiertagen ist das Telefon nicht besetzt gesundheitsamt@landkreis-cuxhaven.de*

Auswärtiges Amt

Informationen für Reisende: www.auswaertiges-amt.de/de/ReiseUndSicherheit/covid-19/ 2296762

BMI

Reisebeschränkungen/Grenzkontrollen: www.bmi.bund.de/SharedDocs/faqs/DE/themen/bevoelkerungsschutz/coronavirus/coronavirus-faqs.html

Kliniken

Aufnahmebereitschaft der chirurgischen Kliniken:

Unfallchirurgische Aufnahmebereitschaft:
- *Klinikum Bremerhaven Reinkenheide, 04 71 - 2 99-0*
- *Ameos-Klinikum Mitte Bremerhaven, 04 71 - 48 05-0*

Allgemein- und bauchchirurgische Bereitschaft:
- *Klinikum Bremerhaven, Reinkenheide, Tel. 04 71 - 2 99-0*
- *Ameos-Klinikum im Bürgerpark, Bremerhaven, Tel. 04 71 - 1 82-0*

Senioren- und Pflegestützpunkt Niedersachsen
- *Kreishaus Cuxhaven, Vincent-Lübeck-Straße 2, Tel. 0 47 21 - 66-22 61 u. Tel. 0 47 21 - 66-22 59, Mo., Di., Fr. 8.00-12.00 Uhr, Mi. 13.30 - 15.30 Uhr, Do. 13.30 - 18.00 Uhr*

Keine Geestland-Rundschau erhalten?
Dann melden Sie sich bitte bei uns in Flögeln, Tel. 04745-78 20 218 oder per E-Mail: media-service@seeyou.de

Öffnungszeiten & Veranstaltungen
März 2022

STADT Geestland

Nähere Informationen
erfragen Sie bitte bei den Veranstaltern

Denken Sie an Ihre April-Termine. Abgabe bis spätestens 4. März 2022 an Dana.Hebener@Geestland.eu

● Die Stadt Geestland gibt bekannt

In den Bürgerbüros und den Rathäusern der Stadt Geestland gilt die 3G-Regel. Aufgrund der aktuellen Corona-Entwicklung dürfen nur noch geimpfte, genesene und getestete Personen die Rathäuser in Langen und Bad Bederkesa betreten. Ein Nachweis ist mitzuführen. Akzeptiert werden ausschließlich attestierte Testnachweise öffentlicher Testzentren. Selbsttests und Testnachweise von nicht-öffentlichen Testzentren wie Gaststättenbetrieben, Arbeitgebern oder Onlinetests werden nicht anerkannt!

Es gilt Maskenpflicht. Der Zutritt zu den Rathäusern ist nur noch über die Bürgerbüros möglich, alle anderen Eingänge sind geschlossen. Besucherinnen und Besucher werden gebeten, vorab einen Termin zu reservieren – entweder telefonisch unter 04743 937-2300 oder online unter www.geestland.eu!

Bürgerbüro Rathaus 1, Langen, Sieverner Straße 10
Telefon 04743/937-2380

Montag, Mittwoch, Freitag	08.00 – 13.00 Uhr
Dienstag, Donnerstag	08.00 – 18.00 Uhr
zusätzlich am zweiten Samstag im Monat	08.00 – 13.00 Uhr

Bürgerbüro Rathaus 2, Bad Bederkesa, Am Markt 8
Telefon 04743/937-2390

Montag, Mittwoch, Freitag	08.00 – 13.00 Uhr
Dienstag, Donnerstag	08.00 – 18.00 Uhr
zusätzlich am ersten Samstag im Monat	08.00 – 13.00 Uhr

Alle anderen Teams, Telefon 04743/937-1111

Montag, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag	08.00 – 16.00 Uhr
Freitag	08.00 – 13.00 Uhr

Termine außerhalb der Öffnungszeiten nach Absprache mit dem/der Sachbearbeiter/in

Änderungen vorbehalten!

Tourist-Information Geestland in der Moor-Therme

Berghorn 13, Bad Bederkesa, Tel. 04745/94335
Öffnungszeiten (Änderungen vorbehalten)
1. September bis 30. Juni, montags bis freitags
10-12 Uhr und 14-16 Uhr

Öffnungszeiten der Stadtbüchereien Geestland

Tel. 04743/937-2562, buecherei@geestland.eu
In den Ferien samstags geschlossen.

Bad Bederkesa, Am Markt 8

Dienstag, Freitag	10.00 - 12.00 Uhr
Dienstag, Mittwoch, Donnerstag	15.30 - 18.00 Uhr
Jeden 1. Samstag im Monat	10.00 - 12.00 Uhr

Langen, Lankenweg (Gymnasium)

Montag bis Donnerstag	15.00 - 18.00 Uhr
Dienstag bis Freitag	09.00 - 11.30 Uhr

Änderungen vorbehalten.

Moor-Therme Bad Bederkesa

Berghorn 13, Tel. 04745/9433-0, www.moor-therme.de
Online-Ticketbuchung möglich unter:
www.moor-therme.de

Allgemeine Öffnungszeiten:
Bade- und Saunaland

Mo	10.00 - 21.00 Uhr
Di	10.00 - 21.00 Uhr (ganztägig Damensauna bis 22 Uhr)
Mi	10.00 - 21.00 Uhr
Do	10.00 - 21.00 Uhr (Saunaland bis 22 Uhr)
Fr	10.00 - 22.00 Uhr
Sa	10.00 - 22.00 Uhr
So	09.00 - 20.00 Uhr

Veranstaltungen in der Moor-Therme
(Vorankündigung, Änderung vorbehalten)

Frühschwimmen Montag, Mittwoch und Freitag von 6.30 bis 8.00 Uhr zu reduzierten Preisen (Keine Online-Ticketbuchung nötig!)

Kurs Bauch-Beine-Po: dienstags 09.30-10.30 Uhr + 18.00-19.00 Uhr
donnerstags 18.00-19.00 Uhr

Gesundheitszentrum Wellness & Moor Bad Bederkesa

Berghorn 13, Tel. 04745-943335
Mo., Di., Mi. 8.00 – 18.00 Uhr
Do. 8.00 – 16.30 Uhr
Fr. 8.00 – 16.00 Uhr
Sa. 10.00 – 18.00 Uhr
So. geschlossen
Bitte ausschließlich telefonische Terminabstimmungen!

Alfstedt

12.03.	09.00 Uhr, Orts-und Feldmarkreinigung, Heimatverein, Kührstedt und Alfstedt
16.03.	14.30 Uhr, Seniorennachmittag, Schützenverein Alfstedt Schützenhalle Alfstedt

Bad Bederkesa

Amtsscheunen-Kaffee, Amtsstraße 8

Alle Beerster und Gäste sind herzlich willkommen.

Gegebenenfalls geöffnet am Sonntag, 6. März ab 12 Uhr, je nach Corona-Lage.

Amtsscheune Vermietung

Für private Feiern, Seminare usw.: Marlies Heuer, Tel. 04745-1423, frama.heuer@ewetel.net

Anonyme Alkoholiker

Montags, 19.30 Uhr im Gemeindehaus der katholischen Kirche, Berghorn 5

LÖWEN-APOTHEKE
BEDERKESA

Öffnungszeiten:

Mo. - Sa. 8.00-13.00 Uhr
Mo., Di., Do., Fr. 15.00-18.30 Uhr

Bad Bederkesa, Gröpelinger Straße 8, 27624 Geestland
Tel. (04745) 325, Fax (04745) 5334

Beerster Wochenmarkt

Freitags, 8.00-12.00 Uhr, Parkplatz „Erlenwiese“ hinter dem Rathaus

Bene Vocale

Amtshaus, Kontakt für Interessierte: Marlies Jacobsen Tel.: 04745-7181
Proben finden jeden Dienstag um 19.30 Uhr unter der 2G+ Regelung im Amtshaus statt.
Interessierte Gäste sind jederzeit willkommen.

BEW Beratungsbüro, Am Markt 10

Tel. 04745-9112721, www.bew-bhv.de
Beratung des BEW zur Pflege u. Pflegeversicherung, Schuldnerberatung

Bildungskreis Bederkesa e.V. (LEB)

Anmeldungen unter Tel: 04745/1223, 04745/782089 oder info@bildungskreis-bederkesa.de
Infos unter www.bildungskreis-bederkesa.de

26.02.+05.03.	10.30-12.45 Uhr und 13.30-15.45 Uhr, Italienisch für den Urlaub - für Anfänger*innen, Angela Pagliara-Lass, Museumsbahnhof Bad Bederkesa, 2 Samstage
01.03.	10.30-12.00 Uhr, English Conversation, Hugh Jenner, Museumsbahnhof Bad Bederkesa, 6 Dienstage
08.03.	18.30-20.00 Uhr, „Nachrichtenzeit“, Lese- und Gesprächsabende, Wiebke Hansen, Museumsbahnhof Bad Bederkesa, 3 Dienstage
09.03.	19.00-22.00 Uhr, Der Muskeltest und die psychologische Kinesiologie, Martina Scholz, LEB Schulungsraum, Heuss-Str. 19
12.03.+13.03.	10.00-13.00 und 15.00-18.00 Uhr, Goldschmieden, Angela Haastert, Am Wald 11
19.03.	10.00-13.00 Uhr, Wanderung von der Burg zu Bederkesa zu der Wallburg im Holzurburger Wald, Michael Woehlert, Parkplatz an der Burg
23.03.	19.00-22.00 Uhr, Bachblüten, Martina Scholz, LEB Schulungsraum, Heuss-Str. 19
26.03.+27.03.	09.30-16.00 Uhr, Nähen, Wiebke Stürmer, Jugendhaus Ringstedt

Bündnis 90/Die Grünen OV Geestland

Tel.: 0152/32018978
vorstand@gruene-geestland.de, www.gruene-geestland.de

CDU-Frauen-Union

Informationen bei Annette Weinle, Tel. 04745-1214

Diakonie Cuxland

Mattenburger Str. 30, Tel. 04745/7834200, Soziale Schuldenberatung, Schwangerschafts-, Ehe-, Lebens- und Sozialberatung, Vermittlung von Kuren, Ambulanter Hospizdienst, Kirchenkreissozialarbeit.

Die Schleuse

Flohmarkt-Annahmestelle: M. Ühlken, Tel. 04704/930160

Fibromyalgie Selbsthilfegruppe Beers

Ansprechpartner: Peer Augustin, Mail: fibrogruppe-beers@gmx.de
Tel. 04745-7820228

Deutsche Lebensrettungsgesellschaft (DLRG)

Andreas Thiessen, Oberster Kamp 2, Tel. 04745/7689

Deutsche Multiple Sklerose Gesellschaft

DMSG Kontaktgruppe Bad Bederkesa-Landesverband Niedersachsen e.V.
Birgit Schlake, Tel. 04745/6413 u. Heino Abbenseth, Tel. 04745/326

Die Tafeln – Essen wo es hingehört

Gemeindehaus, Beerster Mühlenweg 1, Tel. 04745/346
Jeden dritten Mittwoch im Monat um 11.30 Uhr Tafelausgabe

Hand in Hand Kaufladen

Die Schleuse e.V., Tel. 04745/781123

Jugendhilfestation Bederkesa-Schiffdorf

Margaretenweg 2, Tel. 04745/7825910, bederkesa.jhs@paritaetischer.de.

Katholische Kirchengemeinde St. Benedikt Bad Bederkesa

Zum Hasengarten, Kirche täglich geöffnet von 9.00-18.00 Uhr
dienstags,17.00 Uhr, Hl. Messe oder Rosenkranzgebet,
donnerstags, 17.00 Uhr, Rosenkranzgebet,
samstags, 18.30 Uhr Hl. Messe,
eine vorherige Anmeldung ist erforderlich, unter Tel. 0471-3085990

Kindertagespflegepersonen

Kindertagespflegepersonen (Tagesmütter), Tel. 04745-782379

Kunstschule KUBE Bederkesa

Amtsstr. 8, www.kunstschule-bederkesa.de, Information und Anmeldung: Tel. 04745/5151. Neueinsteiger sind jederzeit herzlich willkommen.

montags:	09.00-11.30 Uhr, Offenes Atelier
montags:	17.30-20.30 Uhr, Großflächig am Montag
dienstags:	09.30-11.30 Uhr, Rund ums Zeichnen
dienstags:	15.00-16.30 Uhr, Malen und Modellieren
dienstags:	16.30-18.00 Uhr, Kinderatelier
freitags:	14.30-16.30 Uhr, Kreativ-Werkstatt töpfern für Kinder und Jugendliche
freitags:	16.30-18.30 Uhr, Kreativ-Werkstatt töpfern für Kinder und Jugendliche

Morbus Bechterew Ortsgruppe Bad Bederkesa

Tel. 04708/446, Johann Reuter

Museum Burg Bederkesa

Amtsstr. 17, Tel. 04745/943919 (Museumskasse),
www.burg-bederkesa.de, info@burg-bederkesa.de
Öffnungszeiten: Di.-So. 10.00 – 17.00 Uhr, montags geschlossen
Eintritt: Erwachsene 3,00 €
Kinder, Schüler, Studenten bis 18 J. kostenlos, über 18 J. 0,50 €
Schwerbehinderte und Kurgäste mit Kurkarte 2,00 €

Museum des Handwerks Bad Bederkesa

Heubruchsweg 8, Tel. 04745-1819, www.handwerksmuseum-bederkesa.de
Das Museum ist bis April 2022 geschlossen.
Gruppen können sich weiterhin anmelden.

Museumsbahn Bremerhaven-Bederkesa e.V.

Aufgrund eines Lokschadens müssen alle weiteren Fahrtage leider ausfallen.Weitere Infos: www.museumsbahn-bremerhaven-bederkesa.de

Mühle

Beerster Mühlenweg 11, Die Mühle ist geschlossen. Weitere Informationen erhalten Sie unter www.windmuehle-bederkesa.de oder E-Mail: Muehle-Beers@t-online.de

Rentenberatung

Kostenlose Rentenberatung im Rathaus 2, Hauptmann-Böse Zimmer, R. 308, Bad Bederkesa, Am Markt 8, Rolf Drechsler, Versichertenältester für den Landkreis Cuxhaven.
Terminvereinbarung unter Tel. 04744/2826 oder Mobil 0170/6840582

Rentenberatung

Kostenlose Rentenberatung und Hilfestellung:
Helfried Fritz, Am Begrabenholz 4. Terminabsprache: Tel. 04745/7527

Rheumaliga Niedersachsen e.V.

AG Wesermünde-Drangstedt. Ansprechpartnerin Herma Balzer, Tel. 04704/644

Senioren Union Gemeindevereinigung Bederkesa

Tel. 04745-7332

Spirituelles Dienstagsgespräch

Brigitte Keuler und Ulrich Knitter, Seehotel Geestland in Bad Bederkesa

01.03.	20.00 Uhr, „Der Tod – Feind oder Diener?“, Die Corona-Bestimmungen sind einzuhalten. Anmeldung unter Tel. 04745-781958.
	Die Teilnahme ist kostenlos.

Trauercafé

Gemeindehaus, Beerster Mühlenweg 1, Kontakt Helga Hesse, Tel. 04743/3445411 und Sabine Heinsohn, Tel. 04745/7418

VDK

Geschäftsstelle Cuxhaven, Tel. 04721/666366

Wassersportverein Bederkesa e.V.

Am Kanal 37, Peter von See, Tel.: 0170-3140220
www.wassersportverein-bederkesa.de

Flögeln

01. u. 03.03.	19.30 Uhr, Theateraufführung, TSV, Seebeck
04.03.	19.00 Uhr, Fr. Weltgebetstag, Kirchengemeinde, Pfarrscheune
05.03.	19.30 Uhr, Preisdoppelkopf, ASV, OG Flögeln, Vereinsheim
06.03.	16.00 Uhr, Theateraufführung, TSV, Seebeck
07.03.	20.00 Uhr, Generalversammlung, Realgemeinde/Ges., Bensen
08.03.	20.00 Uhr, Stammtisch, Oldtimerfreunde Flögeln, Bensen
09.03.	14.00 Uhr, Seniorenkreis, Kirchengemeinde, Pfarrscheune
11.03.	19.00 Uhr, Jahreshauptversammlung, Kranichkring, Jan-Chr.-Hus
12.03.	19.30 Uhr, Preisdoppelkopf, ASV, OG , Vereinsheim
14.03.	20.00 Uhr, Jahreshauptversammlung, Jagdgenossenschaft
18.03.	19.00 Uhr, Frühjahrsschießen, Schützenverein Schieß-SpAnl.
19.03.	19.00 Uhr, Dia-Abend, Oldtimer-Freunde, Bensen
25.03.	20.00 Uhr, Jahreshauptversammlung, TSV, Seebeck
26.03.	14.00 Uhr, Osterbasar, Kranichkring, Jan-Chr.-Hus
27.03.	10.00 Uhr, VorstGDst Konfirm., Kirchengemeinde, Kirche Bederkesa

Hymendorf

11.03.	19.30 Uhr, Jagdversammlung, Dorfgemeinschaftsanlage
19.03.	14.30 Uhr, Frühjahrsschießen des Schützenvereins, Schützenhaus
27.03.	10.00 Uhr, Gottesdienst für die Feuerwehren, Neuenwalde

Kührstedt

04.03.	19.30 Uhr, Jahreshauptversammlung, Reit-u. Fahrverein, Schützenhalle Kührstedt
11.03.	20.00 Uhr, Jahreshauptversammlung, Heimatverein, Schützenhalle Kührstedt
12.03.	09.00 Uhr, Orts-und Feldmarkreinigung, Heimatverein, Kührstedt und Alfstedt
12.03.	16.00 Uhr, Frühjahrsschießen, Schützenverein Kührstedt Schützenhalle Kührstedt
18.03.	17.00-20.00 Uhr, Blutspenden, DRK-Kührstedt, Schützenhalle Kührstedt
26.03.	09.00-16.00 Uhr, Buschanlieferung fürs Osterfeuer, Feuerwehr Kührstedt, Löhkampt

Langen

BEW Beratungsbüro

Lehmkuhlsweg 1, Tel. 04743-913 20 42, www.bew-bhv.de
Beratung des BEW zu Pflege u. Pflegeversicherung, Schuldnerberatung

CDU Senioren Union Langen/Wurster Nordseeküste

Steffen Tobias, Tel. 04743/2426 oder steffen.tobias@nord-com.net

Deutsche Lebensrettungsgesellschaft (DLRG)

Landesverband Niedersachsen, Bezirk Cuxhaven-Osterholz Ortsgruppe Langen e.V., Infos unter www.langen-sievern.dlrg.de oder 04706/1629

Familie in Not - Kleiderkammer

Imsumer Str. 18, Tel. 04743/4265

Guttempler-Gemeinschaft Langen

Ansprechpartner Tel. 04743/5743 oder 04707/459.
Vertrauliche Beratung für Alkoholgefährdete und deren Angehörige

SPD AG 60 plus Geestland Langen

Treffen jeden letzten Dienstag im Monat um 15.00 Uhr in der Begegnungsstätte „Villa Mayer", Leher Landstr. 14.

Volkshochschule im Landkreis Cuxhaven e.V.

Debstedter Str. 5a, Tel. 04743-92210

08.03.	17.30-19.45 Uhr, Sicher unterwegs -Internet, Smartphone und soziale Netzwerke 50+, Haus der Begegnung
18.-19.03.	18.00-20.30 Uhr, Fußreflexzonenmassage, Haus der Begegnung
19.03.	09.00-12.15 Uhr, Ganzheitliches Gedächtnistraining, VHS Lindenhof Zentrum
19.- 27.03.	10.00-15.00 Uhr, Norwegisch kompakt für den Urlaub A1/A2, Haus der Begegnung
28.03.-01.04.	09.00-16.30 Uhr, BU: Spanisch für Anfänger A1 Teil 1, VHS Lindenhof Zentrum

Wochenmarkt

Freitags 7.00-13.00 Uhr im Lindenhof

Ringstedt

04.03.	14.30 Uhr, Ringster Senioren-Treff: Vortrag Herr Furthwängler, Gemeindehaus

Die Termine sind ein Auszug aus dem Angebot. Ein Anspruch auf Vollständigkeit besteht nicht.
Um Fehler und Missverständnisse zu vermeiden, können nur schriftlich zugesandte Veranstaltungstermine veröffentlicht werden.

Auto Lohse GmbH

OPEL

- Fachwerkstatt mit Karosserie-Instandsetzung
- Jahres-/Gebrauchtwagen mit Finanzierung
- 2x in der Woche Hauptuntersuchung nach § 29 StVZO
- Klimaanlagenservice
- Elektronische Achsvermessung
- Reifenservice-/Einlagerung
- Ersatzteilservice

Wir haben geöffnet und halten Sie weiterhin zuverlässig mobil!

Auto Lohse GmbH · Ellhornstraße
27639 Wurster Nordseeküste · Tel. 04742/2063

Lieblings-PLATZ?

LÄSST SICH EINRICHTEN!

JETZT ENTDECKEN: KÜCHEN DIE JEDEN BEGEISTERN

KEMNER HOME COMPANY GMBH & CO. KG

Handelspark 3
27624 Geestland

Mo.-Fr. 10:00–19:00
Sa. 10:00–18:00

fon 04745/9491-0
fax 04745/9491-51
info@kemner.de
www.kemner.de

KEMNER HOME COMPANY®

MÖBEL DEIN LEBEN AUF